

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen  
für die Bauwirtschaft**

**September 1958**



W. KOHLHAMMER VERLAG

**STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN**

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 1**

**Ausgewählte Zahlen  
für die Bauwirtschaft**

**September 1958**



Jahrgang 1958 · Nr. 9

**VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH., STUTTGART**

I. Ergebnisse der Bauberichterstattung (Bauhauptgewerbe)	
Allgemeine Hinweise . . . . .	4
Das Bauhauptgewerbe im Berichtsmonat . . . . .	4
Graphische Darstellung der monatlichen Entwicklung . . . . .	5
A. Bundesergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter . . . . .	6
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	7
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	8
B. Länderergebnisse	
1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter . . . . .	9
2. Umsatz nach der Art der Bauten . . . . .	10
3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten . . . . .	11
II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik	
Die Bautätigkeit im Berichtsmonat . . . . .	12
Graphische Darstellung . . . . .	13
A. Baugenehmigungen	
1. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Bauherren . . . . .	14
2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten nach Monaten und nach Ländern . . . . .	16
3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern	
a) Wohnbau . . . . .	17
b) Nichtwohnbau . . . . .	17
B. Baufertigstellungen	
1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach der Art der Bauvorhaben . . . . .	18
2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume nach Ländern . . . . .	18
III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken	
A. Wohnungen	
1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau	
a) Finanzierungsmittel . . . . .	19
b) Geförderte Wohnungen insgesamt . . . . .	19
c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnungsbau . . . . .	19
2. Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft (Baubeginne und Bauvollendungen) . . . . .	19
B. Erwerbstätigkeit	
1. Beschäftigte Arbeitnehmer . . . . .	20
2. Arbeitslose, Notstandsarbeiter, Vermittlungen, Offene Stellen . . . . .	20
3. Umfang und Dauer der Streiks . . . . .	20
C. Industrie	
1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie	
a) für ausgewählte hauptbeteiligte Industriegruppen . . . . .	21
b) für ausgewählte beteiligte Industriegruppen und -zweige . . . . .	21
2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie (Baumaschinen, Baustoffe, Holzbauten- und Bauelemente, Stahlbau-Erzeugnisse) . . . . .	23
3. Index der industriellen Nettoproduktion (Gesamte Industrie, Bauhauptgewerbe, Industrie der Steine und Erden) . . . . .	24
D. Handel und Verkehr	
1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels . . . . .	24
2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen . . . . .	24
3. Versorgungsbilanzen von Zement und Schnittholz . . . . .	25
E. Geld und Kredit	
1. Sparverkehr . . . . .	25
2. Entwicklung der Bausparkassen . . . . .	25
3. Hypothekarkredite der Boden- und Kommunalkreditinstitute . . . . .	26
4. Index der Aktienkurse (Insgesamt, Zement-Industrie, übrige Industrie der Steine und Erden, Glas-industrie, Hoch- und Tiefbau) . . . . .	26
5. Konkurse und Vergleichsverfahren . . . . .	26
F. Preise	
1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe	
a) Inlandspreise . . . . .	27
b) Weltmarktpreise von Zement und Schnittholz . . . . .	27
2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrie-Produkte . . . . .	28
3. Preisindex für den Wohnungsbau	
a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen . . . . .	28
b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten . . . . .	28
G. Löhne	
1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen . . . . .	29
2. Tariflohnänderungen in ausgewählten Gewerbegruppen . . . . .	29

## Übersicht

H. Sondertabellen <sup>1)</sup>	Seite
1. Förderung des Wohnungsbaues für Geschädigte mit Aufbaudarlehen nach dem Lastenausgleichs- gesetz bis zum 30.6.1958	
a) Anträge und bewilligte Darlehensbeträge . . . . .	30
b) Bewilligte Sammeldarlehen für den Wohnungsbau . . . . .	30
c) Mit Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau geförderte Wohnungen . . . . .	30
2. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden . . . . .	31
3. Wohnungsbau im Jahr 1957	
a) Bruttoflächen der in den Jahren 1953 bis 1957 fertiggestellten Baumaßnahmen . . . . .	31
b) Im Jahre 1957 fertiggestellte Wohnungen in Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden . . . . .	31
c) Im Jahre 1957 durch Neu- und Wiederaufbau zugegangene Wohnungen in normalen Wohngebäuden nach ihrer Ausstattung mit Bad und Heizung . . . . .	32
I. Allgemeiner monatlicher Witterungsbericht . . . . .	32

1) Tabellen, die nicht in jedem Monat vorliegen oder veröffentlicht werden. Ein Verzeichnis der von März 1957 bis Februar 1958 veröffentlichten Sondertabellen ist im Heft April 1958, Seite 32, dieser Reihe enthalten.

Weitere Ergebnisse für Teil I und II z.T. in tieferer regionaler Gliederung in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter unter der Nr. F.

### Zeichenerklärung

JE	=	Jahresende	-	an Stelle einer Zahl	= nichts vorhanden
JD	=	Jahres-	0	an Stelle einer Zahl	= mehr als nichts, aber weniger als die
VJD	=	Vierteljahres-			Hälfte der kleinsten Einheit, die in
MD	=	Monats-			der Tabelle zur Darstellung gebracht
P	=	vorläufige Zahl			werden kann
r	=	berichtigte Zahl	.	an Stelle einer Zahl	= kein Nachweis vorhanden
			...	an Stelle einer Zahl	= Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Grundsätzliche Veränderungen innerhalb der Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigen, sind durch einen Längs- oder Querstrich in der Zahlenreihe angedeutet. Über die Art der Änderung geben die Fußnoten nähere Auskunft.

Bezug der Hefte durch: W.Kohlhammer-Verlag, Abteilung Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes - Mainz, Bahnhofplatz 2 -

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet  
Erschienen Mitte November 1958

# I. Ergebnisse der Bauberichterstattung

## Allgemeine Hinweise

In der Bauberichterstattung sind die Betriebe der nachstehend aufgeführten Gruppen und Zweige (aus der Systematik für die nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung - Ausgabe 1950 -) als Bauhauptgewerbe zusammengefaßt:

Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	Isolierbau
Hoch- und Ingenieurbau	Abbruch
Tief- und Ingenieurbau	Zimmerei und Ingenieurholzbau
Straßenbau	Dachdeckerei
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	Stukkateur-, Gips- und Verputzergewerbe

In den Zahlen des hamburgischen Bauhauptgewerbes sind Dachdeckerbetriebe, die zugleich Klempnerei und Installation betreiben, nicht enthalten; in den Zahlen für Berlin (West) fehlen die Dachdeckerbetriebe völlig.

Im Bundesgebiet werden monatlich nur Betriebe mit 20 und mehr und einmal jährlich die Betriebe mit 1 - 19 Beschäftigten erfaßt. Die Zahlen der monatlichen Berichterstattung werden aus den Angaben von rd. 15 000 Betrieben mit 77 vH der Beschäftigten und 81 vH der Umsätze auf Totalergebnisse hochgerechnet. Die Angaben in den folgenden Tabellen beziehen sich daher auf alle Betriebe (rd. 60 000).

Die erfaßten Merkmale werden wie folgt definiert:

Beschäftigte	=	alle am Monatsende im Betrieb Tätigen, einschließlich tätiger Inhaber
Löhne, Gehälter	=	Bruttosumme ohne Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, einschließlich aller Lohn- und Gehaltszuschläge (z.B. Gratifikationen, Urlaubsvergütungen), jedoch ohne freiwillige soziale Aufwendungen und ohne Spesensersatz. Die Löhne schließen die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister ein.
Umsatz	=	nur steuerbarer baugewerblicher Umsatz für Inlandsleistungen zuzüglich des Umsatzes für Bauleistungen in deutschen Freihäfen, in Berlin (Ost und West), sowie der Umsatz mit Streitkräften im Bundesgebiet.
Geleistete Arbeitsstunden	=	die von den Beschäftigten an den Baustellen und auf Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden.

## Das Bauhauptgewerbe im September 1958

Im September 1958 war die Tätigkeit auf den Baustellen weiterhin lebhaft. Die Zahl der Beschäftigten ist, trotz eines leichten Rückganges in einigen Ländern, im Gesamtergebnis um 1 700 (+ 0,1 vH) gestiegen. Ende September waren im Bauhauptgewerbe 1 360 000 Personen beschäftigt, das sind 56 000 (+ 4,3 vH) mehr als ein Jahr zuvor. Auch die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im September noch gestiegen, nämlich um 5,4 Mill. (+ 2,4 vH) auf 235,0 Mill. Stunden (September 1957: 214,0 Mill.).

Gebiet	Geleistete Arbeitsstunden (in Mill.)									
	1 9 5 8					1 9 5 7				
	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	1.-3. Vierteljahr		1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	1.-3. Vierteljahr	
				zusammen	Wohnungs- bau				zusammen	Wohnungs- bau
Schleswig-Holstein	14,5	31,0	34,1	79,7	35,6	19,4	28,8	30,4	78,6	37,2
Hamburg	13,7	22,4	23,4	59,5	23,7	16,7	20,6	21,6	58,9	24,4
Niedersachsen	42,0	86,5	95,5	223,9	106,0	55,8	84,0	86,4	226,2	112,4
Bremen	7,0	10,6	11,7	29,3	14,0	9,1	10,5	11,1	30,7	13,0
Nordrhein-Westfalen	141,8	206,4	219,6	567,8	258,2	182,6	214,9	213,3	610,7	280,7
Hessen	29,5	50,8	58,4	138,7	62,3	35,6	53,3	54,6	143,5	66,8
Rheinland-Pfalz	16,7	35,1	40,8	92,6	43,2	25,0	39,1	39,1	103,2	48,6
Baden-Württemberg	50,2	94,2	100,8	245,3	119,7	65,0	99,4	98,2	262,6	129,7
Bayern	38,1	100,6	123,0	261,7	123,5	51,2	105,6	113,8	270,6	126,7
Bundesgebiet	353,5	637,6	707,3	1 698,5	786,2	460,2	656,0	668,7	1 784,9	839,5

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

In den ersten drei Vierteljahren des Jahres 1958 wurde mit 1 699 Mill. Arbeitsstunden fast die gleiche Zahl von Stunden geleistet wie in dem entsprechenden Zeitraum des Jahres 1957 (1 785 Mill. Stunden). Dabei ist zu beachten, daß in diesen Zahlen nicht zum Ausdruck kommt, in welchem Umfang das Produktionsvolumen des Bauhauptgewerbes infolge der fortgeschrittenen Mechanisierung der Bauarbeiten gegenüber dem Vorjahre gestiegen ist.

# MONATLICHE ENTWICKLUNG IM BAUHAUPTGEWERBE

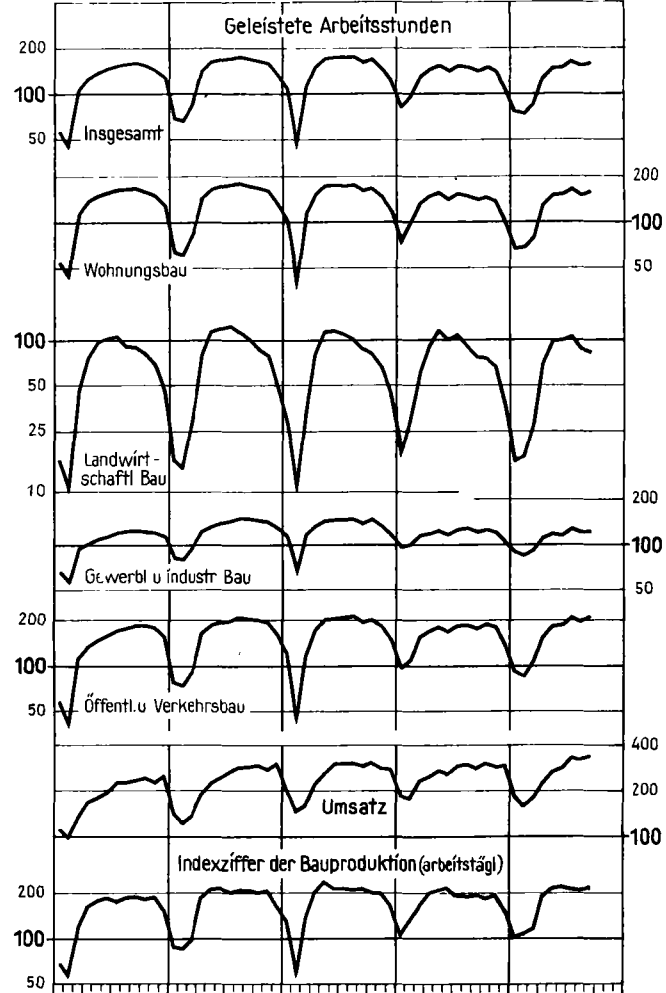
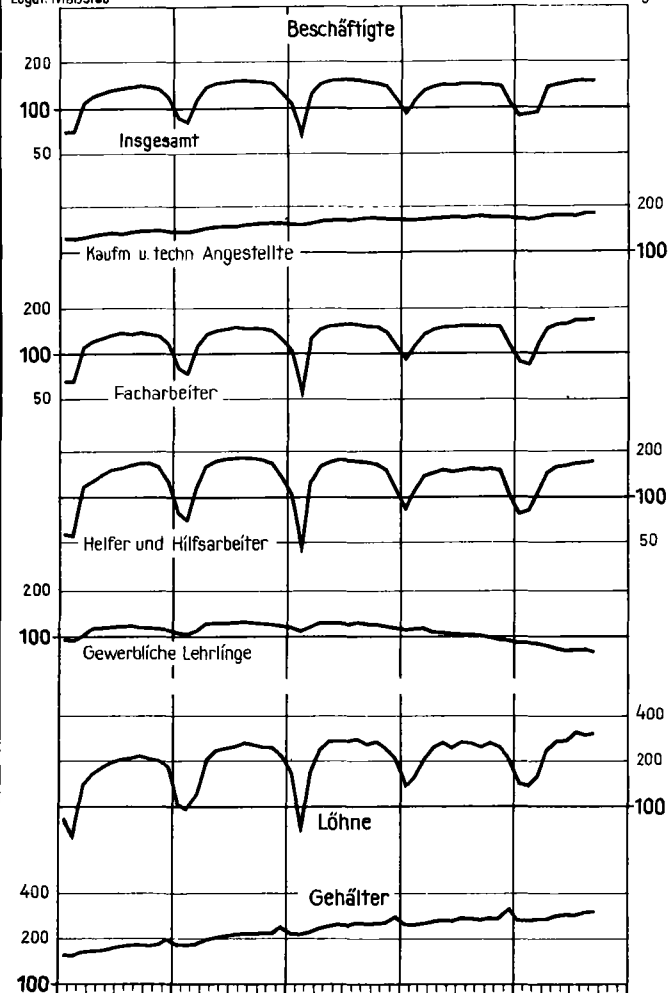
1950 = 100

## BUNDESGEBIET, WICHTIGE MERKMALE

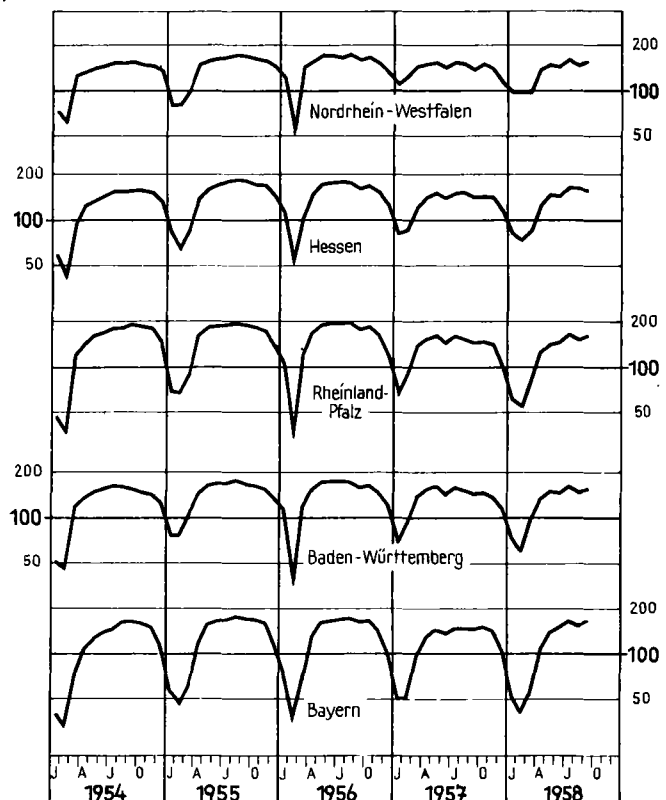
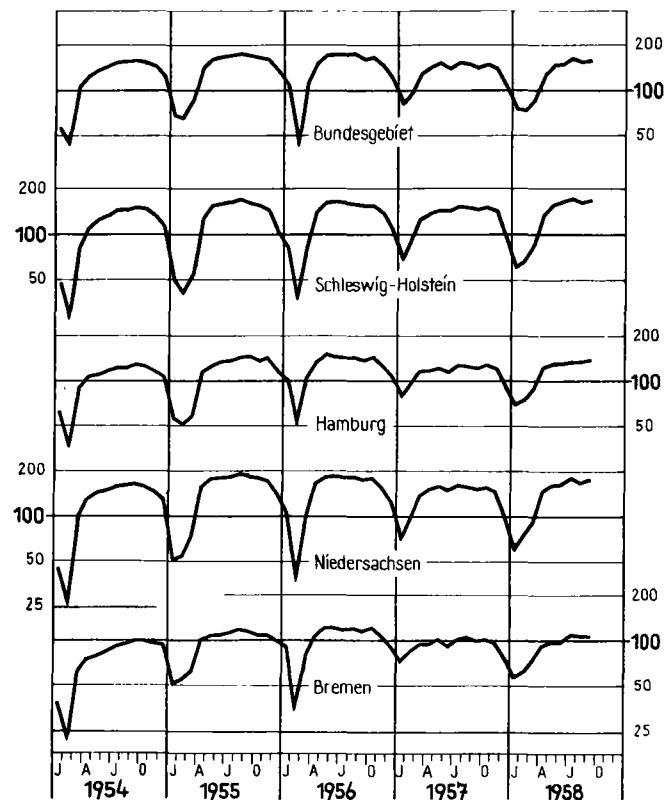
Logar. Maßstab

Logar. Maßstab

Logar. Maßstab



## GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, BUNDESGEBIET UND LÄNDER



## 1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit <sup>1)</sup>	Beschäftigte							Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbst- ständige Handwerker)	kaufmännische u. technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte					
				zusammen	Facharbeiter einschl. Polier- und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge		
Anzahl								1000 DM	
Grundzahlen									
1949 JD	819 430	70 677	38 315	710 438	369 170	253 226	88 042	158 955	13 640
1950 JD	912 798	78 830	40 411	793 557	400 514	299 186	93 857	191 439	14 390
1951 JD	922 312	78 740	43 435	800 137	397 840	305 713	96 584	225 717	17 258
1952 JD	944 954	75 126	46 814	823 014	397 396	331 227	94 391	254 023	19 989
1953 JD	1 051 332	72 318	50 926	928 088	448 885	383 782	95 421	304 986	22 781
1954 JD	1 094 780	70 661	53 771	970 348	472 640	394 506	103 202	327 612	24 874
1955 JD	1 208 727	69 940	59 139	1 079 648	519 640	448 669	111 339	392 770	29 566
1956 JD	1 217 343	68 844	65 054	1 083 445	540 040	431 099	112 306	431 284	34 840
1957 JD	1 200 927	67 401	67 648	1 065 878	557 747	409 949	98 182	440 979	38 458
1957 JD Jan.-Sept.	1 206 153	67 505	67 411	1 071 237	558 848	411 636	100 753	433 821	37 569
1958 JD Jan.-Sept.	1 176 350	66 439	69 090	1 040 821	553 276	407 956	79 589	449 061	40 349
1957 Juli	1 313 885	67 416	67 716	1 178 753	625 750	455 665	97 338	512 133	39 385
1957 August	1 317 634	67 641	68 668	1 181 325	619 338	464 011	97 976	508 067	39 101
1957 September	1 303 958	67 312	68 705	1 167 941	615 442	456 518	95 981	479 039	38 576
1957 Oktober	1 307 484	67 233	68 447	1 171 804	617 765	461 698	92 341	505 085	39 187
1957 November	1 280 089	67 149	68 480	1 144 460	603 247	450 111	91 102	482 549	39 019
1957 Dezember	968 130	66 868	68 128	833 134	442 307	302 861	87 966	399 726	45 153
1958 Januar	802 322	66 588	67 721	668 013	353 014	229 287	85 712	271 717	38 510
1958 Februar 2)	842 613	66 583	67 668	708 362	376 105	246 541	85 716	261 795	38 494
1958 März	997 389	66 455	67 955	862 979	461 110	316 945	84 924	303 935	39 017
1958 April	1 240 503	66 460	69 004	1 105 039	592 796	432 096	80 147	451 852	39 037
1958 Mai	1 300 478	66 567	69 373	1 164 538	620 537	466 396	77 605	521 791	40 459
1958 Juni	1 325 805	66 392	69 689	1 189 724	632 003	481 239	76 482	528 455	41 966
1958 Juli	1 359 719	66 359	69 264	1 224 096	652 202	496 154	75 740	577 782	41 367
1958 August	1 358 296	66 380	70 536	1 221 380	644 374	501 059	75 947	555 553	41 923
1958 September	1 360 035	66 165	70 601	1 223 269	647 347	501 890	74 032	568 673	42 367
1950 = 100									
1949 JD	90	90	95	90	92	85	94	83	95
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1951 JD	101	100	107	101	99	102	103	118	120
1952 JD	104	95	116	104	99	111	101	133	139
1953 JD	115	92	126	117	112	128	102	159	158
1954 JD	120	90	133	122	118	132	110	171	173
1955 JD	132	89	146	136	130	150	119	205	205
1956 JD	133	87	161	137	135	144	120	225	242
1957 JD	132	86	167	134	139	137	105	230	267
1957 Juli	144	86	168	149	156	152	104	268	274
1957 August	144	86	170	149	155	155	104	265	272
1957 September	143	85	170	147	154	153	102	250	268
1957 Oktober	143	85	169	148	154	154	98	264	272
1957 November	140	85	169	144	151	150	97	252	271
1957 Dezember	106	85	169	105	110	101	94	209	314
1958 Januar	88	84	168	84	88	77	91	142	268
1958 Februar 2)	92	84	167	89	94	82	91	137	268
1958 März	93	84	168	109	115	106	90	159	271
1958 April	136	84	171	139	148	144	85	236	271
1958 Mai	142	84	172	147	155	156	83	273	281
1958 Juni	145	84	172	150	158	161	81	276	292
1958 Juli	149	84	171	154	163	166	81	302	287
1958 August	149	84	175	154	161	167	81	290	291
1958 September	149	84	175	154	162	168	79	297	294
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in %									
1950 JD	+ 11,4	+ 11,5	+ 5,5	+ 11,7	+ 8,5	+ 18,1	+ 6,6	+ 20,4	+ 5,5
1951 JD	+ 1,0	- 0,1	+ 7,5	+ 0,8	- 0,7	+ 2,2	+ 2,9	+ 17,9	+ 19,9
1952 JD	+ 2,5	- 4,6	+ 7,8	+ 2,9	- 0,1	+ 8,3	- 2,3	+ 12,5	+ 15,8
1953 JD	+ 11,3	- 3,7	+ 8,8	+ 12,8	+ 13,0	+ 15,9	+ 1,1	+ 20,1	+ 14,0
1954 JD	+ 4,1	- 2,3	+ 5,6	+ 4,6	+ 5,3	+ 2,8	+ 8,2	+ 7,4	+ 9,2
1955 JD	+ 10,4	- 1,0	+ 10,0	+ 11,3	+ 9,9	+ 13,7	+ 7,9	+ 19,9	+ 18,9
1956 JD	+ 0,7	- 1,6	+ 10,0	+ 0,4	+ 3,9	+ 3,9	+ 0,9	+ 9,8	+ 17,8
1957 JD	- 1,3	- 2,1	+ 4,0	- 1,6	+ 3,3	- 4,9	- 12,6	+ 2,2	+ 10,4
1958 JD Jan.-Sept.	- 2,5	- 1,6	+ 2,5	- 2,8	- 1,0	- 0,9	- 21,0	+ 3,5	+ 7,4
1957 Juli	+ 2,2	+ 0,1	- 0,8	+ 2,5	+ 3,6	+ 1,9	- 1,4	+ 8,5	+ 3,4
1957 August	+ 0,3	+ 0,3	+ 1,4	+ 0,2	- 1,0	+ 1,8	+ 0,7	- 0,8	- 0,7
1957 September	- 1,0	- 0,5	+ 0,1	- 1,1	- 0,6	- 1,6	- 2,0	- 5,7	- 1,3
1957 Oktober	+ 0,3	- 0,1	- 0,4	+ 0,3	+ 0,4	+ 1,1	- 3,8	+ 5,4	+ 1,6
1957 November	- 2,1	- 0,1	+ 0,0	- 2,3	- 2,4	- 2,5	- 1,3	- 4,5	- 0,4
1957 Dezember	- 24,4	- 0,4	- 0,5	- 27,2	- 26,7	- 32,7	- 3,4	- 17,2	+ 15,7
1958 Januar	- 17,1	- 0,4	- 0,6	- 19,8	- 20,2	- 24,3	- 2,6	- 32,0	- 14,7
1958 Februar 2)	+ 5,0	- 0,0	- 0,1	+ 6,0	+ 6,5	+ 7,5	+ 0,0	- 3,7	- 0,0
1958 März	+ 18,4	- 0,2	+ 0,4	+ 21,8	+ 22,6	+ 28,6	- 0,9	+ 16,1	+ 1,4
1958 April	+ 24,4	+ 0,0	+ 1,5	+ 28,0	+ 28,6	+ 36,3	- 5,6	+ 48,7	+ 0,1
1958 Mai	+ 4,8	+ 0,2	+ 0,5	+ 5,4	+ 4,7	+ 7,9	- 3,2	+ 15,5	+ 3,6
1958 Juni	+ 1,9	- 0,3	+ 0,5	+ 2,2	+ 1,8	+ 3,2	- 1,4	+ 1,3	+ 3,7
1958 Juli	+ 2,6	- 0,0	- 0,6	+ 2,9	+ 3,2	+ 3,1	- 1,0	+ 9,3	- 1,4
1958 August	- 0,1	+ 0,0	+ 1,8	- 0,2	- 1,2	+ 1,0	+ 0,3	- 3,8	+ 1,3
1958 September	+ 0,1	- 0,3	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,5	+ 0,2	- 2,5	+ 2,4	+ 1,1

\*) Ohne Saarland und Berlin (West). Termine für die Berechnung siehe Sonderneft 1 der Reihe "Das Baugewerbe in der BRD", Seite 8, Tab. Nr. 5.- 1) Für Beschäftigte Janreedurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatedurchschnitt.- 2) Ab Februar 1958 vorläufige Ergebnisse.

## 2. Umsatz nach der Art der Bauten

1000 DM

Zeit	Zahl der Arbeits- tage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte 1)	
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Hochbau	Tiefbau		
Grundzahlen										
1949 MD	25,5	412 197	.	.	.	.	.	.	.	13 925
1950 MD	25,3	515 186	.	.	.	.	.	.	.	22 586
1951 MD	25,2	648 615	.	.	.	.	.	.	.	67 083
1952 MD	25,3	769 750	.	.	.	.	.	.	.	103 221
1953 MD	25,2	890 828	.	.	.	.	.	.	.	89 132
1954 MD	25,3	976 806	455 853	22 130	213 477	285 346	92 032	193 314	88 704	
1955 MD	25,3	1 181 016	519 682	28 045	270 438	362 851	104 479	258 372	70 707	
1956 MD	25,3	1 303 189	557 882	27 090	308 373	409 844	110 924	298 920	47 235	
1957 MD	25,1	1 331 520	567 546	31 232	308 634	424 108	111 794	312 314	22 615	
1957 MD Jan.-Sept.	25,1	1 275 445	549 453	31 646	293 800	400 546	105 873	294 673	22 751	
1958 MD Jan.-Sept.	25,1	1 295 252	548 625	28 948	301 586	416 093	103 088	313 005	20 636	
1957 Juli	27	1 483 801	645 774	41 976	327 696	468 355	117 264	351 091	22 766	
August	26,8	1 516 059	648 587	36 983	338 185	492 304	124 911	367 393	24 673	
September	25	1 437 724	594 742	34 561	339 695	468 726	116 084	352 642	22 280	
Oktober	27	1 547 594	643 726	32 524	360 357	510 987	131 794	379 193	22 215	
November	24,5	1 461 744	609 282	29 149	343 771	479 542	124 850	354 692	21 018	
Dezember	24	1 489 885	612 465	28 302	355 262	493 856	132 024	361 832	23 371	
1958 Januar	25,7	952 810	368 028	13 445	267 126	304 211	79 473	224 738	14 048	
Februar 2)	24	820 209	335 412	12 168	226 437	246 192	67 305	178 887	12 948	
März	26	949 927	376 335	14 919	257 708	300 965	80 681	220 284	13 679	
April	24	1 147 903	479 349	23 920	300 816	343 818	93 153	250 665	12 844	
Mai	24	1 338 722	591 989	33 943	299 453	413 337	106 951	306 386	19 667	
Juni	23,2	1 459 566	636 221	40 311	312 012	471 022	112 861	358 161	26 336	
Juli	27	1 655 016	722 222	44 154	352 651	535 989	126 958	409 031	28 591	
August	25,8	1 637 674	706 926	37 878	338 103	554 767	128 298	426 469	27 330	
September	26	1 695 448	721 147	39 794	359 966	574 541	132 115	442 426	30 284	
1950 = 100										
1949 MD	101	80	.	.	.	.	.	.	.	62
1950 MD	100	100	.	.	.	.	.	.	.	100
1951 MD	100	126	.	.	.	.	.	.	.	297
1952 MD	100	149	.	.	.	.	.	.	.	457
1953 MD	100	173	.	.	.	.	.	.	.	395
1954 MD	100	190	.	.	.	.	.	.	.	393
1955 MD	100	229	.	.	.	.	.	.	.	313
1956 MD	100	253	.	.	.	.	.	.	.	209
1957 MD	99	258	.	.	.	.	.	.	.	100
1957 Juli	107	288	.	.	.	.	.	.	.	101
August	106	294	.	.	.	.	.	.	.	109
September	99	279	.	.	.	.	.	.	.	99
Oktober	107	300	.	.	.	.	.	.	.	98
November	97	284	.	.	.	.	.	.	.	93
Dezember	95	289	.	.	.	.	.	.	.	103
1958 Januar	102	185	.	.	.	.	.	.	.	62
Februar 2)	95	159	.	.	.	.	.	.	.	57
März	103	184	.	.	.	.	.	.	.	61
April	95	223	.	.	.	.	.	.	.	57
Mai	95	260	.	.	.	.	.	.	.	87
Juni	92	283	.	.	.	.	.	.	.	117
Juli	107	321	.	.	.	.	.	.	.	127
August	102	318	.	.	.	.	.	.	.	121
September	103	329	.	.	.	.	.	.	.	134
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in vH										
1950 MD	- 0,8	+ 25,0	.	.	.	.	.	.	.	+ 62,2
1951 MD	- 0,4	+ 25,9	.	.	.	.	.	.	.	+ 197,0
1952 MD	+ 0,4	+ 18,7	.	.	.	.	.	.	.	+ 53,9
1953 MD	- 0,4	+ 15,7	.	.	.	.	.	.	.	- 13,6
1954 MD	+ 0,4	+ 9,7	.	.	.	.	.	.	.	- 0,5
1955 MD	-	+ 20,9	+ 14,0	+ 26,7	+ 26,7	+ 27,2	+ 13,5	+ 33,7	-	- 20,3
1956 MD	-	+ 10,3	+ 7,4	- 3,4	+ 14,0	+ 13,0	+ 6,2	+ 15,7	-	- 33,2
1957 MD	- 0,5	+ 2,2	+ 1,7	+ 15,3	+ 0,1	+ 3,5	+ 0,8	+ 4,5	-	- 52,1
1958 MD Jan.-Sept.	- 0,1	+ 1,6	- 0,2	- 8,5	+ 2,6	+ 3,9	- 2,6	+ 6,2	-	- 9,3
1957 Juli	+ 21,6	+ 12,2	+ 11,1	- 6,8	+ 14,1	+ 14,4	+ 9,0	+ 16,3	+	+ 20,8
August	- 0,7	+ 2,2	+ 0,4	- 11,9	+ 3,2	+ 5,1	+ 6,5	+ 4,6	+	+ 8,4
September	- 6,7	- 5,2	- 8,3	- 6,5	+ 0,4	- 4,8	- 7,1	- 4,0	-	- 9,7
Oktober	+ 8,0	+ 7,6	+ 8,2	- 5,9	+ 6,1	+ 9,0	+ 13,5	+ 7,5	-	- 0,3
November	- 9,3	- 5,5	- 5,4	- 10,4	- 4,6	- 6,2	- 5,3	- 6,5	-	- 5,4
Dezember	- 2,0	+ 1,9	+ 0,5	- 2,9	+ 3,3	+ 3,0	+ 5,7	+ 2,0	+	+ 11,2
1958 Januar	+ 7,1	- 36,0	- 39,9	- 52,5	- 24,8	- 38,4	- 39,8	- 37,9	-	- 39,9
Februar 2)	- 6,6	- 13,9	- 8,9	- 9,5	- 15,2	- 19,1	- 15,3	- 20,4	-	- 7,8
März	+ 8,3	+ 15,8	+ 12,2	+ 22,6	+ 13,8	+ 22,2	+ 19,9	+ 23,1	+	+ 5,6
April	- 7,7	+ 20,8	+ 27,4	+ 60,3	+ 16,7	+ 14,2	+ 15,5	+ 13,8	-	- 6,1
Mai	-	+ 16,6	+ 23,5	+ 41,9	- 0,5	+ 20,2	+ 14,8	+ 22,2	+	+ 53,1
Juni	- 3,3	+ 9,0	+ 7,5	+ 18,8	+ 4,2	+ 14,0	+ 5,5	+ 16,9	+	+ 33,9
Juli	+ 16,4	+ 13,4	+ 13,5	+ 9,5	+ 13,0	+ 13,8	+ 12,5	+ 14,2	+	+ 8,6
August	- 4,4	- 1,0	- 2,1	- 14,2	- 4,1	+ 3,5	+ 1,1	+ 4,3	-	- 4,4
September	+ 0,8	+ 3,5	+ 2,0	+ 5,1	+ 6,5	+ 3,6	+ 3,0	+ 3,7	+	+ 10,8

1) Bis Dezember 1956 nur Angaben für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte (ehemaliger Besatzungsbau). Ab Januar 1957 auch einschl. der Angaben für die Bundeswehr. In den Gesamtangaben enthalten.- 2) Ab Februar 1958 vorläufige Ergebnisse.



noch: A. Bundesergebnisse\*)

### 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1000 Stunden

Zeit		Geleistete Arbeitsstunden										Geleistete Arbeits- stunden für Streit- kräfte 1)	
		insgesamt	Wohnungsbau					landwirt- schaft- licher Bau	gewerb- licher und indu- strieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
			zusammen	Neu- und Wieder- aufbau	Instandsetzung		Re- paraturen			zusammen	Hochbau		Tiefbau
Grundzahlen													
1949	MD	133 935	51 573	28 718	22 855	.	.	11 098	38 189	33 075	.	.	3 232
1950	MD	150 905	70 294	51 982	18 312	.	.	9 107	35 384	36 120	.	.	4 097
1951	MD	155 134	69 964	52 032	17 932	.	.	7 880	36 446	40 844	.	.	9 269
1952	MD	158 217	69 661	53 914	15 747	8 134	7 613	8 301	34 076	46 179	.	.	11 108
1953	MD	181 623	86 744	69 606	17 138	8 559	8 579	7 287	35 364	52 228	17 221	35 007	9 705
1954	MD	188 473	93 287	73 799	19 488	10 069	9 419	6 316	37 417	51 453	15 842	35 611	9 323
1955	MD	208 133	98 009	77 954	20 055	10 631	9 424	7 008	44 224	58 892	16 389	42 503	5 862
1956	MD	212 541	100 025	79 065	20 960	11 140	9 820	6 578	45 560	60 378	16 961	43 417	3 813
1957	MD	198 265	92 467	72 661	19 806	10 444	9 362	6 562	41 245	57 991	15 693	42 298	2 148
1957	MD Jan.-Sept.	198 325	93 274	73 091	20 183	10 612	9 571	6 947	41 148	56 956	15 412	41 544	2 157
1958	MD Jan.-Sept.	188 718	87 358	68 609	18 749	10 188	8 561	6 097	38 439	56 824	14 857	41 967	2 110
1957	Juli	229 030	108 427	84 758	23 669	12 577	11 092	9 721	44 595	66 287	17 295	48 992	2 395
	August	225 650	105 071	82 825	22 246	11 799	10 447	8 190	45 472	66 917	17 799	49 118	2 347
	September	213 971	100 165	78 808	21 357	11 201	10 156	7 915	43 196	63 595	17 262	46 333	2 491
	Oktober	223 116	103 037	81 271	21 766	11 608	10 158	6 856	44 971	68 252	18 592	49 660	2 411
	November	211 276	96 967	77 445	19 522	10 426	9 096	5 938	42 851	65 520	17 452	48 068	2 167
	Dezember	159 811	70 126	55 389	14 737	7 784	6 953	3 416	36 774	49 495	13 566	35 929	1 784
1958	Januar	113 090	46 897	35 482	11 415	5 609	5 806	1 459	31 681	33 053	9 801	23 252	1 221
	Februar 2)	110 113	47 834	36 072	11 762	5 927	5 835	1 532	29 661	31 086	9 320	21 766	1 240
	März	130 319	55 548	41 847	13 701	6 948	6 753	2 630	33 018	39 123	10 955	28 168	1 370
	April	195 943	92 973	72 856	20 117	11 136	8 981	6 396	39 501	57 073	15 108	41 965	1 857
	Mai	219 593	103 787	81 566	22 221	12 425	9 796	8 719	41 448	65 639	16 523	49 116	2 150
	Juni	222 094	105 897	83 896	22 001	12 321	9 680	9 090	40 364	66 743	16 932	49 811	2 478
	Juli	242 803	114 615	90 974	23 641	12 856	10 785	9 519	45 021	73 648	18 321	55 327	2 916
	August	229 555	107 769	85 820	21 949	12 388	9 561	7 919	42 487	71 380	17 853	53 527	2 789
	September	234 963	110 906	88 971	21 935	12 086	9 849	7 611	42 774	73 672	18 903	54 769	2 969
1950 = 100													
1949	MD	89	73	55	125	.	.	122	108	92	.	.	79
1950	MD	100	100	100	100	.	.	100	100	100	.	.	100
1951	MD	103	100	100	98	.	.	87	103	113	.	.	226
1952	MD	105	99	104	86	.	.	91	96	128	.	.	271
1953	MD	120	123	134	94	.	.	80	100	145	.	.	237
1954	MD	125	133	142	106	.	.	69	106	142	.	.	228
1955	MD	138	139	150	110	.	.	77	125	163	.	.	143
1956	MD	141	142	152	114	.	.	72	129	167	.	.	93
1957	MD	131	132	140	108	.	.	72	117	161	.	.	52
1957	Juli	152	154	163	129	.	.	107	126	184	.	.	58
	August	150	149	159	121	.	.	90	129	185	.	.	57
	September	142	142	152	117	.	.	77	122	176	.	.	61
	Oktober	148	147	156	119	.	.	75	127	189	.	.	59
	November	140	138	149	107	.	.	65	121	181	.	.	53
	Dezember	106	100	107	80	.	.	38	104	137	.	.	44
1958	Januar	75	67	68	62	.	.	16	90	92	.	.	30
	Februar 2)	73	68	69	64	.	.	17	84	86	.	.	30
	März	86	79	81	75	.	.	29	93	108	.	.	33
	April	130	132	140	110	.	.	70	112	158	.	.	45
	Mai	146	148	157	121	.	.	96	117	182	.	.	52
	Juni	147	151	161	120	.	.	100	114	185	.	.	60
	Juli	161	163	175	129	.	.	105	127	204	.	.	71
	August	152	153	165	120	.	.	87	120	198	.	.	68
	September	156	158	171	120	.	.	84	121	204	.	.	72
Veränderung gegenüber dem jeweiligen Vorjahr bzw. Vormonat in vH													
1950	MD	+ 12,7	+ 36,3	+ 81,0	- 19,9	.	.	- 17,9	- 7,3	+ 9,2	.	.	+ 26,8
1951	MD	+ 2,8	- 0,5	+ 0,1	- 2,1	.	.	- 13,5	+ 3,0	+ 13,1	.	.	+ 126,3
1952	MD	+ 2,0	- 0,4	+ 3,6	- 12,2	.	.	+ 5,3	- 6,5	+ 13,1	.	.	+ 19,8
1953	MD	+ 14,8	+ 24,5	+ 29,1	+ 8,8	+ 5,2	+ 12,7	- 12,2	+ 3,8	+ 13,1	.	.	+ 12,6
1954	MD	+ 3,8	+ 7,5	+ 6,0	+ 13,7	+ 17,6	+ 9,8	- 13,3	+ 5,8	- 1,5	- 8,0	+ 1,7	- 3,9
1955	MD	+ 10,4	+ 5,1	+ 5,6	+ 2,9	+ 5,6	+ 0,0	+ 11,0	+ 18,2	+ 14,5	+ 3,5	+ 19,4	- 37,1
1956	MD	+ 2,1	+ 2,1	+ 1,4	+ 4,5	+ 4,8	+ 4,2	+ 6,1	+ 3,0	+ 2,5	+ 3,5	+ 2,2	- 35,0
1957	MD	- 6,7	- 7,6	- 8,1	- 5,5	- 6,3	- 4,7	- 0,2	- 9,5	- 4,0	- 7,5	- 2,6	- 43,7
1958	MD Jan.-Sept.	- 4,8	- 6,3	- 6,1	- 7,1	- 4,0	- 10,6	- 12,2	- 6,6	- 0,2	- 3,6	+ 1,0	- 2,2
1957	Juli	+ 8,3	+ 7,8	+ 7,7	+ 8,3	+ 7,3	+ 9,4	+ 5,6	+ 7,9	+ 9,7	+ 9,5	+ 9,8	+ 15,3
	August	- 1,5	- 3,1	- 2,3	- 6,0	- 6,2	- 5,8	- 15,7	+ 2,0	+ 1,0	+ 2,9	+ 0,3	+ 2,0
	September	- 5,2	- 4,7	- 4,8	- 4,0	- 5,1	- 2,8	- 14,3	- 5,0	- 5,0	- 3,0	- 5,7	+ 6,1
	Oktober	+ 4,3	+ 2,9	+ 3,1	+ 1,9	+ 3,6	+ 0,0	- 2,3	+ 4,1	+ 7,3	+ 7,7	+ 7,2	+ 3,2
	November	- 5,3	- 5,9	- 4,7	- 10,3	- 10,2	- 10,5	- 13,4	- 4,7	- 4,0	- 6,1	- 3,2	- 10,1
	Dezember	- 24,4	- 27,7	- 28,5	- 24,5	- 25,3	- 23,6	- 42,5	- 14,2	- 24,5	- 22,3	- 25,3	- 17,7
1958	Januar	- 29,2	- 33,1	- 35,9	- 22,5	- 27,9	- 16,5	- 57,3	- 13,8	- 33,2	- 27,8	- 35,3	- 31,6
	Februar 2)	- 2,6	+ 2,0	+ 1,7	+ 3,0	+ 5,7	+ 0,5	+ 5,0	- 6,4	- 6,0	- 4,9	- 6,4	+ 1,6
	März	+ 18,4	+ 16,1	+ 16,0	+ 16,5	+ 17,2	+ 15,7	+ 71,7	+ 11,3	+ 25,9	+ 17,5	+ 29,4	+ 10,5
	April	+ 50,4	+ 67,4	+ 74,1	+ 46,8	+ 60,3	+ 33,0	+ 143,2	+ 19,6	+ 45,9	+ 37,9	+ 49,0	+ 35,5
	Mai	+ 12,1	+ 11,6	+ 12,0	+ 10,5	+ 11,6	+ 9,1	+ 36,3	+ 4,9	+ 15,0	+ 9,4	+ 17,0	+ 15,8
	Juni	+ 1,1	+ 2,0	+ 2,9	- 1,0	- 0,8	- 1,2	+ 4,3	- 2,6	+ 1,7	+ 2,5	+ 1,4	+ 15,3
	Juli	+ 9,3	+ 8,2	+ 8,4	+ 7,5	+ 4,3	+ 11,4	+ 4,7	+ 11,5	+ 10,3	+ 8,2	+ 11,1	+ 17,7
	August	- 5,5	- 6,0	- 5,7	- 7,2	- 3,6	- 11,3	- 16,8	- 5,6	- 3,1	- 2,6	- 3,3	- 4,4
	September	+ 2,4	+ 2,9	+ 3,7	- 0,1	- 2,4	+ 3,0	- 3,9	+ 0,7	+ 3,2	+ 5,9	+ 2,3	+ 6,5

1) Siehe hierzu Anmerkung 1) Seite 7.- 2) Ab Februar 1958 vorläufige Ergebnisse.

## B. Länderergebnisse

### 1. Beschäftigte, Löhne und Gehälter

Zeit <sup>1) 2)</sup>	Beschäftigte								Löhne	Gehälter
	insgesamt	tätige Inhaber (auch selbständige Handwerker)	kaufmännische und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	übrige Beschäftigte						
				zusammen	Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	Helfer und Hilfsarbeiter	gewerbliche Lehrlinge			
								Anzahl		
<u>Schleswig-Holstein</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	52 298	3 000	2 251	47 047	23 243	17 724	6 080	18 885	1 163	
1958 MD Jan.-Sept.	53 885	2 901	2 508	48 476	23 356	19 210	5 910	21 225	1 373	
1957 Aug.	59 388	2 953	2 329	54 106	26 511	21 401	6 194	23 122	1 229	
1958 Aug.	58 893	2 953	2 363	53 577	26 104	21 325	6 148	22 574	1 246	
1957 Sept.	63 831	2 905	2 614	58 312	27 887	24 523	5 902	27 813	1 432	
1958 Sept.	63 874	2 898	2 652	58 324	27 632	24 840	5 852	28 608	1 454	
<u>Hamburg</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	40 142	1 371	2 996	35 775	20 806	12 159	2 810	17 966	1 876	
1958 MD Jan.-Sept.	40 061	1 346	3 089	35 626	20 360	12 651	2 615	19 395	2 115	
1957 Aug.	43 176	1 365	3 000	38 811	22 401	13 540	2 870	20 800	1 933	
1958 Aug.	43 118	1 362	3 023	38 733	22 598	13 292	2 843	20 201	1 942	
1957 Sept.	45 444	1 336	3 156	40 952	23 607	14 725	2 620	23 510	2 165	
1958 Sept.	45 521	1 330	3 220	40 971	23 679	14 715	2 577	24 192	2 339	
<u>Niedersachsen</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	153 065	8 790	7 238	137 037	68 659	45 766	22 612	50 663	3 663	
1958 MD Jan.-Sept.	153 605	8 669	7 638	137 298	70 019	48 862	18 417	55 804	4 179	
1957 Aug.	168 742	8 864	7 473	152 405	76 969	52 918	22 518	60 724	3 785	
1958 Aug.	167 738	8 838	7 496	151 404	76 601	52 377	22 426	57 955	3 820	
1957 Sept.	180 078	8 669	7 855	163 554	84 061	61 587	17 906	70 777	4 389	
1958 Sept.	179 976	8 626	7 775	163 575	83 966	61 970	17 639	72 784	4 362	
<u>Bremen</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	20 024	684	1 212	18 128	9 890	6 692	1 546	7 996	720	
1958 MD Jan.-Sept.	19 498	694	1 193	17 611	9 862	6 428	1 321	8 283	750	
1957 Aug.	21 289	708	1 187	19 394	10 751	7 045	1 598	9 060	716	
1958 Aug.	21 169	708	1 209	19 252	10 729	6 937	1 586	8 551	726	
1957 Sept.	22 309	696	1 228	20 385	11 439	7 688	1 258	10 205	799	
1958 Sept.	22 046	693	1 218	20 135	11 336	7 546	1 253	10 603	782	
<u>Nordrhein-Westfalen</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	407 352	16 633	26 138	364 581	195 559	143 617	25 405	160 031	15 316	
1958 MD Jan.-Sept.	392 587	16 289	26 735	349 563	191 362	139 046	19 155	159 730	16 117	
1957 Aug.	426 358	16 761	26 707	382 890	206 396	152 605	23 889	177 854	16 052	
1958 Aug.	417 305	16 563	26 644	374 098	204 365	146 340	23 393	160 590	15 575	
1957 Sept.	426 028	16 207	27 079	382 742	207 783	157 085	17 874	184 259	16 677	
1958 Sept.	424 033	16 111	27 013	380 909	207 826	155 575	17 508	186 929	16 716	
<u>Hessen</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	99 218	6 680	5 608	86 930	46 606	31 703	8 621	33 431	3 040	
1958 MD Jan.-Sept.	98 011	6 458	5 638	85 915	47 143	31 719	7 053	35 459	3 265	
1957 Aug.	109 690	6 634	5 589	97 467	53 042	35 883	8 542	40 040	3 132	
1958 Aug.	108 168	6 618	5 582	95 968	51 827	35 747	8 394	37 525	3 066	
1957 Sept.	114 449	6 420	5 694	102 335	56 005	39 706	6 624	44 516	3 400	
1958 Sept.	113 885	6 428	5 685	101 772	55 830	39 549	6 393	44 619	3 365	
<u>Rheinland-Pfalz</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	69 590	4 798	3 735	61 057	30 589	24 633	5 835	23 083	1 899	
1958 MD Jan.-Sept.	64 338	4 688	3 574	56 076	28 944	22 759	4 373	22 604	1 903	
1957 Aug.	75 296	4 796	3 766	66 734	33 816	27 391	5 527	27 009	1 949	
1958 Aug.	74 578	4 768	3 722	66 088	33 740	27 104	5 244	25 758	1 917	
1957 Sept.	76 403	4 690	3 643	68 070	35 072	28 791	4 207	28 836	1 997	
1958 Sept.	76 859	4 663	3 600	68 596	35 613	29 190	3 793	30 041	1 984	
<u>Baden-Württemberg</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	178 170	14 111	8 116	155 943	79 441	66 369	10 133	61 369	4 575	
1958 MD Jan.-Sept.	171 079	13 921	8 497	148 661	77 747	63 673	7 241	62 843	5 004	
1957 Aug.	192 032	14 072	8 335	169 625	86 426	73 860	9 339	70 954	4 756	
1958 Aug.	189 419	14 021	8 366	167 032	85 984	71 977	9 071	68 256	4 760	
1957 Sept.	194 044	13 945	8 675	171 424	88 289	76 465	6 670	76 344	5 156	
1958 Sept.	194 478	13 904	8 759	171 815	89 104	76 226	6 485	78 164	5 335	
<u>Bayern</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	186 292	11 437	10 117	164 739	84 055	62 973	17 711	60 397	5 315	
1958 MD Jan.-Sept.	183 284	11 472	10 218	161 594	84 482	63 607	13 505	63 720	5 643	
1957 Aug.	221 663	11 488	10 282	199 893	103 026	79 368	17 499	78 504	5 549	
1958 Aug.	223 570	11 481	10 300	201 789	103 494	81 419	16 876	77 629	5 524	
1957 Sept.	235 710	11 512	10 592	213 606	110 231	90 489	12 886	89 293	5 908	
1958 Sept.	239 363	11 512	10 679	217 172	112 361	92 279	12 532	92 733	6 030	
<u>Saarland</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	31 705	1 158	2 284	28 263	13 736	13 331	1 196	1 022	133	
1958 MD Jan.-Sept.	34 094	1 180	1 977	30 937	15 425	14 682	830	1 381	144	
1957 Aug.	32 033	1 135	2 038	28 860	14 163	13 660	1 037	1 265	120	
1958 Aug.	31 574	1 164	2 049	28 361	13 944	13 430	987	1 155	121	
1957 Sept.	36 327	1 197	1 953	33 177	16 663	15 749	765	1 769	151	
1958 Sept.	36 702	1 183	2 013	33 506	16 782	15 925	799	1 874	156	
<u>Berlin (West)</u>										
1957 MD Jan.-Sept.	49 679	1 570	3 749	44 360	22 497	18 672	3 191	19 016	2 056	
1958 MD Jan.-Sept.	45 207	1 460	3 730	40 017	21 705	15 545	2 767	18 200	2 156	
1957 Aug.	54 733	1 549	3 873	49 311	25 688	20 461	3 162	23 121	2 137	
1958 Aug.	53 478	1 524	3 879	48 075	25 266	19 707	3 102	21 747	2 117	
1957 Sept.	52 908	1 456	3 803	47 649	25 736	19 145	2 768	23 587	2 239	
1958 Sept.	53 628	1 447	3 796	48 385	26 049	19 629	2 707	23 566	2 261	

1) Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für Löhne und Gehälter Monatsdurchschnitt. - 2) Ab Februar 1958 vorläufige Ergebnisse.

## 2. Umsatz nach der Art der Bauten

1000 DM

Zeit <sup>3)</sup>	Zahl der Arbeits- tage	Umsatz							Umsatz für Streitkräfte 1)	
		insgesamt	Wohnungsbau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher u. industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau				
						zusammen	Hochbau	Tiefbau		
Schleswig-Holstein										
1957 MD Jan.-Sept.	25,2	54 955	24 249	3 334	6 773	20 599	4 117	16 482	1 180	
1958 MD Jan.-Sept.	25,2	61 137	24 332	3 229	7 265	26 311	4 202	22 109	2 386	
1957 Aug. Sept.	27 25	68 592 62 727	29 197 27 326	4 630 4 671	8 423 7 226	26 342 23 504	5 382 4 644	20 960 18 860	1 707 1 554	
1958 Aug. Sept.	26 26	83 638 86 700	31 803 33 592	4 229 4 777	9 139 8 341	38 467 39 990	4 477 5 240	33 990 34 750	3 180 2 874	
Hamburg										
1957 MD Jan.-Sept.	25,2	51 443	20 241	-	15 535	15 667	4 020	11 647	204	
1958 MD Jan.-Sept.	25,2	53 968	19 991	-	16 577	17 400	3 897	13 503	661	
1957 Aug. Sept.	27 25	59 426 58 307	23 589 22 123	-	17 243 18 005	18 594 18 179	5 094 4 480	13 500 13 699	611 860	
1958 Aug. Sept.	26 26	66 773 72 670	24 649 26 294	-	21 586 22 877	20 538 23 499	4 829 4 671	15 709 18 828	316 78	
Niedersachsen										
1957 MD Jan.-Sept.	25,2	143 771	65 576	7 656	25 233	45 306	10 414	34 892	2 467	
1958 MD Jan.-Sept.	25,2	152 412	68 821	6 873	28 391	48 327	11 263	37 064	3 458	
1957 Aug. Sept.	27 25	173 418 162 098	77 297 74 335	9 258 8 764	31 091 28 056	55 772 50 943	11 845 9 632	43 927 41 311	2 820 2 712	
1958 Aug. Sept.	26 26	197 108 205 892	92 891 95 052	8 784 11 957	29 396 30 577	66 037 68 306	14 937 15 571	51 100 52 735	4 292 4 519	
Bremen										
1957 MD Jan.-Sept.	25,2	23 304	9 410	133	6 251	7 510	2 107	5 403	962	
1958 MD Jan.-Sept.	25,2	23 119	10 696	118	5 627	6 678	1 749	4 929	418	
1957 Aug. Sept.	27 25	27 274 25 913	11 316 10 476	129 68	7 709 6 020	8 120 9 349	2 438 2 444	5 682 6 905	643 390	
1958 Aug. Sept.	26 26	30 005 29 692	15 209 14 828	188 105	6 581 5 988	8 027 8 771	2 542 2 313	5 485 6 458	705 529	
Nordrhein-Westfalen										
1957 MD Jan.-Sept.	25,1	464 862	199 634	4 310	133 786	127 132	33 747	93 385	3 903	
1958 MD Jan.-Sept.	25,1	473 737	198 471	3 907	141 403	129 956	32 694	97 262	2 509	
1957 Aug. Sept.	27 25	533 527 498 783	227 719 198 078	5 410 4 386	148 565 157 047	151 833 139 272	39 656 35 417	112 177 103 855	3 561 3 346	
1958 Aug. Sept.	26 26	560 876 575 862	245 116 249 255	5 379 5 417	147 626 158 900	162 755 162 290	39 694 38 734	123 061 123 556	4 140 3 807	
Hessen										
1957 MD Jan.-Sept.	25,1	99 735	40 161	3 427	21 705	34 442	9 643	24 799	2 768	
1958 MD Jan.-Sept.	25,1	107 321	42 189	3 188	23 494	38 450	10 206	28 244	2 068	
1957 Aug. Sept.	27 25	125 484 118 714	51 371 46 423	4 366 4 089	28 300 26 379	41 447 41 823	10 658 10 198	30 789 31 625	2 904 2 551	
1958 Aug. Sept.	26 26	138 769 148 164	53 755 51 849	5 114 4 262	27 813 36 230	52 087 55 823	12 447 12 894	39 640 42 929	2 332 3 687	
Rheinland-Pfalz										
1957 MD Jan.-Sept.	25,1	69 758	27 077	1 000	12 409	29 272	6 684	22 588	4 097	
1958 MD Jan.-Sept.	25,1	66 287	26 334	1 232	11 513	27 208	6 024	21 184	2 404	
1957 Aug. Sept.	27 25	82 538 81 410	32 028 29 192	1 242 1 320	12 538 15 912	36 730 34 986	7 366 7 228	29 364 27 758	5 396 4 156	
1958 Aug. Sept.	26 26	88 422 90 780	35 439 35 699	2 110 1 559	14 786 13 870	36 087 39 652	7 475 8 155	28 612 31 497	3 574 3 786	
Baden-Württemberg										
1957 MD Jan.-Sept.	25,1	191 218	87 510	4 224	37 377	62 107	18 054	44 053	2 768	
1958 MD Jan.-Sept.	25	191 397	86 832	4 534	36 341	63 690	17 114	46 576	2 552	
1957 Aug. Sept.	27 25	228 643 214 216	100 904 93 050	4 686 4 752	45 915 42 417	77 138 73 997	20 051 20 097	57 087 53 900	3 264 3 096	
1958 Aug. Sept.	26 26	242 172 248 537	108 272 111 112	4 797 5 379	41 480 42 909	87 623 89 137	21 179 21 486	66 444 67 651	3 617 4 398	
Bayern										
1957 MD Jan.-Sept.	25	176 400	75 595	7 561	34 733	58 511	17 087	41 424	4 402	
1958 MD Jan.-Sept.	24,9	165 876	70 960	5 867	30 975	58 074	15 940	42 134	4 181	
1957 Aug. Sept.	26 25	217 157 215 556	95 166 93 739	7 262 6 511	38 401 38 633	76 328 76 673	22 421 21 944	53 907 54 729	3 767 3 615	
1958 Aug. Sept.	25 26	229 911 237 151	99 792 103 466	7 277 6 338	39 696 40 274	83 146 87 073	20 718 23 051	62 428 64 022	5 174 6 606	
Saarland (Mill.ffrs)										
1957 MD Jan.-Sept.	25	3 490	1 179	23	923	1 365	.	1 156	.	
1958 MD Jan.-Sept.	25	4 314	1 411	8	1 228	1 667	511	.	0	
1957 Aug. Sept.	26 25	4 163 4 088	1 362 1 431	12 72	1 058 1 054	1 731 1 531	.	.	.	
1958 Aug. Sept.	25 26	5 477 6 136	1 869 1 984	14 17	1 277 1 401	2 317 2 734	739 858	1 578 1 876	-	
Berlin (West) <sup>2)</sup>										
1957 MD Jan.-Sept.	25,2	52 576	21 586	-	9 355	18 323	6 553	11 770	1 249	
1958 MD Jan.-Sept.	25,2	49 780	22 111	-	9 624	15 410	5 575	9 835	1 251	
1957 Aug. Sept.	27 25	64 330 64 272	26 700 27 691	-	11 546 10 262	22 085 22 659	8 210 9 042	13 875 13 617	2 769 2 476	
1958 Aug. Sept.	26 26	63 601 66 891	29 839 30 567	-	12 170 13 149	18 488 20 047	6 585 7 240	11 903 12 807	2 418 1 447	

1) Siehe hierzu Anmerkung 1) Seite 7.- 2) Umsatz "insgesamt" einschl. "übrige Bauarten" ohne Trümmerbeseitigung und Abbruch.- 3) Siehe hierzu Anmerkung 2) Seite 9.

### 3. Geleistete Arbeitsstunden nach der Art der Bauten

1000 Stunden

Zeit <sup>3)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden											Geleistete Arbeitsstunden für Streikkräfte <sup>1)</sup>
	insgesamt	Wohnungsbau					landwirtschaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Bau	öffentlicher und Verkehrsbau			
		zusammen	Neu- und Wiederaufbau	Instandsetzung					zusammen	Hochbau	Tiefbau	
				zusammen	Wiederherst., Um-, An- und Erweiterungsbau	Reparaturen						
Schleswig-Holstein												
1957 MD Jan.-Sept.	8 737	4 136	3 074	1 062	517	545	567	913	3 121	652	2 469	158
1958 MD Jan.-Sept.	8 850	3 954	2 984	970	478	492	540	926	3 430	622	2 808	269
1957 Aug. Sept.	10 170	4 597	3 558	1 039	499	540	789	1 047	3 737	717	3 020	227
	10 031	4 656	3 594	1 062	504	558	630	998	3 747	806	2 941	223
1958 Aug. Sept.	11 209	4 882	3 797	1 085	561	524	756	1 042	4 529	705	3 824	352
	11 322	5 005	3 911	1 094	543	551	687	1 019	4 611	799	3 812	296
Hamburg												
1957 MD Jan.-Sept.	6 545	2 711	2 307	404	146	258	-	1 669	2 165	449	1 716	12
1958 MD Jan.-Sept.	6 606	2 637	2 243	394	169	225	-	1 698	2 271	477	1 794	46
1957 Aug. Sept.	7 260	2 955	2 569	386	153	233	-	1 844	2 461	515	1 946	39
	7 078	2 984	2 570	414	151	263	-	1 821	2 273	491	1 782	36
1958 Aug. Sept.	7 704	3 186	2 822	364	151	213	-	1 925	2 593	561	2 032	1
	7 929	3 357	2 955	402	177	225	-	1 928	2 644	621	2 023	4
Niedersachsen												
1957 MD Jan.-Sept.	25 130	12 493	9 096	3 397	1 700	1 697	1 540	3 819	7 278	1 593	5 685	254
1958 MD Jan.-Sept.	24 883	11 777	8 686	3 091	1 646	1 445	1 388	4 050	7 668	1 739	5 929	393
1957 Aug. Sept.	29 051	14 047	10 337	3 710	1 856	1 854	1 981	4 337	8 686	1 738	6 948	244
	27 755	13 698	10 098	3 600	1 879	1 721	1 777	3 984	8 296	1 733	6 563	260
1958 Aug. Sept.	30 762	14 631	11 064	3 567	2 007	1 560	1 898	4 337	9 896	2 212	7 684	529
	31 777	15 368	11 774	3 594	1 976	1 618	2 076	4 291	10 042	2 231	7 811	583
Bremen												
1957 MD Jan.-Sept.	3 415	1 439	1 179	260	112	148	31	846	1 099	274	825	47
1958 MD Jan.-Sept.	3 256	1 559	1 277	282	138	144	12	703	982	237	745	44
1957 Aug. Sept.	3 782	1 602	1 314	288	121	167	35	929	1 216	296	920	39
	3 658	1 640	1 317	323	102	221	30	777	1 211	303	908	21
1958 Aug. Sept.	3 859	1 883	1 587	296	156	140	20	784	1 172	298	874	53
	3 872	1 877	1 565	312	141	171	22	744	1 229	318	911	53
Nordrhein-Westfalen												
1957 MD Jan.-Sept.	67 860	31 189	27 091	4 098	2 240	1 858	836	18 343	17 492	4 866	12 626	434
1958 MD Jan.-Sept.	63 091	28 691	24 649	4 042	2 284	1 758	721	16 642	17 037	4 457	12 580	292
1957 Aug. Sept.	72 959	32 941	28 850	4 091	2 252	1 839	1 021	19 493	19 504	5 312	14 192	353
	66 572	30 043	26 140	3 903	2 125	1 778	818	18 227	17 484	4 961	12 523	499
1958 Aug. Sept.	70 848	32 950	28 277	4 673	2 767	1 906	938	17 278	19 682	5 034	14 648	369
	72 820	33 954	29 557	4 397	2 509	1 888	991	17 555	20 320	5 373	14 947	410
Hessen												
1957 MD Jan.-Sept.	15 941	7 421	5 636	1 785	976	809	624	3 108	4 788	1 354	3 434	176
1958 MD Jan.-Sept.	15 412	6 928	5 319	1 609	917	692	555	2 861	5 068	1 472	3 596	180
1957 Aug. Sept.	18 656	8 724	6 508	2 216	1 236	980	759	3 499	5 674	1 521	4 153	162
	17 455	8 002	6 137	1 865	1 028	837	669	3 368	5 416	1 499	3 917	177
1958 Aug. Sept.	19 434	8 740	6 768	1 972	1 210	762	829	3 349	6 516	1 832	4 684	301
	19 134	8 539	6 748	1 791	1 050	741	712	3 370	6 513	1 810	4 703	335
Rheinland-Pfalz												
1957 MD Jan.-Sept.	11 462	5 401	3 600	1 801	1 105	696	278	2 040	3 743	1 019	2 724	423
1958 MD Jan.-Sept.	10 287	4 795	3 206	1 589	1 028	561	269	1 798	3 425	907	2 518	270
1957 Aug. Sept.	13 117	6 089	4 000	2 089	1 305	784	336	2 251	4 441	1 244	3 197	459
	12 427	5 756	3 700	2 056	1 315	741	285	2 228	4 158	1 161	2 997	413
1958 Aug. Sept.	13 205	6 349	4 355	1 994	1 364	630	385	2 068	4 403	1 099	3 304	388
	13 602	6 462	4 285	2 177	1 464	713	352	2 154	4 634	1 180	3 454	353
Baden-Württemberg												
1957 MD Jan.-Sept.	29 172	14 407	10 905	3 502	1 958	1 544	866	5 366	8 533	2 569	5 964	266
1958 MD Jan.-Sept.	27 254	13 296	10 111	3 185	1 759	1 426	756	4 927	8 275	2 396	5 879	265
1957 Aug. Sept.	32 604	15 727	12 078	3 649	2 014	1 635	972	6 118	9 787	2 869	6 918	315
	31 344	15 278	11 819	3 459	1 782	1 677	747	5 763	9 556	2 798	6 758	350
1958 Aug. Sept.	32 446	15 935	12 617	3 318	1 835	1 483	791	5 507	10 213	2 798	7 415	325
	33 335	16 443	13 061	3 382	1 800	1 582	768	5 425	10 699	2 884	7 815	360
Bayern												
1957 MD Jan.-Sept.	30 063	14 075	10 204	3 871	1 857	2 014	2 205	5 045	8 738	2 636	6 102	387
1958 MD Jan.-Sept.	29 079	13 722	10 135	3 587	1 770	1 817	1 856	4 835	8 666	2 550	6 116	352
1957 Aug. Sept.	38 051	18 389	13 611	4 778	2 363	2 415	2 297	5 954	11 411	3 587	7 824	509
	37 651	18 108	13 433	4 675	2 315	2 360	2 059	6 030	11 454	3 510	7 944	512
1958 Aug. Sept.	40 088	19 213	14 533	4 680	2 337	2 343	2 302	6 197	12 376	3 314	9 062	471
	41 172	19 901	15 115	4 786	2 426	2 360	2 003	6 288	12 980	3 687	9 293	575
Saarland												
1957 MD Jan.-Sept.	4 975	1 921	1 498	423	289	134	20	1 210	1 824	418	1 406	.
1958 MD Jan.-Sept.	5 191	1 884	1 502	382	261	121	13	1 276	2 018	607	1 411	0
1957 Aug. Sept.	5 836	2 252	1 610	642	494	148	22	1 380	2 182	444	1 738	.
	5 460	2 139	1 683	456	323	133	52	1 304	1 965	449	1 516	.
1958 Aug. Sept.	6 490	2 309	1 879	430	299	131	17	1 537	2 627	873	1 754	.
	6 804	2 467	1 957	510	364	146	29	1 493	2 815	949	1 866	-
Berlin (West) <sup>2)</sup>												
1957 MD Jan.-Sept.	8 054	3 187	2 262	925	451	474	-	1 396	2 775	996	1 779	107
1958 MD Jan.-Sept.	6 933	3 082	2 260	822	406	416	-	1 327	2 084	714	1 370	105
1957 Aug. Sept.	9 210	3 860	2 768	1 092	524	568	-	1 510	3 110	1 199	1 911	194
	8 718	3 734	2 710	1 024	523	501	-	1 472	2 888	1 217	1 671	189
1958 Aug. Sept.	8 411	3 793	2 744	1 049	521	528	-	1 602	2 557	864	1 693	149
	8 466	3 895	2 922	973	458	515	-	1 604	2 535	874	1 661	176

1) Siehe hierzu Anmerkung 1) Seite 7.- 2) Geleistete Arbeitsstunden "insgesamt" einschl. "übrige Bauarten" ohne Trümmerbeseitigung und Abbruch.- 3) Siehe hierzu Anmerkung 2) Seite 9.

## II. Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

### Die Bautätigkeit im September 1958

Im Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin) brachte der September 1958 erneut eine Steigerung der erteilten Baugenehmigungen auf 56 643 Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau, d. s. 2 190 Wohnungen (= 4,0 vH) mehr als im Vormonat und sogar 8 916 Wohnungen (= 18,7 vH) mehr als im September 1957. In den Ländern war die Entwicklung allerdings nicht einheitlich: Der Rückgang gegenüber dem August 1958 in den Ländern Schleswig-Holstein, Hamburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg wurde durch z. T. bemerkenswerte Zunahmen in Niedersachsen, Bremen, Nordrhein-Westfalen und Bayern mehr als ausgeglichen. Auch in Berlin (West) ist die Zahl der zum Bau freigegebenen Wohnungen gestiegen; im Saarland hat sie sich dagegen verringert.

Die Zahl der in den Monaten Januar bis September genehmigten Wohnungen betrug

	1957		1958
im Bundesgebiet	382 636	407 834	(+ 6,6 vH)
im Saarland	7 727	8 619	(+ 11,5 vH)
in Berlin (West)	15 377	19 309	(+ 25,6 vH)

In den gleichen Zeitabschnitten betrugen die veranschlagten reinen Baukosten

	1957		1958
		für Wohnbauten	
im Bundesgebiet	7 767 Mill. DM	9 049 Mill. DM	(+ 16,5 vH)
im Saarland	.	29.088 Mill. ffrs.	
in Berlin (West)	256 Mill. DM	358 Mill. DM	(+ 40,2 vH)
		für Nichtwohnbauten	
im Bundesgebiet	4 380 Mill. DM	4 880 Mill. DM	(+ 11,4 vH)
im Saarland	.	15 068 Mill. ffrs.	
in Berlin (West)	112 Mill. DM	146 Mill. DM	(+ 30,9 vH)

Bis zum Ende des Monats wurden im Bundesgebiet 220 287 Wohnungen als fertiggestellt erfaßt. Im Saarland wurden in der gleichen Zeit 5 057 fertige Wohnungen und in Berlin (West) weitere 12 878 festgestellt. Einzelheiten über die Entwicklung in den Ländern zeigt die untenstehende Übersicht.

In den Monaten Januar bis September erfaßte Fertigstellungen

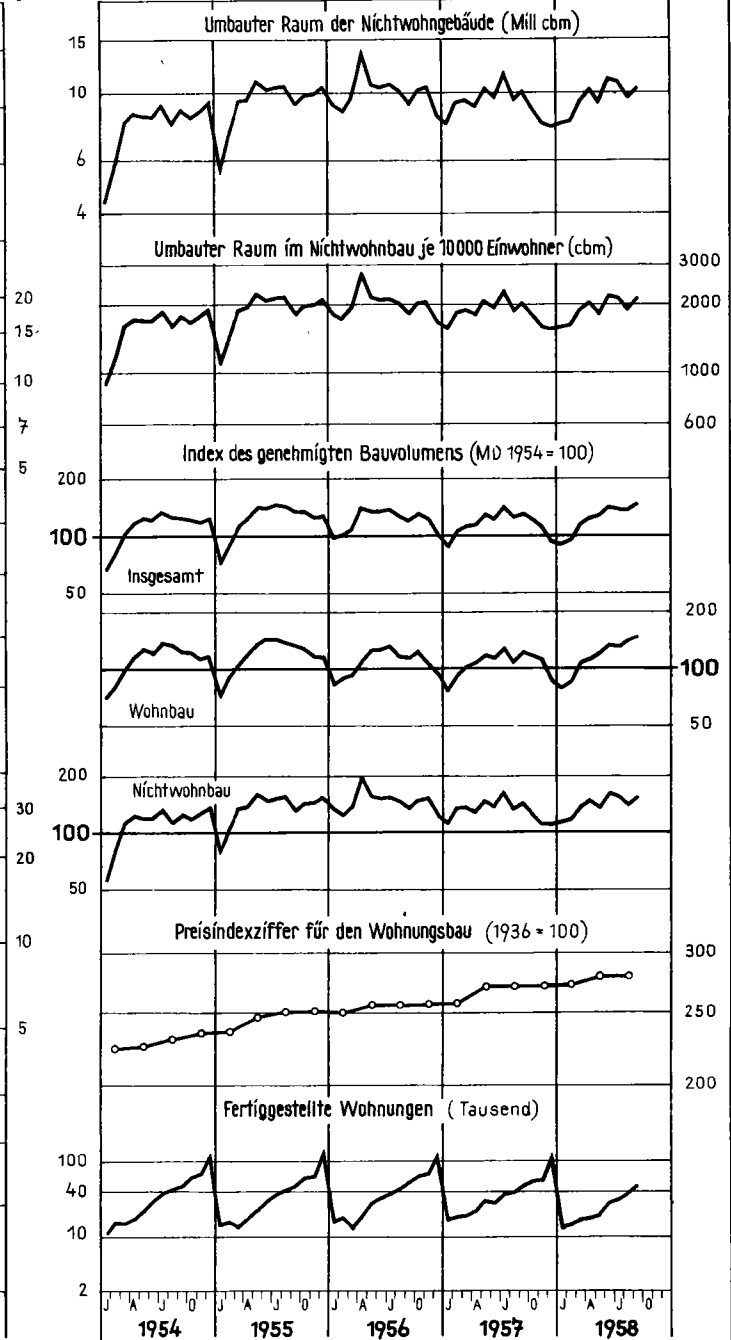
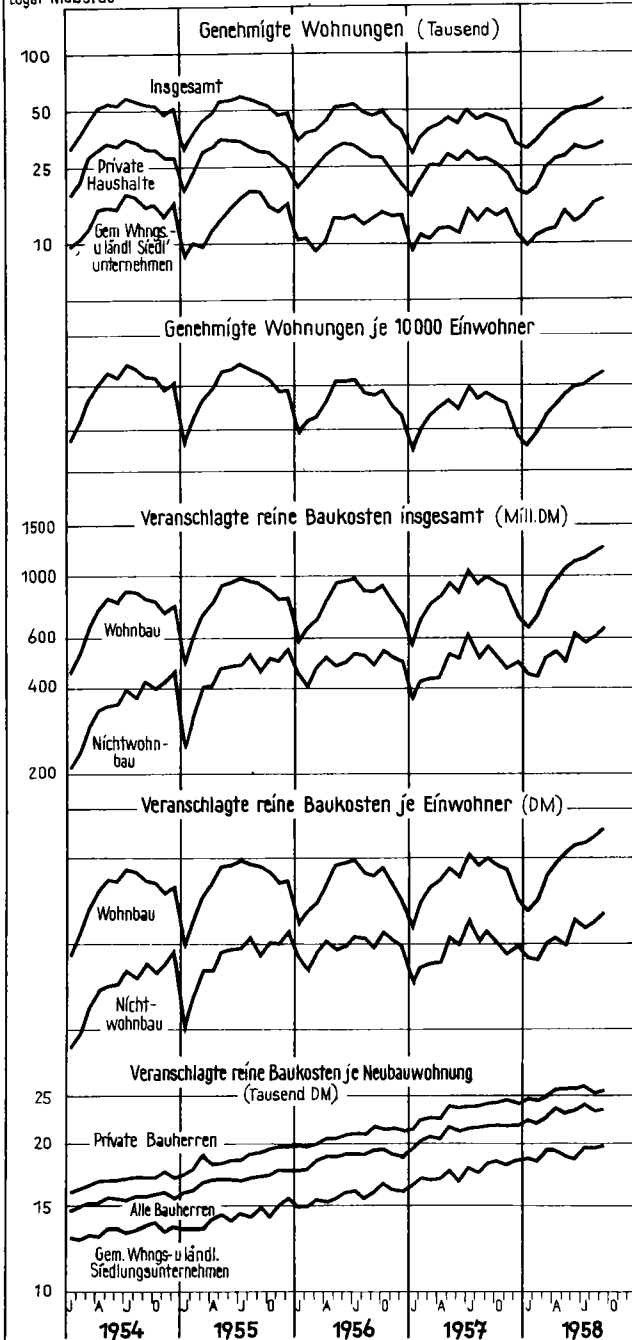
Land	1957		1958	
	Wohnungen insgesamt	umbauter Raum der Nichtwohngebäude	Wohnungen insgesamt	umbauter Raum der Nichtwohngebäude
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 cbm
Schleswig-Holstein	10 031	1 016	7 152	979
Hamburg	12 603	1 568	8 405	1 852
Niedersachsen	26 454	3 943	21 863	3 798
Bremen	6 454	219	4 718	373
Nordrhein-Westf.	91 297	12 488	83 769	11 945
Hessen	27 228	4 426	21 615	3 416
Rheinland-Pfalz	13 146	2 552	9 823	1 886
Baden-Württemberg	37 866	9 216	34 722	8 683
Bayern	31 829	7 735	28 220	6 587
Bundesgebiet	256 908	43 163	220 287	39 519
Saarland	6 457	.	5 057	.
Berlin (West)	15 342	1 396	12 878	1 308

# MONATLICHE ENTWICKLUNG DER BAUTÄTIGKEIT

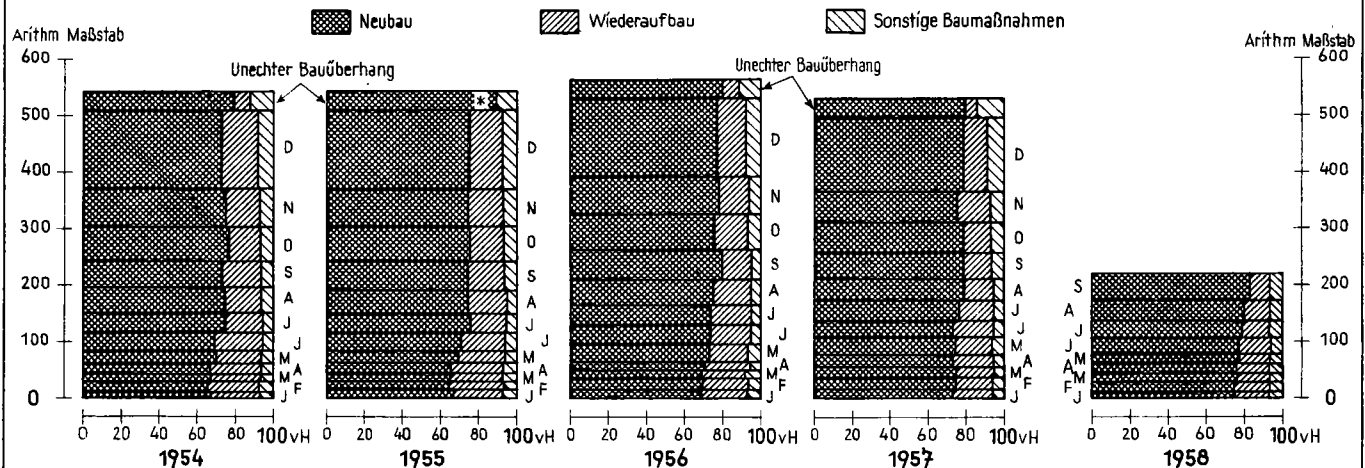
Logar Maßstab

Logar Maßstab

Logar Maßstab



## INSGESAMT GEMELDETE FERTIGE WOHNUNGEN NACH BAUMASSNAHMEN (1000 Wohnungen)



## 1. Genehmigte Wohn- und

(Monat)

Bauherr	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude									
	Neubau					Wiederaufbau				
	Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	veransch. reine Baukosten	Gebäude	umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	veransch. reine Baukosten
	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM
<b>Wohn</b>										
Behörden und Verwaltungen	272	332	1 030	61,3	21 740	18	17	48	2,7	1 159
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	5 214	5 406	16 767	1 067,0	331 891	46	120	425	25,1	7 757
Freie Wohnungsunternehmen	536	807	2 522	161,9	47 297	6	11	37	2,0	712
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	368	604	1 602	111,2	38 762	61	168	473	29,1	10 747
Private Haushalte	13 029	10 661	24 876	1 844,1	652 313	718	1 524	4 503	267,8	97 634
Bauherren insgesamt	19 419	17 810	46 797	3 245,6	1 092 002	849	1 840	5 486	326,7	118 009
<b>Anstalts</b>										
Behörden und Verwaltungen	139	797	31	-	63 929	4	40	2	-	2 584
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	3	22	2	-	1 644	1	6	-	-	240
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	18	69	12	-	5 274	3	4	2	-	245
Private Haushalte	19	46	9	-	3 010	-	-	-	-	-
Bauherren insgesamt	179	934	54	-	73 857	8	50	4	-	3 069
<b>Büro</b>										
Behörden und Verwaltungen	22	100	14	-	9 605	8	76	6	-	8 431
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	1	-	-	-	6	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	98	201	44	-	15 319	7	43	3	-	3 541
Private Haushalte	14	43	3	-	3 376	3	11	1	-	787
Bauherren insgesamt	135	344	61	-	28 306	18	129	10	-	12 759
<b>Landwirtschaftliche</b>										
Behörden und Verwaltungen	24	29	1	-	748	2	4	-	-	166
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	105	67	1	-	1 362	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	1 617	1 011	31	-	23 265	84	171	1	-	2 700
Private Haushalte	588	116	2	-	3 374	6	3	-	-	89
Bauherren insgesamt	2 334	1 223	35	-	28 769	92	178	1	-	2 955
<b>Sonstige Nicht</b>										
Behörden und Verwaltungen	563	1 699	119	-	128 180	17	72	2	-	4 682
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	239	74	-	-	3 572	-	-	-	-	-
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	2 652	4 928	201	-	194 660	117	317	23	-	16 022
Private Haushalte	3 531	769	102	-	29 440	47	67	26	-	3 984
Bauherren insgesamt	6 985	7 470	422	-	355 853	181	456	53	-	24 688
<b>Sämtliche</b>										
Behörden und Verwaltungen	1 020	2 957	1 195	61,3	224 202	49	209	58	2,7	17 022
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	5 562	5 569	16 770	1 067,0	338 495	47	126	425	25,1	7 997
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen 1)	5 289	7 620	4 412	273,1	324 577	278	714	539	31,1	33 967
Private Haushalte	17 181	11 635	24 992	1 844,1	691 513	774	1 605	4 532	267,8	102 494
Bauherren insgesamt	29 052	27 781	47 369	3 245,6	1 578 787	1 148	2 653	5 554	326,7	161 480

\*) Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.- 1) d.s. Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen und Freie Wohnungsunternehmen.

# Genehmigungen

## Nichtwohnbauten nach Bauherren\*)

September 1953)

bau										Notbau	
Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen					Insgesamt					Gebäude	Wohnungen
Gebäude	unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	veransch. reine Baukosten	Gebäude	unbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	veransch. reine Baukosten		
Anzahl	1000 qm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	1000 qm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	Anzahl	
Gebäude											
1	-	101	3,9	1 327	291	349	1 179	67,9	24 226	4	30
-	-	7	0,8	308	5 260	5 526	17 199	1 092,9	339 956	1	1
-	-	-	-	25	542	818	2 559	163,9	48 034	-	-
5	4	76	6,4	2 148	434	776	2 151	146,7	51 657	2	2
62	36	3 318	216,1	60 602	13 809	12 221	32 697	2 328,0	810 549	74	79
68	40	3 502	227,2	64 410	20 336	19 690	55 785	3 799,5	1 274 421	81	112
Gebäude											
-	-	1	-	7 571	143	837	34	-	74 084	1	-
-	-	-	-	-	4	28	2	-	1 884	-	-
1	1	8	-	3 608	22	74	22	-	9 127	2	-
-	-	1	-	651	19	46	10	-	3 661	-	-
1	1	10	-	11 830	188	985	68	-	88 756	3	-
Gebäude											
-	-	7	-	3 334	30	176	27	-	21 370	1	-
-	-	-	-	30	1	-	-	-	36	-	-
-	-	10	-	5 171	105	244	57	-	24 031	4	-
-	-	-	-	262	17	54	4	-	4 425	2	-
-	-	17	-	8 797	153	473	88	-	49 862	7	-
Betriebsgebäude											
-	-	2	-	422	26	33	3	-	1 336	-	-
-	-	-	-	42	105	67	1	-	1 424	-	-
-	-	6	-	6 560	1 701	1 182	38	-	32 525	8	-
-	-	19	-	1 206	594	119	21	-	4 669	-	-
-	-	27	-	8 230	2 426	1 401	63	-	39 954	8	-
Wohngebäude											
1	1	19	-	18 428	581	1 772	140	-	151 290	7	-
-	-	-	-	131	239	74	-	-	3 703	-	-
11	35	95	-	62 247	2 780	5 280	319	-	272 929	29	1
3	1	50	-	9 982	3 581	837	180	-	43 406	40	1
15	37	164	-	90 788	7 181	7 963	639	-	471 329	76	2
Gebäude											
2	1	130	3,9	31 082	1 071	3 167	1 383	67,9	272 306	13	30
-	-	7	0,8	511	5 609	5 695	17 202	1 092,9	347 003	1	1
17	40	195	6,4	79 759	5 584	8 374	5 146	310,6	438 303	45	3
65	37	3 388	216,1	72 703	18 020	13 277	32 912	2 328,0	866 710	116	80
84	78	3 720	227,2	184 055	30 284	30 512	56 643	3 799,5	1 924 322	175	114



noch: A. Baugenehmigungen

2. Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten<sup>1)</sup> nach Monaten und nach Ländern

Zeit Land	Wohnbau										Nichtwohnbau				
	insgesamt				darunter: Neubau						umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	veranschlagte reine Baukosten		
	umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	veran- schlagte reine Bau- kosten	umbauter Raum der Gebäude	Woh- nungen	Brutto- wohn- fläche	veranschlagte reine Baukosten							
								absolut	je Wohnung	je cbm umb. Raum			ins- gesamt	dar.: Neubau	je cbm umb. Raum
	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	1000 cbm	Anzahl	1000 qm	1000 DM	DM		1000 cbm	Anzahl	1000 DM	DM	
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
1950 MD	12 480	44 651	.	436 900	11 722 <sup>a)</sup>	39 591 <sup>a)</sup>	.	398 638 <sup>a)</sup>	10 100 <sup>a)</sup>	32 <sup>a)</sup>	7 054	1 183	185 627	145 174 <sup>a)</sup>	24 <sup>a)</sup>
1951 MD	11 621	38 039	.	444 780	9 165	27 884	.	337 920	12 100	37	8 198	1 110	245 580	163 500	25
1952 MD	11 304	40 241	.	517 969	8 990	29 841	.	391 201	13 100	44	7 871	1 036	289 814	192 938	30
1953 MD	13 637	46 904	.	655 003	10 951	35 181	.	496 888	14 100	45	6 860	1 005	292 518	200 391	34
1954 MD	15 466	49 639	.	755 166	12 353	36 704	.	567 048	15 400	46	8 045	981	359 433	245 650	34
1955 MD	16 293	50 019	.	838 568	13 315	37 978	.	645 877	17 000	49	9 538	1 031	452 072	310 822	37
1956 MD	15 025	45 263	.	838 384	12 704	35 081	.	663 998	18 900	52	10 325	949	505 711	360 856	39
1957 MD	14 507	41 823	2 766,3	871 543	12 755	33 801	2 261,8	720 879	21 300	57	9 359	736	495 424	358 053	42
1956 September	15 609	46 328	.	881 418	14 566	36 995	.	722 406	19 500	53	9 151	979	485 541	345 892	41
Oktober	16 644	49 250	.	940 153	14 450	39 521	.	774 069	19 600	54	10 211	1 179	559 087	421 919	49
November	14 274	42 609	.	809 978	12 234	34 374	.	660 842	19 200	54	10 526	1 036	519 061	386 940	41
Dezember	12 639	38 994	.	726 132	10 700	31 014	.	585 160	18 900	55	8 380	665	495 924	361 451	49
1957 Januar	10 130	29 513	1 881,3	567 312	8 667	23 662	1 536,5	462 056	19 500	53	7 872	483	361 738	270 475	40
Februar	12 576	36 106	2 347,9	711 645	10 770	28 621	1 881,0	579 285	20 200	54	9 312	540	423 777	307 648	39
März	13 644	39 694	2 639,4	801 269	11 959	31 352	2 111,0	652 657	20 800	55	9 438	722	432 128	307 880	36
April	14 361	42 317	2 786,8	855 701	12 718	34 164	2 256,8	702 781	20 600	55	8 982	655	434 375	297 710	37
Mai	15 693	45 180	3 042,2	958 702	13 739	35 575	2 428,4	776 230	21 800	56	10 428	835	534 304	369 509	38
Juni	14 504	41 616	2 754,8	864 842	12 754	33 153	2 217,9	709 681	21 400	56	9 624	908	505 460	380 173	42
Juli	17 351	50 419	3 379,4	1064 260	15 186	40 219	2 723,7	869 585	21 600	57	11 693	888	624 459	467 099	43
August	15 570	44 286	2 957,6	939 823	13 911	36 298	2 450,4	787 475	21 700	57	9 340	747	502 442	360 750	42
September	16 393	46 948	3 111,6	1003 688	14 719	39 322	2 639,3	858 144	21 800	58	10 074	779	560 974	414 416	45
Oktober	15 606	44 057	2 909,1	947 966	13 806	36 070	2 416,1	791 377	21 900	57	8 788	752	506 986	369 253	46
November	14 988	43 077	2 855,4	919 156	13 159	35 345	2 374,7	769 674	21 800	58	7 870	756	461 771	339 810	47
Dezember	11 422	33 145	2 176,2	712 876	10 066	27 255	1 807,2	598 380	22 000	59	7 766	580	497 851	366 576	52
1958 Januar	10 548	30 062	2 028,5	652 246	9 318	24 296	1 677,7	542 419	22 300	58	7 871	503	443 522	524 901	46
Februar	11 576	33 756	2 231,5	724 322	10 054	27 078	1 808,0	594 279	21 900	59	7 955	536	431 279	320 020	44
März	14 028	39 251	2 769,0	863 219	12 296	31 042	2 243,4	703 902	22 700	57	9 430	683	511 791	389 514	46
April	15 101	42 587	2 949,9	972 069	13 443	34 079	2 398,2	801 234	23 500	60	10 225	645	537 368	403 519	42
Mai	16 467	47 038	3 231,3	1062 387	15 040	38 908	2 705,6	898 772	23 100	60	9 207	670	496 390	338 656	40
Juni	17 880	49 587	3 412,9	1127 099	15 995	40 109	2 805,1	936 569	23 400	59	11 176	767	626 689	460 359	45
Juli	17 720	49 760	3 426,8	1155 321	15 958	40 667	2 857,4	970 626	23 900	61	10 843	893	580 353	403 235	41
August	18 809	53 579	3 628,8	1218 225	17 207	45 284	3 100,4	1048 037	23 100	61	9 575	874	602 780	418 044	50
September	19 690	55 785	3 799,5	1274 421	17 810	46 797	3 245,6	1092 002	23 300	61	10 822	858	649 901	486 785	49
September 1958 nach Ländern															
Schlesw.-Holst.	917	2 555	164,4	58 758	861	2 246	146,1	52 653	23 400	61	415	33	22 568	16 622	45
Hamburg	564	1 807	116,3	44 488	379	1 110	76,2	29 332	26 400	77	312	11	21 136	8 938	60
Niedersachsen	2 318	6 492	437,5	144 274	2 219	5 974	401,6	133 100	22 300	60	1 090	109	66 428	52 694	50
Bremen	450	1 314	92,7	27 225	373	1 036	74,7	21 104	20 400	57	120	8	7 531	2 611	50
Nordrh.-Westf.	6 960	19 867	1 332,4	448 036	6 095	16 549	1 133,1	378 311	22 900	62	3 603	282	227 184	179 199	53
Hessen	1 371	3 717	268,9	87 753	1 237	2 954	215,1	72 360	24 500	58	847	52	46 459	31 913	41
Rheinl.-Pfalz	1 084	3 138	208,7	66 365	966	2 443	171,2	54 601	22 300	57	623	60	37 209	26 116	45
Baden-Württ.	2 505	7 020	491,5	177 702	2 308	5 635	412,0	150 176	26 700	65	1 464	131	98 250	69 430	50
Bayern	3 521	9 875	687,1	219 820	3 372	8 850	615,6	200 365	22 600	59	2 348	172	123 136	99 262	45
Saarland <sup>3)</sup>	312	726	56,3	257 692	265	576	47,3	2115 069	3 672	8,0	314	50	213 046	1698 855	7,3
Berlin (West)	809	3 041	172,1	57 688	429	1 450	85,6	29 518	20 400	69	124	144	11 118	6 205	72

a) Neu- und Wiederaufbau zusammen.- 1) Ab Januar 1956 nur Normalbau.- 2) Bezogen auf das tatsächliche Jahresergebnis.- 3) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

noch: A. Baugenehmigungen

3. Genehmigungen für normale Wohn- und Nichtwohnbauten nach Ländern

(Monat September 1958)

a) Wohnbau

Land	Gebäude				Wohnungen			Von 100 Wohnungen entfallen auf					auf eine Neubauwohnung entfallen an veransch. reinen Baukosten bei		
	darunter: Neubau				insgesamt	je 10 000 Einwohner	Neu- und Wieder- aufbau	Behörden und Verwaltungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Freie Wohnungs- unternehmen	Erwerbs- oder Wirtschafts- unternehmen	Private Haushalte	Bauherren insgesamt	darunter:	
	insgesamt	insgesamt	umbauter Raum	Wohnungen										Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Private Haushalte
	Anzahl	cbm	Anzahl	DM	Anzahl	qm								DM	
<b>Alle Gemeinden</b>															
Schleswig-Holstein	1 064	1 025	840,0	2,2	25,95	2 555	11,3	65,1	1,0	28,5	15,2	3,6	51,7	23 400	20 100
Hamburg	475	404	938,1	2,7	24,90	1 807	10,1	63,5	0,8	37,4	5,2	4,3	52,3	26 400	23 100
Niedersachsen	3 019	2 972	746,6	2,0	22,21	6 492	10,0	67,0	2,8	38,0	5,8	0,5	52,9	22 300	19 300
Bremen	705	668	558,4	1,6	41,00	1 314	19,8	70,5	0,1	72,5	1,4	0,1	25,9	20 400	19 600
Nordrhein-Westfalen	6 107	5 700	1 069,3	2,9	29,49	19 867	13,1	67,4	1,9	31,0	5,6	5,8	55,7	22 900	20 100
Hessen	1 511	1 443	857,2	2,0	19,08	3 717	8,1	70,3	2,1	22,7	2,8	3,5	68,9	24 500	19 200
Rheinland-Pfalz	1 186	1 105	874,2	2,2	20,03	3 138	9,5	69,7	5,6	28,8	-	1,9	63,7	22 300	16 800
Baden-Württemberg	2 533	2 446	943,6	2,3	24,34	7 020	9,6	72,4	1,8	27,5	1,4	3,2	66,1	26 700	20 800
Bayern	3 736	3 656	922,3	2,4	23,91	9 875	10,7	68,8	2,0	25,7	3,8	3,9	64,6	22 600	19 300
Bundesgebiet	20 336	19 419	917,1	2,4	25,08	55 785	11,0	68,3	2,1	30,8	4,6	3,9	58,6	23 300	19 800
Saarland <sup>1)</sup>	528	318	833,3	1,8	2,53	726	7,1	81,3	1,5	4,8	-	18,1	75,6	3 672	4 163
Berlin (West)	319	213	2 014,1	6,8	25,89	3 041	13,6	57,1	0,6	38,5	4,4	8,1	48,4	20 400	17 200
<b>darunter: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern</b>															
Schleswig-Holstein	282	258	1 112,4	3,5	9,30	1 061	4,7	60,2	0,4	39,1	15,5	4,0	41,0	19 500	17 800
Hamburg	475	404	938,1	2,7	24,90	1 807	10,1	63,5	0,8	37,4	5,2	4,3	52,3	26 400	23 100
Niedersachsen	548	514	1 175,1	1,5	6,54	2 084	3,2	64,2	0,8	45,3	14,4	0,1	39,4	20 200	18 400
Bremen	705	668	558,4	1,6	41,00	1 314	19,8	70,5	0,1	72,5	1,4	0,1	25,9	20 400	19 600
Nordrhein-Westfalen	2 128	1 825	1 361,1	3,9	13,62	9 655	6,4	63,5	1,1	31,7	3,2	9,0	55,0	21 600	19 500
Hessen	238	190	1 157,9	3,1	4,99	1 081	2,4	62,0	0,2	30,0	0,1	10,4	59,3	23 700	16 600
Rheinland-Pfalz	151	113	1 637,2	5,0	5,22	861	2,6	64,7	3,9	39,4	-	5,9	50,8	20 000	16 100
Baden-Württemberg	440	372	1 448,9	4,1	7,12	2 154	2,9	68,7	0,5	36,5	1,5	6,8	54,7	24 700	20 800
Bayern	743	685	1 499,3	4,6	8,42	3 742	4,1	62,5	1,9	30,2	8,3	6,7	52,9	21 200	19 100
Bundesgebiet	5 710	5 029	1 212,6	3,6	10,07	23 759	4,7	64,1	1,1	36,3	5,2	6,5	50,9	21 800	19 400
Saarland <sup>1)</sup>	12	5	1 000,0	2,6	0,10	25	0,2	84,0	-	-	-	60,0	40,0	4 297	-
Berlin (West)	319	213	2 014,1	6,8	25,89	3 041	13,6	57,1	0,6	38,5	4,4	8,1	48,4	20 400	17 200

1) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

b) Nichtwohnbau

Land	Gebäude				umbauter Raum		Von 100 cbm umbauten Raumes entfallen auf					auf einen cbm umb. Raumes im Neubau entfallen an veranschlagten reinen Baukosten bei			
	darunter: Neubau				insgesamt	je 10 000 Einwohner	Behörden und Verwaltungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Erwerbs- oder Wirtschafts- unternehmen	Private Haushalte	Bauherren insgesamt	darunter:			
	insgesamt	insgesamt	umbauter Raum	Wohnungen								Behörden und Verwaltungen	Gemeinn. Wohnungs- u. ländl. Siedl.- untern.	Erwerbs- oder Wirtschafts- unternehmen	Private Haushalte
	Anzahl	cbm	Anzahl	DM	1000 cbm										
<b>Alle Gemeinden</b>															
Schleswig-Holstein	530	513	723,2	0,04	9,97	415	1 833	14,0	1,4	79,5	5,1	44,8	64,0	56,7	41,6
Hamburg	175	116	1 284,5	0,03	11,83	312	1 746	21,4	0,3	70,9	7,4	60,0	88,0	77,0	47,8
Niedersachsen	1 157	1 135	928,6	0,06	10,23	1 090	1 678	36,4	0,5	58,3	4,8	50,0	68,8	55,5	38,3
Bremen	101	76	684,2	0,01	11,34	120	1 807	30,0	1,7	66,6	1,7	50,2	106,9	49,5	36,0
Nordrhein-Westfalen	2 511	2 458	1 386,9	0,08	14,95	3 603	2 371	26,9	1,1	55,3	16,7	52,6	80,3	43,9	42,5
Hessen	954	925	850,8	0,04	10,10	847	1 841	21,6	5,6	66,9	5,9	40,6	70,6	29,6	32,3
Rheinland-Pfalz	610	594	969,7	0,06	11,23	623	1 880	22,5	1,4	72,2	3,9	45,3	83,2	23,7	37,5
Baden-Württemberg	1 719	1 679	820,7	0,04	13,46	1 464	2 005	30,0	2,3	62,0	5,7	50,4	79,9	50,3	36,2
Bayern	2 191	2 137	1 027,1	0,06	13,39	2 348	2 554	22,6	1,0	68,0	8,4	45,2	76,5	35,5	35,6
Bundesgebiet	9 948	9 633	1 035,1	0,06	12,79	10 822	2 130	26,0	1,6	62,6	9,8	48,8	77,1	40,5	38,4
Saarland <sup>2)</sup>	374	269	866,2	0,09	2,09	314	3 081	17,5	1,0	72,3	9,2	7,29	11,09	6,24	6,32
Berlin (West)	154	133	646,6	1,05	4,99	124	556	50,8	2,4	36,3	10,5	72,2	84,7	51,3	72,5
<b>darunter: Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern</b>															
Schleswig-Holstein	93	88	1 545,5	0,06	4,47	141	623	12,1	3,5	83,0	1,4	57,9	58,6	57,0	58,3
Hamburg	175	116	1 284,5	0,03	11,83	312	1 746	21,4	0,3	70,9	7,4	60,0	88,0	77,0	47,8
Niedersachsen	175	168	2 744,0	0,07	4,78	477	734	54,7	0,4	41,7	3,2	53,5	64,9	66,0	39,3
Bremen	101	76	684,2	0,01	11,34	120	1 807	30,0	1,7	66,6	1,7	50,2	106,9	49,5	36,0
Nordrhein-Westfalen	953	922	2 019,5	0,12	8,59	1 996	1 314	21,3	1,4	63,2	14,1	55,3	92,8	45,4	46,2
Hessen	144	129	2 348,8	0,07	4,46	344	748	27,0	3,5	68,0	1,5	49,1	73,9	45,2	39,1
Rheinland-Pfalz	70	67	2 985,1	0,04	3,72	228	688	11,4	0,4	87,7	0,5	40,2	160,0	64,0	39,3
Baden-Württemberg	242	228	1 964,9	0,09	5,50	509	697	38,3	0,4	59,3	2,0	65,4	90,9	80,5	45,9
Bayern	383	369	1 598,9	0,08	4,61	657	715	23,9	1,5	67,1	7,5	56,5	75,8	48,6	50,7
Bundesgebiet	2 336	2 163	1 942,2	0,09	6,21	4 784	941	26,7	1,3	63,9	8,1	55,4	82,0	49,9	45,7
Saarland <sup>2)</sup>	26	19	3 368,4	-	0,56	75	736	9,3	4,0	85,4	1,3	7,15	8,34	6,00	7,04
Berlin (West)	154	133	646,6	1,05	4,99	124	556	50,8	2,4	36,3	10,5	72,2	84,7	51,3	72,5

1) Einschl. Freie Wohnungsunternehmen.- 2) Baukostenangaben in 1 000 ffrs.

## B. Baufertigstellungen

### 1. Fertiggestellte Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar bis September nach Art der Bauvorhaben

Art der Bauvorhaben	Normalbau													Wohnräume in Wohn-u. Nichtwohn- bauten	Wohn- nungen in Wohn- bauten
	Nichtwohnbauten			Wohnbauten				Wohnungen in Wohn- und Nichtwohnbauten							
	Gebäude	unbauer Raum der Gebäude	Wohn- nungen	Gebäude	Wohn- nungen	darunter:		insgesamt	davon mit						
						Geb. gem. Wohn.-u. l. d. Siedl.-unt.	mit Wohn- nungen		Wohnräume einschl. Küchen						
									1 und 2	3	4	5 u. mehr			
Anzahl	1000 cbm	Anzahl													
Bundesgebiet (ohne Saarland und Berlin)															
Neubau	absolut	33 895	35 674	2 191	72 392	170 925	17 895	62 023	173 116	12 012	44 515	78 095	38 494	694 170	569
	in vH	96,3	90,3	68,7	92,8	78,7	96,7	93,0	78,6	61,7	73,4	82,3	85,0	80,5	90,2
Wieder- aufbau	absolut	1 225	3 794	371	5 374	32 388	610	4 411	32 759	5 531	11 771	12 324	3 133	112 524	15
	in vH	3,5	9,6	11,6	6,9	14,9	3,3	6,6	14,9	28,4	19,4	13,0	6,9	13,0	2,4
Sonstige Baumaß- nahmen	absolut	57	51	630	249	13 782	1	261	14 412	1 921	4 343	4 471	3 677	55 690	47
	in vH	0,2	0,1	19,7	0,3	6,4	0,0	0,4	6,5	9,9	7,2	4,7	8,1	6,5	7,4
Rohsugang insgesamt		35 177	39 519	3 192	78 015	217 095	18 506	66 695	220 287	19 464	60 629	94 890	45 304	862 384	631
dagegen:															
1957 Jan. - Sept.		35 466	43 163	3 868	86 134	253 040	21 727	80 064	256 908	23 811	78 740	110 541	43 816	976 671	498
1956 Jan. - Sept.		33 979	44 167	4 330	85 280	256 820	20 853	77 411	261 150	25 566	87 609	108 815	39 160	976 940	656
1955 Jan. - Sept.		29 749	35 561	4 319	76 572	235 828	20 025	74 380	240 147	25 010	88 041	96 382	30 714	879 787	736
1954 Jan. - Sept.		27 578	29 976	3 773	72 304	236 388	21 538	84 633	240 161	29 964	96 612	87 738	25 847	851 884	1 101
1953 Jan. - Sept.		24 757	26 000	3 658	57 514	203 632	20 866	87 908	207 290	32 381	94 013	63 380	17 516	705 443	1 352
Saarland															
Neubau	absolut	971	.	45	2 051	3 828	203	537	3 873	142	1 364	1 178	1 189	16 508	-
	in vH	96,5	.	66,2	91,4	76,7	100,0	99,6	76,6	41,7	79,1	74,2	84,7	77,2	-
Wieder- aufbau	absolut	23	.	6	136	610	-	-	616	113	191	242	70	2 149	-
	in vH	2,3	.	8,8	6,1	12,2	-	-	12,2	33,1	11,1	15,2	5,0	10,1	-
Sonstige Baumaß- nahmen	absolut	12	.	17	56	551	-	2	568	86	170	168	144	2 720	-
	in vH	1,2	.	25,0	2,5	11,1	-	0,4	11,2	25,2	9,8	10,6	10,3	12,7	-
Rohsugang insgesamt		1 006	.	68	2 243	4 989	203	539	5 057	341	1 725	1 588	1 403	21 377	-
dagegen:		.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Berlin (West)															
Neubau	absolut	690	1 086	166	874	7 110	277	4 425	7 276	1 589	2 531	2 495	661	23 972	5
	in vH	91,4	83,0	88,3	65,1	56,0	77,8	84,3	56,5	52,0	54,3	59,8	67,2	58,8	62,5
Wieder- aufbau	absolut	54	206	8	454	4 961	79	797	4 969	1 358	1 925	1 485	201	15 105	-
	in vH	7,2	15,8	4,3	33,8	39,1	22,2	15,2	38,6	44,4	41,2	35,6	20,5	37,1	-
Sonstige Baumaß- nahmen	absolut	11	16	14	14	619	-	29	633	110	209	193	121	1 672	3
	in vH	1,4	1,2	7,4	1,1	4,9	-	0,5	4,9	3,6	4,5	4,6	12,3	4,1	37,5
Rohsugang insgesamt		755	1 308	188	1 342	12 690	356	5 251	12 878	3 057	4 665	4 173	983	40 749	8
dagegen:															
1957 Jan. - Sept.		568	1 396	135	1 745	15 207	693	4 987	15 342	3 670	6 018	4 371	1 283	48 132	9
1956 Jan. - Sept.		375	870	35	1 399	14 293	644	4 994	14 328	2 400	6 482	4 751	695	45 994	13
1955 Jan. - Sept.		388	711	40	1 147	13 953	529	6 539	13 993	2 295	6 651	4 599	448	44 562	90
1954 Jan. - Sept.		313	739	49	889	10 428	465	5 114	10 477	1 440	4 845	3 784	408	34 239	18
1953 Jan. - Sept.		400	736	78	583	8 643	304	4 377	8 721	2 119	4 366	1 876	340	26 019	55

### 2. Fertiggestellte normale Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume in den Monaten Januar bis September 1958 nach Ländern

Land	Wohnbauten			Wohn- und Nichtwohnbauten									
	Gebäude	darunter: Neubau		Wohnungen		Von 100 Wohnungen entfielen auf Gemeinden		Von 100 Wohnungen hatten				Wohnräume je Wohnung in	
		Gebäude	Wohnungen je Gebäude	insgesamt	je 10 000 Einwohner	über 50 000 Einwohner	unter 50 000 Einwohner	1 und 2	3	4	5 u.mehr	Neubau	Wiederaufbau
Wohnräume einschl. Küchen													
Schleswig - Holstein	3 189	3 046	1,9	7 152	31,6	29,3	70,7	9,8	23,2	41,2	25,8	4,0	3,6
Hamburg	2 100	1 578	2,3	8 405	47,0	100,0	-	9,8	24,7	46,8	18,7	4,0	3,6
Niedersachsen	9 684	9 461	2,0	21 863	33,7	32,5	67,5	4,5	19,6	52,3	23,6	4,2	3,6
Bremen	994	753	4,7	4 718	71,0	100,0	-	5,9	31,7	47,3	15,1	3,8	3,8
Nordrhein - Westfalen	26 187	23 335	2,7	83 769	55,1	57,7	42,3	10,8	29,2	42,8	17,2	3,9	3,4
Hessen	7 908	7 537	2,3	21 615	47,0	36,6	63,4	7,5	28,5	45,8	18,2	4,0	3,2
Rheinland - Pfalz	4 232	3 863	1,8	9 823	29,6	32,3	67,7	6,6	33,7	30,8	28,9	4,2	3,4
Baden - Württemberg	13 224	12 637	2,1	34 722	47,6	28,9	71,1	6,9	20,8	46,4	25,9	4,2	3,6
Bayern	10 497	10 182	2,4	28 220	30,7	39,5	60,5	10,5	35,3	33,6	20,6	3,8	3,4
Bundesgebiet	78 015	72 392	2,4	220 267	43,4	46,7	53,3	8,8	27,5	43,1	20,6	4,0	3,4
Saarland	2 243	2 051	1,9	5 057	49,6	21,5	78,5	6,7	34,1	31,4	27,8	4,3	3,5
Berlin (West)	1 342	874	8,1	12 878	57,8	100,0	-	23,8	36,2	32,4	7,6	3,3	3,0

### III. Ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken

#### A. Wohnungen

##### 1. Bewilligungen im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau

a) Finanzierungsmittel in 1000 DM

Berichts- zeitraum	Anzahl der geforderten Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel (erstmalige Bewilligungen)		Von den Finanzierungsmitteln waren			Von den Finanzierungsmitteln (Sp.2) entfielen auf		
		insgesamt	darunter 7c - Mittel	erst- stellig	nachrangig	nicht dinglich gesichert	öffentliche Hand	Kapital- markt	eigene Finanzierung
Sozialer Wohnungsbau überhaupt 1)									
1957 JS	211 197	5 407 384	127 000	1 239 950	3 071 892	1 095 541	2 122 722	1 524 767	1 759 895
1958 1.Vj. 4)	33 776	885 555	11 144	212 590	485 536	187 429	289 121	309 114	287 320
2.Vj. 5)	86 602	2 402 125	5 501	511 483	1 457 735	432 908	1 027 483	617 505	757 137
darunter: mit öffentlichen Baudarlehen allein geforderte Bauvorhaben 2)									
1957 JS	188 705	4 907 554	110 780	1 092 092	2 789 185	1 026 277	2 052 028	1 227 694	1 627 831
1958 1.Vj. 4)	22 180	605 961	2 902	131 708	328 485	145 768	246 014	153 951	205 996
2.Vj. 5)	79 977	2 230 015	2 556	464 588	1 354 684	410 744	1 013 334	499 753	716 928
darunter: vollgeforderte reine Wohnbauten 3)									
1957 JS	157 983	3 846 600	103 201	821 918	2 272 238	752 443	1 687 180	898 010	1 261 409
1958 1.Vj. 4)	19 486	484 998	2 736	101 597	275 042	108 359	208 268	116 502	160 227
2.Vj. 5)	68 900	1 803 571	2 102	356 319	1 134 934	312 319	859 862	372 787	570 923

1) Hier werden alle Bauvorhaben ausgewiesen, gleichgültig, ob sie durch Bewilligung von öffentlichen Baudarlehen oder von Zins- und Tilgungshilfen (= Lastenbeihilfen oder Aufwendungsbeihilfen), oder ob sie voll oder nur teilweise gefördert wurden. - 2) Im mittleren Abschnitt dieser Tabelle werden nur die mit öffentlichen Baudarlehen geförderten Bauvorhaben nachgewiesen, gleichgültig, ob sie voll oder teilweise gefördert wurden. Die Finanzierungsmittel beziehen sich immer, auch bei Teilförderungen, auf das gesamte Bauvorhaben. In Spalte 1 der Tabelle werden dagegen nur die geförderten Wohnungen ausgewiesen; Wohnungszahlen und DM-Beträge können also nur mit Einschränkung zueinander in Beziehung gesetzt werden. - 3) Im letzten Abschnitt dieser Tabelle sind bei Nordrhein-Westfalen auch in vollgeforderten Bauvorhaben noch einzelne Wohnungen, die nicht gefördert wurden, enthalten. Deshalb können in dieser Tabelle die Wohnungszahlen der Spalte 1 zu den DM-Beträgen der Finanzierungsmittel nur mit Einschränkung in Beziehung gesetzt werden. - 4) Ohne Nordrhein-Westfalen. - 5) Einschl. 1. Vierteljahr 1958 von Nordrhein-Westfalen.

##### b) Geförderte Wohnungen insgesamt 1)

Zeit	Wohnungen für einkommensschwache Wohnungssuchende 2)						Wohnungen für sonstige Wohnungssuchende					
	insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)					insgesamt	davon mit ... Räumen (einschl. Küchen)				
		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr		1 - 2	3	4	5	6 u. mehr
1957 JS	92 717	7 934	29 540	36 820	11 664	6 759	118 480	9 203	35 080	55 030	14 386	4 781
1958 1.Vj. 3)	11 593	677	2 819	4 921	1 961	1 215	22 183	1 527	5 498	10 977	3 212	969
2.Vj. 4)	41 220	2 900	12 329	17 368	5 516	3 107	45 382	4 378	11 713	21 727	5 517	2 047
3.Vj.												
4.Vj.												

1) Alle Förderungstypen zusammen. - 2) Einschl. der "Umschichtungswohnungen". - 3) Ohne Nordrhein-Westfalen. - 4) Einschl. 1.Vj. 1958 v. Nordrhein-Westfalen.

##### c) Eigentumsbildung an Wohngebäuden oder Wohnungen und Wohnungsbindungen im vollgeforderten reinen Wohnungsbau 1)

Zeit	Gebäude	Wohnungen	darunter								Von den Wohnungen (Spalte 2) waren vorgesehen für		
			Mehrfamilienhäuser 2)			Einfamilienhäuser 3)					LAG-Berechtigte 5)		
			Gebäude	Wohnungen	darunter Eigentums- wohnungen 4)	Gebäude	darunter Familien- heime	Wohnungen	darunter Eigentums- wohnungen 4)	Eigentums- wohnungen 5) in Familien- heimen	sonstige Wohnungen	sonstige 6)	
1957 JS	67 256	176 600a)	14 895	98 601	4 416	51 627	49 728	76 062	47 345	19 963	38 092	17 403	
1958 1.Vj. 7)	11 317	29 980	2 433	17 767	744	8 799	8 426	11 932	8 616	4 349	9 165	2 189	
2.Vj. 8)	27 997	74 509a)	6 792	43 748	1 488	20 890	20 301	29 826	20 456	7 655	15 721	8 746	
3.Vj.													
4.Vj.													

1) Alle Förderungstypen zusammen. - 2) D.s. Wohngebäude mit 3 u. mehr Wohnungen. - 3) D.s. Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen. - 4) Einschl. der von den Gebäudeeigentümern oder ihren Angehörigen bewohnten Wohnungen (Eigentümerwohnungen). - 5) D.s. Vertriebene, Kriegesgeschädigte und Härtefallberechtigte. - 6) D.s. Evakuierte und Zuwanderer aus der SBZ (soweit nicht LAG-berechtigt). - 7) Ohne Nordrhein-Westfalen. - 8) Einschl. 1.Vj. 1958 von Nordrhein-Westfalen. - a) Für weniger als 1 vH der Wohnungen liegen keine Angaben über die Eigentumsbildung bzw. Zweckbindung vor.

Ausführliche Ergebnisse: Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen, Reihe 4

##### 2. Bautätigkeit 1) der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft 2)

Zeit	Baubeginne			Bauvollendungen		
	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung für Dritte	insgesamt	eigene Bauherrschaft	Betreuung für Dritte
<b>Grundzahlen</b>						
1958 Juli	11 300	9 900	1 400	8 600	7 600	1 000
August	10 500	8 100	2 400	9 600	8 500	1 100
September	17 100	14 900	2 200	10 200	9 100	1 100
<b>Monatsdurchschnitt 1957 = 100</b>						
1958 Juli	79,5	81,0	69,8	58,6	61,1	45,7
August	74,1	66,7	121,0	65,3	68,2	50,3
September	120,5	122,6	106,9	70,0	73,8	50,0

1) Repräsentativstatistik für Wohnungen, die mittels Zufallsauswahl aus den Angaben jedes 6. Unternehmens erstellt werden, das einem der 9 Prüfverbände angeschlossen ist. Die Prüfverbände selbst sind in dem "Gesamtverband gemeinnütziger Wohnungsunternehmen" zusammengefaßt. - 2) Bundesgebiet und Berlin (West).

Mitteilung für die gemeinnützige Wohnungswirtschaft  
(Wohnungswirtschaftliche Informationen)

## B. Erwerbstätigkeit

### 1. Beschäftigte Arbeitnehmer

Zeit Land	Beschäftigte Arbeitnehmer						
	insgesamt	darunter: Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe					
		zusammen	Bau- und Architekturbüros (39 a)	Hoch- und Tiefbau (39 b)	Klempnerei, Rohrinstallation (16)	Baunebengewerbe (ohne Polstermö- belherstellung) (39 c1)	Schornstein-u. Gebäu- dereinigung (ohne Ge- bäudeinnereinigung) (39 d1)
Bundesgebiet							
1957 März	18 464 590	1 898 488	35 196	1 389 492	183 450	280 826	9 524
September	18 966 907	2 013 757	36 151	1 474 459	194 151	298 828	10 168
1958 März	18 319 805	1 570 448	36 460	1 092 316	185 453	246 350	9 869
September	19 364 561	2 099 833	38 424	1 542 909	202 507	305 057	10 936
30. September 1958 nach Ländern							
Schlesw.-Holst.	772 248	96 746	1 360	76 808	8 025	10 142	411
Hamburg	779 093	63 171	2 008	42 105	8 276	10 257	525
Niedersachsen	2 375 454	286 056	3 961	227 688	22 693	30 431	1 283
Bremen	277 664	20 388	552	14 161	2 589	2 955	131
Nordrh.-Westf.	6 314 490	650 104	13 416	474 148	65 816	93 354	3 370
Hessen	1 680 148	184 027	3 608	126 656	18 523	34 306	934
Rheinl.-Pfalz	1 073 165	132 981	2 395	97 918	12 066	19 834	768
Baden-Württbg.	2 836 897	278 334	6 437	182 153	30 206	58 563	975
Bayern	3 255 402	388 026	4 687	301 272	34 313	45 215	2 539
Berlin (West)							
1958 September	878 381	80 553	1 379	53 600	12 028	12 706	840

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

### 2. Arbeitslose, Vermittlungen, Offene Stellen

Zeit — Beruf — Land	Arbeitslose		Von den Arbeitslosen waren Heimatvertriebene		Notstands- arbeiter	Monatliche Vermittlungen in Bauberufe		Offene Stellen am Ende des Monats für An- gehörige der Bauberufe (24)
	insgesamt	darunter Bauberufe (24)	insgesamt	darunter Bauberufe (24)		insgesamt	darunter in Notstandsarbeit	
Bundesgebiet <sup>1)</sup>								
1951 JD	1 432 323	201 708	461 382 } b)	68 288 } b)	65 476	78 745	23 991	12 213
1954 JD	1 220 607	221 639	321 045	62 738	56 041	83 574	23 364	19 025
1955 JD	928 308	183 935	234 077	45 313	46 876	71 223	16 156	33 930
1956 JD	761 412	184 258	178 765 } c)	40 155 } c)	22 545	63 107	7 927	36 544
1957 JD	662 334	169 816	150 938	39 622	17 390	56 055	5 799	30 659
1958 April	589 682	87 254	.	.	21 053	98 073	11 768	40 052
Mai	469 917	43 777	.	.	23 301	63 643	6 661	41 908
Juni	401 328	28 346	80 835	6 553	22 328	52 203	5 044	51 761
Juli	356 139	21 558	.	.	21 094	50 800	3 853	56 369
August	332 609	16 948	.	.	19 017	49 132	3 566	58 616
September	327 560 a)	15 239	63 983	3 201	16 893	47 154	3 476	61 615
September 1958 nach ausgewählten Berufen <sup>2)</sup>								
Maurer	.	833	.	136	.	.	.	15 557
Zimmerer (ohne Helfer)	.	512	.	100	.	.	.	6 822
Dachdecker (ohne Helfer)	.	80	.	16	.	.	.	806
Maler und Lackierer	.	745	.	131	.	.	.	5 449
September 1958 nach Ländern								
Schleswig-Holstein	27 434	928	9 179	369	3 367	2 565	428	1 657
Hamburg	12 772	102	944	6	500	2 161	—	3 012
Niedersachsen	57 159	2 353	14 920	630	3 152	6 988	830	8 006
Bremen	8 956	76	764	7	—	466	—	414
Nordrhein-Westfalen	83 105	2 778	8 816	273	297	13 917	74	17 838
Hessen	26 468	1 227	5 417	368	750	3 662	176	4 838
Rheinland-Pfalz	15 061	1 650	1 671	159	517	3 216	94	2 352
Baden-Württemberg	18 295	564	4 442	157	273	5 039	27	12 524
Bayern	78 310	5 561	17 830	1 232	8 037	9 140	1 847	10 974
Berlin (West)								
1958 September	59 924	234	3 392	19	7 771	2 067	312	2 467

1) Ohne Saarland.- 2) Ohne Berlin (West).- a) Einschl. 8 768 arbeitslose Flüchtlinge in Durchgangslagern.- b) Berechnet auf Grund von Monatswerten.- c) Berechnet auf Grund von Quartalswerten.

Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung

### 3. Umfang und Dauer der Streiks

Zeit	1. In der Gewerbegruppe Bau- und Baunebengewerbe									2. In der Gewerbegruppe Steine und Erden								
	Be- troffene Betrie- be	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern		Be- troffene Betrie- be	Arbeitnehmer						verlorene Arbeitstage von Arbeitnehmern	
		direkt Betei- ligte	indirekt Betrof- fene	ins- gesamt	davon (Spalte 4) bei Streiks mit einer Dauer von ...						direkt Betei- ligte	indirekt Betrof- fene	ins- gesamt	davon (Spalte 13) bei Streiks mit einer Dauer von ...				
					bis 6	7-24	über 24							bis 6	7-24	über 24		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
1951	109	4 790	157	4 947	4 742	205	-	4 187	4 356	104	4 316	671	4 987	2 864	1 787	366	45 405	47 089
1954	18	206	2	208	208	-	-	298	299	15	826	83	909	55	61	793	33 074	34 053
1955	512	6 904	315	7 219	2 001	4 185	1 033	84 121	86 679	2	32	24	56	56	-	-	71	140
1956	48	228	8	236	-	199	37	5 017	5 121	2	194	15	209	209	-	-	603	663
1957	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	293	-	293	271	-	22	1 180	1 180
1958 1. Vj.	45	335	1	336	293	17	26	1 399	1 417	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Vj.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Vj.	29	138	2	140	140	-	-	673	685	5	420	65	485	-	-	485	32 310	37 380

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/18

# C Industrie

## 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

a) für ausgewählte hauptbeteiligte 1) Industriegruppen

Zeit <sup>2)</sup>	Betriebe	Beschäftigte			Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttosumme der		Umsatz	
		insgesamt	Inhaber und Angestellte	Arbeiter einschl. gewerbli. Lehrlinge		Löhne	Gehälter		
		Anzahl			1000	1000 DM			
Gesamte Industrie (ohne Bauindustrie)									
1950	JD	47 187	4 796 894	742 114	4 054 780	770 034	984 078	280 051	6 699 562
1954	JD	50 784	6 061 607	991 972	5 069 635	959 700	1 623 956	502 708	11 745 263
1955	JD	51 515	6 576 150	1 078 465	5 497 685	1 040 322	1 874 519	582 533	13 875 939
1956	JD	52 884	6 990 974	1 171 216	5 819 758	1 079 342	2 136 786	680 585	15 470 512
1957	JD	52 609	7 221 064	1 236 766	5 984 294	1 051 994	2 283 695	752 162	16 629 237
1957	Oktober	52 619	7 372 616	1 258 634	6 113 982	1 100 429	2 340 539	758 749	18 343 449
	November	52 584	7 359 360	1 261 844	6 097 516	1 076 278	2 390 075	786 836	17 664 721
	Dezember	52 572	7 262 216	1 260 253	6 001 963	1 020 848	2 423 466	863 236	17 011 353
1958	Januar	52 009	7 208 445	1 261 541	5 946 904	1 061 529	2 402 458	801 564	16 500 049
	Februar	52 203	7 198 524	1 265 591	5 932 933	976 889	2 159 533	799 059	15 487 786
	März	52 295	7 211 477	1 269 573	5 941 904	1 029 552	2 270 849	808 925	17 126 543
	April	52 297	7 302 395	1 291 254	6 011 141	1 039 452	2 392 730	811 285	16 591 299
	Mai	52 299	7 306 681	1 295 163	6 011 518	1 025 153	2 458 894	817 325	16 512 397
	Juni	52 315	7 305 717	1 295 647	6 010 070	984 342	2 378 390	827 360	16 211 048
	Juli	52 284	7 318 683	1 297 913	6 020 770	1 056 375	2 509 929	830 377	17 541 330
	August	52 294	7 324 327	1 305 088	6 019 239	995 668r	2 419 035	829 557	16 694 641
	September	52 285	7 322 431	...	...	1 053 862	2 420 052	833 331	18 285 952
Industrie der Steine und Erden									
1950	JD	4 220	194 447	21 261	173 186	34 562	44 177	6 605	178 471
1954	JD	4 999	233 541	27 169	206 372	42 096	71 809	11 496	338 887
1955	JD	5 116	248 057	29 018	219 039	44 890	82 583	13 369	400 627
1956	JD	5 318	257 093	31 162	225 931	45 699	92 413	15 480	432 463
1957	JD	5 298	253 921	32 247	221 674	42 992	94 856	17 082	454 475
1957	Oktober	5 295	259 584	32 493	227 091	44 571	99 947	17 082	519 554
	November	5 271	251 351	32 337	219 014	41 618	95 889	17 338	481 494
	Dezember	5 255	226 659	32 239	194 420	36 653	89 513	20 920	367 966
1958	Januar	5 144	204 244	31 578	172 666	32 237	74 405	17 134	288 873
	Februar	5 142	203 212	31 552	171 660	28 794	64 879	16 728	278 921
	März	5 141	216 849	31 737	185 112	33 106	74 576	16 929	351 247
	April	5 136	243 896	32 221	211 675	38 750	90 732	17 334	465 867
	Mai	5 129	254 728	32 435	222 293	42 035	101 872	17 509	513 469
	Juni	5 128	257 888	32 521	225 367	42 193	102 814	17 806	523 640
	Juli	5 128	259 845	32 585	227 260	46 101	110 306	18 785	594 786
	August	5 118	259 627	32 699	226 928	43 786	105 943	18 080	557 825
	September	5 110	258 626	...	...	44 329	106 302	18 104	574 317

1) Bei der Aufbereitung nach "hauptbeteiligten Industriegruppen" werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d.h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe, die mehreren Industriegruppen angehören) mit den Angaben für den gesamten Betrieb der Industrie-Gruppe zugerechnet, in der das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt. - 2) Für Betriebe und Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Monatsdurchschnitt.

b) für ausgewählte beteiligte 1) Industriegruppen und -zweige

Zeit	Industrie der Steine und Erden							
	insgesamt	Naturstein- industrie 2)	Sand- und Kiesindustrie 2)	Gew.u.aufber.v.2) Schiefer, Kalk, Kaolin u. sonst. Mineralien	Zement- industrie 2)	Kalk- industrie 2)	Gips- und Kreide- industrie 2)	Ziegel- industrie 2)
<b>Beschäftigte (Anzahl)</b>								
1950 JD	194 498	34 005	6 801	10 553	17 984	15 395	2 755	53 541
1954 JD	235 847	42 045	9 361	12 009	21 165	16 434	3 137	56 404
1955 JD	249 940	43 753	9 997	12 806	22 100	16 854	3 202	58 198
1956 JD	260 007	45 322	11 748	13 402	21 923	17 023	3 283	58 897
1957 JD	255 898	43 871	11 563	13 178	21 739	16 642	3 294	56 610
1957 Oktober	261 315	46 546	11 748	12 909	21 424	16 664	3 199	57 348
November	253 029	45 073	11 611	12 807	21 343	16 474	3 145	53 405
Dezember	228 019	37 932	10 866	12 497	21 126	15 820	2 912	46 146
1958 Januar	206 089	28 397	9 945	12 207	20 946	15 307	2 888	39 494
Februar	204 853	27 132	9 976	11 962	21 038	15 509	2 896	38 626
März	218 645	31 774	10 504	12 118	20 859	15 787	2 991	43 057
April	245 893	40 442	11 193	12 455	20 928	16 078	3 127	53 216
Mai	256 550	44 077	11 550	12 091	20 864	15 760	3 153	58 437
Juni	259 676	44 882	11 707	12 013	20 811	15 718	3 190	59 968
Juli	261 602	45 326	11 751	12 006	20 790	15 658	3 167	60 931
August	261 305	45 054	11 883	12 070	20 872	15 518	3 183	61 033
September	260 507	45 067	12 330	11 910	20 765	15 332	3 210	60 413
<b>Umsatz (1000 DM)</b>								
1950 MD	181 094	17 880	6 775	6 293	39 438	16 115	2 548	39 483
1954 MD	344 035	33 000	15 461	10 341	79 059	26 897	3 961	57 653
1955 MD	404 997	39 992	18 998	11 932	88 889	31 731	4 362	66 443
1956 MD	438 360	45 979	22 667	13 185	89 198	33 820	4 866	68 548
1957 MD	459 530	49 165	23 278	14 198	91 993	36 159	5 152	68 561
1957 Oktober	524 869	62 804	27 670	15 799	104 573	40 043	5 136	77 512
November	486 993	55 525	25 476	14 401	96 528	35 588	4 963	73 058
Dezember	371 140	40 929	19 825	12 453	56 593	29 219	3 577	57 145
1958 Januar	292 132	23 974	14 475	12 203	41 943	28 711	3 669	40 290
Februar	281 695	23 006	13 155	10 848	46 921	27 650	3 856	35 737
März	354 095	32 292	17 890	13 376	66 273	33 537	4 564	44 748
April	471 865	43 241	24 804	13 023	106 808	40 579	5 639	64 535
Mai	518 762	53 783	28 051	13 214	114 581	38 444	5 550	77 850
Juni	529 042	56 287	29 030	13 696	112 340	37 211	5 478	81 563
Juli	602 375	66 015	33 712	15 110	132 037	39 148	5 887	93 174
August	564 466	64 619	32 411	13 905	118 120	38 866	5 829	87 440
September	583 308	69 276	33 258	15 436	124 378	40 896	6 066	86 335

Anmerkung 1) und 2) siehe Seite 22.

noch: C. Industrie

noch: 1. Beschäftigung und Umsatz der Industrie

noch: Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

noch: b) für ausgewählte beteiligte 1) Industriegruppen und -zweige

Zeit		noch: Industrie der Steine und Erden						
		Grob- steinzeug-2) Industrie	Feuerfeste Industrie 2)	Betonstein- Industrie 2)	Kalk- sandstein- Industrie 2)	Bims- und Bimsstein- Industrie 2)	Isolier- u. Leicht- bauplatten- Industrie 2)	Asbestzement- waren- Industrie 2)
Beschäftigte (Anzahl)								
1950	JD	3 277	16 389	15 267	3 675	4 870	3 646	1 126
1954	JD	3 913	18 704	28 037	4 864	8 794	3 575	2 075
1955	JD	4 237	20 985	32 335	5 231	8 808	3 970	2 498
1956	JD	4 590	21 590	33 986	5 676	9 355	3 741	3 400
1957	JD	4 947	21 676	34 406	5 656	8 424	3 668	4 006
1957	Oktober	4 938	21 827	35 699	5 885	9 001	3 709	4 267
	November	4 903	21 849	34 824	5 771	7 891	3 550	4 287
	Dezember	4 866	21 682	31 289	4 633	5 405	3 368	4 200
1958	Januar	4 842	22 035	28 359	3 825	4 625	2 990	4 269
	Februar	4 804	21 972	28 620	4 648	4 469	3 000	4 265
	März	4 769	21 858	30 450	5 398	5 775	3 089	4 250
	April	4 716	21 769	33 734	5 984	8 559	3 234	4 270
	Mai	4 761	21 598	35 041	6 121	9 268	3 251	4 430
	Juni	4 796	21 181	35 714	6 272	9 457	3 334	4 561
	Juli	4 845	20 712	36 300	6 395	9 637	3 396	4 621
	August	4 864	20 255	36 384	6 436	9 683	3 391	4 599
	September	4 869	19 896	36 448	6 397	9 677	3 422	4 544
Umsatz (1000 DM)								
1950	MD	3 475	15 581	12 066	4 892	5 916	3 977	1 295
1954	MD	6 637	27 235	38 819	8 919	16 428	6 253	4 248
1955	MD	7 567	33 302	49 693	10 854	18 822	7 458	5 489
1956	MD	8 580	36 674	52 984	12 256	20 955	7 365	7 751
1957	MD	8 859	39 223	57 549	12 902	19 912	7 587	10 058
1957	Oktober	9 290	42 169	66 714	14 728	20 966	8 244	11 971
	November	8 328	40 151	62 386	14 479	19 342	7 723	11 901
	Dezember	7 767	39 108	52 564	8 028	14 549	6 078	10 965
1958	Januar	7 390	42 084	38 334	5 366	10 437	4 980	7 668
	Februar	8 962	38 665	34 698	7 098	9 714	4 633	6 558
	März	7 576	42 005	44 157	10 455	11 782	5 866	8 200
	April	8 393	39 600	56 940	16 350	19 571	7 509	9 274
	Mai	9 213	37 601	64 551	16 849	24 078	7 738	11 106
	Juni	10 739	34 382	68 125	17 459	24 354	7 778	13 258
	Juli	11 429	38 790	75 999	20 011	28 328	8 791	14 500
	August	10 190	35 928	72 195	18 363	26 241	8 260	13 203
	September	11 091	34 230	74 727	18 690	25 963	8 573	13 110
Stahlbau								
Zeit	Sägewerke u. holzbearbeitende Industrie	Holzbauten u. Holzbauteile- Industrie 2)	Sanitär- keramische Industrie	Flachglas- erzeugende Industrie	insgesamt	darunter		
						Stahlhoch-, Stahl- brücken- u. Stahl- wasserbau (einschl. Leichtmetallbau)2)	Montage u. Repara- tur v. Wärme-, Lüf- tungs- u. Gesund-2) heitstechn. Anlagen	
Beschäftigte (Anzahl)								
1950	JD	87 651	18 923	.	.	118 064	.	.
1954	JD	84 319	17 881	.	.	144 006	54 843	20 995
1955	JD	88 666	17 613	.	.	159 882	60 854	23 082
1956	JD	89 917	19 093	5 395	13 660	174 194	67 725	25 337
1957	JD	88 826	18 991	5 794	13 784	183 951	70 898	26 093
1957	Oktober	88 830	19 593	5 910	14 029	186 989	71 912	26 803
	November	87 007	19 225	5 880	14 170	186 473	71 479	26 718
	Dezember	85 146	18 875	5 812	14 097	184 810	71 040	26 249
1958	Januar	82 085	18 532	5 614	13 795	181 663	69 123	25 333
	Februar	81 947	18 348	5 485	13 808	180 504	68 237	24 960
	März	83 576	18 370	5 456	13 707	179 516	67 454	24 635
	April	85 017	18 841	5 467	13 674	180 824	68 087	24 569
	Mai	85 952	18 862	5 497	13 612	180 696	68 007	24 660
	Juni	86 386	19 042	5 508	13 542	182 075	67 909	24 877
	Juli	86 690	19 452	5 489	13 650	182 904	67 882	25 498
	August	86 175	19 837	5 326	13 756	183 712	67 476	26 355
	September	85 993	19 917	5 432	13 879	183 692	67 964	26 651
Umsatz (1000 DM)								
1950	MD	114 254	16 023	.	.	105 470	.	.
1954	MD	162 139	23 903	.	.	215 751	76 383	31 717
1955	MD	189 349	25 457	.	.	270 215	93 087	38 438
1956	MD	196 511	31 431	8 745	27 800	299 390	104 046	45 877
1957	MD	194 921	33 360	8 934	26 097	344 318	121 719	49 041
1957	Oktober	213 257	38 691	8 721	31 593	373 527	123 770	55 399
	November	194 940	36 494	7 952	29 691	344 288	122 915	52 518
	Dezember	166 970	34 840	6 854	28 316	482 863	190 798	69 867
1958	Januar	159 964	27 500	6 056	27 008	278 634	87 029	44 245
	Februar	150 967	26 131	6 038	23 918	293 826	93 831	38 169
	März	175 621	29 820	6 517	25 108	326 850	101 218	46 306
	April	182 054	30 354	7 033	23 978	325 475	113 516	40 955
	Mai	189 762	33 824	7 233	23 779	304 539	107 798	38 241
	Juni	191 290	37 013	7 019	23 745	330 396	114 276	39 445
	Juli	209 692	43 128	8 641	28 258	335 804	106 172	45 171
	August	195 617	40 662	8 117	28 695	338 324	103 431	42 980
	September	206 546	45 712	8 258	31 976	368 492	120 795	47 769

1) Bei der Aufbereitung nach "beteiligten Industriegruppen und -zweigen" werden kombinierte Betriebe auf die verschiedenen Industriegruppen bzw. -zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsanteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind.- 2) Die für die einzelnen Zweige dieser Industriegruppe bis einschl. 1955 nachgewiesenen Zahlen sind z.T. Näherungswerte, die mit den Ergebnissen für 1956 nicht immer genau vergleichbar sind.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 1

## 2. Produktion ausgewählter Erzeugnisse der Industrie\*)

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

Zeit	Baumaschinen 2)					Baustoffe																				
	insgesamt 1)	darunter				Bausand und Baukies	Zement 4)	Baukalk (gebrannt) 5)	Gips (gebrannt)	Mauerziegel insgesamt 6) 7)	Kalksand- steine 7)	Bimsbau- steine 7) 8)	Mauersteine aus Schlacken													
		Beton- und Mörtel- mischer	Erdbau- geräte	Bagger	Straßenbau- maschinen 3)																					
														t				1000 t				1000 cbm				
1950 MD	3 770	.	.	.	.	1 941,5	906,4	159,8	52,5	838,1	207,2	286,7	44,6													
1954 MD	8 783	827	1 062	2 279	1 496	4 137,5	1 356,6	179,5	67,8	1 104,6	342,5	658,1	76,3													
1955 MD	13 486	1 136	1 486	3 776	1 935	4 967,8	1 564,1	185,5	71,7	1 181,3	419,7	719,4	89,4													
1956 MD	13 434	1 170	1 749	4 009	1 967	5 379,0	1 638,2	175,0	75,5	1 164,4	459,6	716,5	84,8													
1957 MD	10 942	983	1 462	2 639	1 729	5 596,9	1 604,4	171,8	71,6	1 117,4	474,0	669,6	84,7													
1957 Juli August September Oktober November Dezember	34 251	2 948	4 819	8 109	5 466	6 698,8	1 869,6	214,1	79,9	1 441,4	567,0	950,8	106,7													
						6 551,1	1 878,7	205,5	82,2	1 410,9	543,0	886,9	97,8													
						6 138,4	1 755,4	188,3	74,0	1 335,6	490,4	774,1	84,0													
						6 630,7	1 783,5	186,0	76,0	1 333,4	536,4	806,3	87,4													
1958 Januar Februar März April Mai Juni Juli August September	29 556	2 147	3 450	7 700	5 223	5 718,7	1 608,2	159,5	65,3	1 155,7	496,9	573,9	78,0													
						4 279,4	1 058,1	77,6	43,3	877,1	348,7	171,7	56,6													
						2 845,5	758,6	62,4	47,1	577,7	178,0	290,1	52,7													
						2 713,0	857,3	91,8	50,0	432,0	241,2	107,9	50,4													
1957 Juli August September Oktober November Dezember	38 084	3 523	4 824	8 426	6 431	4 008,0	1 141,4	125,9	64,7	585,8	397,7	199,0	56,8													
						6 178,0	1 740,1	207,9	81,4	896,3	556,8	704,2	84,0													
						6 751,2	1 950,7	209,9	77,8	1 194,6	597,8	885,8	95,5													
						6 931,8	1 900,5	202,3	73,7	1 339,4	640,0	880,5	95,2													
1958 Januar Februar März April Mai Juni Juli August September	13 594	...	...	...	...	7 998,6	2 130,7	238,1	84,8	1 511,0	740,9	1 055,7	113,8													
						7 490,1	2 093,5	204,7	80,9	1 453,0	688,4	965,5	105,7													
						7 783,1	2 015,8	214,9	83,2	1 442,6	687,5	966,8	103,2													
						12 774	...	...	...	...	...	...	...	...												
1957 Juli August September Oktober November Dezember	14 089	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...													
Zeit	noch: Baustoffe																									
	Isolier- u. Leichtbau- platten	Baustoffe aus Trümmerverwertung 9)		Dachziegel insgesamt	Betondach- steine	Dachpappe u. a. Ab- dichtungs- materialien	Feuerfeste Erzeug- nisse	Tafelglas	Natur- steine 10)	Betonstein- erzeugnisse f. d. Tief- u. Straßenbau	Steinzeug- röhren 11)	Bitumen u. Promex	Schnitt- holz 12)													
		Mauer-, Hohl- block-u. T- steine 7)	Ziegel- splitt, Sand u. a.																							
														1000 qm	1000 cbm	1000 t	1000 Stck	1000 qm	1000 t	1000 qm	1000 t	1000 cbm				
1950 MD	1 940	.	.	75,0	1 834	8 443	150,3	2 237	1 511,1	84,1	18,2	32,4	735,6													
1954 MD	2 561	73,9	48,3	84,3	745	8 316	175,4	2 735	2 372,6	220,5	30,7	52,0	591,9													
1955 MD	2 884	80,0	54,0	84,9	1 187	9 398	212,0	2 925	2 874,2	272,5	33,7	55,5	662,4													
1956 MD	2 891	81,4	54,5	89,0	2 014	9 705	230,8	3 239	3 233,8	301,2	36,6	59,2	699,0													
1957 MD	2 822	72,7	43,7	81,9	3 307	9 522	228,9	2 928	3 533,2	331,5	39,5	62,1	579,5													
1957 Juli August September Oktober November Dezember	3 216	94,2	59,8	91,5	4 581	10 717	236,2	2 357	4 414,6	352,2	38,0	72,8	607,7													
														3 098	88,6	52,3	87,6	4 140	11 001	235,1	2 564	4 339,9	369,5	38,4	74,7	629,9
														3 135	76,1	48,7	83,0	3 743	10 942	220,0	2 612	4 149,8	355,9	36,7	66,1	588,3
														3 044	77,5	47,3	84,0	3 501	12 539	239,0	2 976	4 499,3	370,2	39,7	76,9	567,7
1958 Januar Februar März April Mai Juni Juli August September	2 611	70,0	39,2	75,7	4 902	9 873	226,3	2 958	3 964,4	343,3	39,7	63,8	500,2													
														2 060	43,1	26,2	65,9	2 793	6 834	217,4	3 157	2 660,0	292,3	38,3	41,3	457,4
														2 111	34,4	19,9	57,7	1 927	5 475	233,4	3 230	1 332,3	253,8	38,0	37,5	445,4
														2 191	36,3	24,0	48,7	2 287	5 600	211,1	3 203	1 280,1	252,6	35,8	31,2	439,2
1958 Januar Februar März April Mai Juni Juli August September	2 500	49,6	32,9	55,1	3 579	7 046	226,5	2 857	2 130,6	298,0	36,8	42,5	506,3													
														2 619	70,0	41,8	64,3	3 481	9 259	220,2	2 841	3 407,7	351,7	37,2	54,2	581,5
														2 790	82,1	38,8	70,8	3 602	10 403	221,4	2 533	4 227,4	374,4	38,3	78,6	616,1
														2 896	82,2	43,0	74,8	3 861	10 971	209,3	2 106	4 287,2	393,4	38,7	82,6	609,6
1958 Januar Februar März April Mai Juni Juli August September	3 369	96,2	43,2	84,7	4 882	13 086	213,9	2 428	5 308,4	429,5	42,0r	98,1	658,1													
														3 201	92,2	44,5	80,0	5 004	12 411	194,3	3 193	5 040,2	414,6	41,9r	104,8	602,4
														3 364	92,3	44,2	83,9	5 058	13 079	194,9	3 319	5 381,7	442,0	42,8	103,0	619,3
														3 364	92,3	44,2	83,9	5 058	13 079	194,9	3 319	5 381,7	442,0	42,8	103,0	619,3
Zeit	Holzbauten- und Bauelemente										Stahlbau-Erzeugnisse 16)															
	insgesamt	Holzbauten und Holzkonstruktionen				insgesamt	Bauelemente aus Holz			Rohr- gewebe	Stahl- u. Leicht- metall- brücken 17)	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten													
		Montage- fertige Holzhäuser und Baracken	Brücken, Türme, Silos und andere Ingenieur- bauten	Wohnbauten u. Gemischt- bauweise überwiegend aus Holz	Telefonzel- len, Gewäch- häuser und andere Holzbauten		Treppen, Türen u. Fenster- rahmen, auch Frühbeet- fenster 14)	darunter Rolläden, Fensterläden u. a. Verdun- kelungsanlagen	Stabfußboden und Tafel- parkett 15)																	
														t												
1951 MD	3 494	.	.	.	1 692	14 119	.	62	.	1 392	3 279	28 270	6 846													
1954 MD	2 773	2 101	1 891	1 837	2 058	19 882	260	78	389	2 154	3 483	41 172	11 179													
1955 MD	2 983	2 013	1 878	1 983	2 104	22 639	285	76	385	2 549	3 429	47 674	12 557													
1956 MD	2 826	2 257	1 168	2 009	2 011	27 623	470	82	342	2 518	4 152	53 765	13 433													
1957 MD	2 716	2 097	1 126	2 340	1 449	28 512	473	90	313	1 976	3 901	51 834	13 372													
1958 1. Vj.	6 722	5 258	2 217	5 140	3 354	73 537	1 176	230	814	3 944	11 224	141 764	34 160													
2. Vj.	9 957	7 649	6 742	7 563	3 611	79 425	1 214	327	871	6 066	10 846	145 810	37 936													

\*) Monatszahlen auf Grund des monatlichen Filberichts; Monatsdurchschnitte gemäß der vierteljährlichen Produktionserhebung.

1) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile.- 2) Ergebnisse der Vierteljährlichen Produktionserhebung.- 3) Einschl. Schneeräumer.-

4) Portlandzement, Eisenportlandzement und Hochofenzement einschl. Bindemittel.- 5) Versand ab Werk an Baugewerbe.- 6) Einschl. Zechenziegel, ohne Deckensteine.- 7) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71.- 8) Ohne Deckensteine.- 9) Die Monatszahlen beruhen auf Repräsentativerhebungen (etwa 80 vH der Gesamtproduktion).- 10) Für Wege-, Bahn- und Wasserbau.- 11) Und andere Kanalisationsartikel aus Steinzeug.- 12) Laub- und Nadelholz (einschl. Lohnschnitt). Quelle: BML, Bonn.- 13) Nach tatsächlichem Holzanteil der fertigen Ware in cbm.- 14) Ab 1. Vj. 1956 einschl. Sperrtüren.- 15) Auch Kleinparkett und Parkettböden.- 16) Angaben für die zum Absatz bestimmte Produktion.-

17) Neubauten und Wiederherstellungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Die Industrie der BRD, Reihe 2 und 3



**3. Index der Industriellen Nettoproduktion**

1950=100 - arbeitsstgig

Zeit	Jahres- durchschnitt	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
<b>Gesamte Industrie (einschließlich Bauhauptgewerbe)</b>													
1950	100	82	85	87	93	96	97	98	103	110	116	120	114
1954	155	134	137	143	150	156	157	150	150	164	169	178	170
1955	178	157	160	165	173	181	182	173	173	188	193	204	190
1956	192	178	173	182	194	201	193	188	186	200	202	214	197
1957	203	188	195	194	207	210	206	193	192	209	213	224	209
1958		198	198	201	211	209	213	202	199p	212p			
<b>Bauhauptgewerbe (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 2,50 vH)</b>													
1950	100	63	62	74	95	106	109	115	118	121	123	118	94
1954	153	68	55	119	161	177	186	174	184	188	183	185	152
1955	175	87	85	99	183	211	216	205	207	207	201	206	163
1956	181	131	55	136	199	235	213	213	210	211	202	200	166
1957	177	102	133	167	200	204	214	191	190	194	188	197	153
1958		101	106	116	190	213	224	211	209	212p			
<b>Industrie der Steine und Erden (Gewicht im Gesamtindex für 1950 = 3,24 vH)</b>													
1950	100	62	61	79	89	102	114	116	123	126	123	115	89
1954	147	74	66	123	150	165	173	177	180	183	173	164	133
1955	167	88	92	113	159	192	203	201	207	208	199	188	148
1956	176	125	75	128	190	209	221	215	218	208	202	179	140
1957	176	107	134	173	198	207	193	200	199	196	194	182	134
1958		99	104	124	181	201	211	221	215p	219p			

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe IV/8  
Die Industrie der BRD, Reihe 2**D. Handel und Verkehr****1. Umsatz ausgewählter Geschäftszweige des Großhandels<sup>1)</sup>**

Zeit	Großhandelszweig						
	Baustoffe	Holz	Sanitärer Installations- bedarf	Werkzeuge, Beschläge, Kleisenwaren	Haus- und Kuchengeräte, Ofen, Herde	Elektrogeräte und Leitungs- material	Farben, Lacke, Anstrichbedarf
<b>Meßziffern 1954 = 100<sup>2)</sup></b>							
1950 MD	57	69	58	56	53	59	78
1954 MD	100	100	100	100	100	100	100
1955 MD	118	115	116	124	115	123	112
1956 MD	125	115	128	139	131	145	126
1957 MD	123	118	127	142	137	161	134
1957 Juli	145	131	139	151	135	169	156
August	144	126	139	137	145	153	152
September	134	122	135	140	170	163	146
1958 Juli	176	135	147	155	145	174	175
August	163	125	140	140	144	160	163
September	169	135	148	157	177	177	175
<b>Veränderung der Umsatzwerte in vH<sup>3)</sup></b>							
Sept. 1958 gegen Aug. 1958	+ 4	+ 7	+ 7	+ 11	+ 21	+ 12	+ 7
Sept. 1957 gegen Aug. 1957	- 7	- 3	- 3	+ 2	+ 17	+ 7	- 3
Sept. 1958 gegen Sept. 1957	+ 26	+ 9	+ 11	+ 12	+ 2	+ 11	+ 20
9 Monate 1958 gegen 9 Monate 1957	+ 6	- 1	+ 1	+ 4	+ 7	+ 10	+ 5

1) Ohne Ein- und Verkaufsvereinigungen.- 2) Einschließlich bzw.- 3) Ohne verspätet eingetroffene Firmenmeldungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe V/37 und V/28

**2. Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen**

1 000 t

Zeit	Steine und Erden									Zement								
	Eisenbahn- ver- kehr 1)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2)			Binnen- schiff- fahrt 5) 6)	Seeschifffahrt 5)				Eisenbahn- ver- kehr 1)	Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 2)			Binnen- schiff- fahrt 5) 6)	Seeschifffahrt 5)			
		zu- sammen	Gewerb- licher 3)	Werk- verkehr 4)		zu- sam- men	Kü- sten- ver- kehr 7)	Emp- fang aus dem Ausland 8)	Ver- sand nach dem Ausland 8)		zu- sammen	Gewerb- licher 3)	Werk- verkehr 4)		zu- sam- men	Kü- sten- ver- kehr 7)	Emp- fang aus dem Ausland 8)	Ver- sand nach dem Ausland 8)
1950 MD	1 575,2	.	.	.	1 132,4	21,5	11,6	2,6	7,3	266,7	.	.	.	108,6	68,4	1,0	1,0	66,4
1954 MD	1 611,4	834,7	467,9	366,8	1 967,7	54,2	17,0	23,4	13,7	191,2	418,9	202,9	216,0	152,0	95,1	1,8	0,9	92,5
1955 MD	1 795,8	917,9	619,6	298,3	2 089,9	73,5	25,6	36,6	11,3	254,4	449,3	301,4	147,9	188,3	134,7	5,7	0,5	128,4
1956 MD	1 948,2	903,5	697,9	205,6	2 219,9	75,2	19,3	45,4	10,4	250,9	436,5	343,2	93,3	181,2	93,9	8,5	0,3	85,1
1957 MD	1 887,1	862,2	720,0	142,2	2 065,6	72,2	9,1	50,9	12,1	206,1	405,0	350,1	54,9	142,7	73,7	8,7	0,6	64,5
1957 1.Vj.	5 326,7	2 062,3	1 684,9	377,4	5 182,8	138,5	16,6	93,9	28,1	580,9	932,6	796,8	135,8	344,1	220,6	44,8	3,3	172,5
2.Vj.	5 669,1	2 841,7	2 374,5	467,2	6 784,9	209,7	32,6	142,5	34,6	652,6	1 408,4	1 218,1	190,3	476,4	179,1	12,1	2,7	164,3
3.Vj.	5 953,5	2 903,3	2 445,2	458,1	7 022,8	290,0	32,1	216,0	41,9	666,6	1 414,2	1 225,5	188,7	510,7	284,2	21,4	0,9	261,9
4.Vj.	5 696,5	2 538,9	2 135,4	403,5	5 796,2	228,2	28,2	158,8	41,2	572,6	1 105,1	961,1	144,0	381,0	199,6	24,1	0,8	174,8
1958 1.Vj.	4 593,4	1 597,4	1 330,1	267,3	4 287,1	168,2	22,8	111,8	33,7	361,1	643,7	569,3	74,4	254,4	114,3	18,3	1,3	94,7
2.Vj.	5 164,5	2 819,1	2 479,6	339,5	7 008,6	349,7	29,2	277,1	43,4	663,0	1 372,6	1 239,6	133,0	382,5	132,4	34,8	2,7	94,9

1) Güterverkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Bundesgebiet einschließlich Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland.- 2) Verkehrsleistungen der im Bundesgebiet (ohne Saarland) und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Mlandsanteils des grenzüberschreitenden Verkehrs sowie des Verkehrs mit der sowjetischen Besatzungszone und den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung.- 3) Von 1955 an einschließlich der Transporte der bundesbahn-eigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge.- 4) Vierteljahresergebnisse ohne die Transporte der Unter-nehmen, die die Beförderungsteuer halbjährlich oder jährlich abrechnen.- 5) In der Binnen- und Seeschifffahrt ist der Verkehr auf Schif-fen aller Flaggen nachgewiesen.- 6) Einschließlich Durchgangsverkehr von Ausland zu Ausland.- 7) Seewärtiger Empfang von aus Häfen des Bundesgebietes versandten Gütern sowie seewärtiger Versand nach Binnenhafen (Empfang binnenseitig).- 8) Einschließlich des Verkehrs mit den Ostgebieten des Deutschen Reiches (Stand: 31. Dezember 1937), zur Zeit unter fremder Verwaltung und des Seeverkehrs der Binnenhafen mit dem Ausland.

Quellen: Eisenbahnverkehr: Hauptverwaltung der deutschen Bundesbahn; Straßenverkehr: Bundesanstalt für den Güterfernverkehr / Kraftfahr-  
Bundesamt; Seeschifffahrt: Bundesministerium für Verkehr - Abt. Seeverkehr. Ausführliche Ergebnisse über die Binnenschifffahrt in  
den Statistischen Berichten des Statistischen Bundesamtes, Arb.-Nr. V/3.

### 3. Versorgungsbilanzen von Zement und Schnittholz <sup>1)</sup>

Zeit	Zement				Schnittholz			
	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 2)	Produktion 3)	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar 2)
	1000 t				1000 cbm			
1950 JS	10 877	8	1 327	9 558	6 724	2 389	170	8 943
1954 JS	16 279	34	1 322	14 990	7 561	2 749	121	10 189
1955 JS	18 769	126	1 740	17 154	7 043	2 318	256	9 105
1956 JS	19 659	137	1 436	18 359	6 940	2 733	269	9 424
1957 JS	19 245	83	1 485	17 743	...	...	...	...
1958 April	1 740	6	88	1 658	582	177	17	742
Mai	1 951	4	95	1 862	617	209	15	811
Juni	1 900	6	88	1 818	610	260	17	853
Juli	2 131	10	70	2 071	659	358	16	1 001
August	2 094	11	89	2 016	603	293	16	880
September	2 016	9	100	1 925	...	...	...	...

1) Bundesgebiet und Berlin (West). - 2) Produktion + Einfuhr ./.. Ausfuhr ergibt hier die verfügbare Menge; der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, in- und ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderung. - 3) Monatsangaben vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

## E. Geld und Kredit

### 1. Sparverkehr <sup>1)</sup>

Mill. DM

Zeit	Sämtliche Geldinstitute (einschl. Postsparkasse)					darunter Sparkassen				
	Spareinlagenbestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Einzahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Auszahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)	Spareinlagenbestand (Jahres- bzw. Monatsanfang)	Einzahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Auszahlungen (Jahres- bzw. Monatssummen)	Zinsen, Umbuchungen u. sonstige Veränderungen	Saldo (Jahres- bzw. Monatsende)
1950	3 076,4	3 546,4	2 627,0	114,9	+ 1 034,3	...	...	...	...	...
1954	11 546,6	14 321,6	9 111,4	467,8	+ 5 678,0	...	...	...	...	...
1955	17 224,6	14 709,2	11 135,2	574,9	+ 4 148,9	...	...	...	...	...
1956	21 373,5	16 519,1	14 415,7	798,7	+ 2 902,1	...	...	...	...	...
1957	24 275,6	19 832,5	15 753,1	1 033,3	+ 3 903,1	15 506,1	12 352,1	9 860,4	667,5	+ 2 439,6
1958 April	31 308,5	1 815,6	1 357,7	1,9	+ 459,8	19 835,5	1 159,5	878,3	1,6	+ 282,8
Mai	31 768,3	1 745,1	1 354,5	2,9	+ 393,5	20 118,3	1 103,0	853,4	0,7	+ 250,3
Juni	32 161,8	1 800,1	1 355,1	3,3	+ 448,3	20 368,6	1 111,0	848,4	1,6	+ 264,2
Juli	32 610,1	2 007,2	1 543,0	3,4	+ 467,6	20 632,8	1 229,1	951,8	2,3	+ 279,6
August	33 077,7	1 833,7	1 374,0	1,5	+ 461,2	20 912,4	1 132,4	828,3	0,9	+ 305,0
Sept. 2)	33 538,9	1 926,5	1 424,6	1,7	+ 503,6	21 217,4	...	...	...	...
Oktober 2)	34 042,5	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) Bundesgebiet und Berlin (West). - 2) Vorläufige Zahlen.

Deutsche Bundesbank

### 2. Entwicklung der Bausparkassen <sup>1)</sup>

Mill. DM

Zeit	Abgeschlossene Bausparverträge in Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen in Berichtszeitraum			Einlagen und aufgenommene Gelder 2)		Planmäßige Zuteilungen 3)	Ausleihungen 2)	
	Verträge (Zahl)	Bausparsumme	reine Spargeldeinzahlungen	Wohnungsbau- prämien (Gutschriften)	Zins- und Tilgungs- leistungen	Spareinlagen- bestand	aufgenommene Fremdmittel		Hypotheken	Zwischen- kredite
Bausparkassen insgesamt										
1950	.	.	435,6	-	.	502,7	35,8	487,6	217,2	190,6
1954	346 652	4 451,6	1 267,8	55,5	168,6	2 179,8	127,5	3 256,6	1 096,3	301,3
1955	382 858	5 102,4	1 549,9	108,3	243,7	3 023,8	179,6	4 870,4	1 540,3	479,6
1956	380 774	5 511,7	1 708,4	164,5	328,5	3 840,7	239,5	6 883,7	2 174,3	563,9
1957	439 880	6 776,4	2 081,6	203,8	471,3	4 856,3	250,8	9 277,7	2 832,5	569,9
1958 April	30 877	458,3	154,9	7,1	48,2	4 966,5	280,2	10 333,7	3 037,1	486,9
Mai	23 986	365,8	102,6	15,1	52,2	4 946,8	281,9	10 534,6	3 090,5	472,7
Juni	27 724	425,4	134,1	55,8	52,0	5 022,5	270,6	10 715,3	3 113,0	492,8
Juli	28 744	446,1	106,4	47,7	54,2	5 042,6	274,2	11 081,3	3 179,9	511,4
August	27 388	424,6	140,0	55,2	58,4	5 103,7	283,5	11 229,4	3 225,5	546,9
September	44 839	659,7	201,7	41,1	57,0	5 200,1	290,1	11 511,0	3 279,7	534,1
private Bausparkassen										
1950	.	.	224,5	-	8,6	274,7	1,1	295,0	132,2	48,4
1954	176 222	2 422,5	681,1	35,4	88,2	1 259,3	63,4	1 644,1	602,2	183,6
1955	209 395	2 954,8	851,5	67,8	125,9	1 734,8	111,7	2 508,5	863,5	297,7
1956	214 314	3 273,0	965,7	102,6	167,0	2 219,7	129,4	3 587,0	1 244,6	342,0
1957	260 847	4 185,9	1 222,0	122,2	249,1	2 836,8	133,3	4 947,9	1 660,0	341,0
1958 April	19 648	301,5	103,8	3,0	27,3	2 938,4	146,3	5 504,0	1 789,2	311,1
Mai	14 989	235,6	56,7	8,2	28,0	2 920,2	146,8	5 640,9	1 828,9	291,4
Juni	17 224	273,6	64,9	28,4	28,2	2 956,1	148,0	5 727,8	1 847,0	317,3
Juli	17 513	273,4	58,6	33,3	31,3	2 970,4	148,9	5 887,5	1 885,1	331,5
August	16 736	263,4	83,4	36,5	31,9	3 033,5	152,5	5 975,3	1 909,8	367,8
September	30 093	447,0	132,7	28,3	32,6	3 110,1	158,6	6 158,6	1 949,7	361,3
öffentliche Bausparkassen										
1950	.	.	211,1	-	.	227,9	34,7	192,6	85,0	142,2
1954	170 430	2 029,0	586,8	20,1	80,5	920,6	64,1	1 612,5	494,1	117,7
1955	173 443	2 147,6	698,4	40,7	117,8	1 289,0	67,9	2 361,9	676,8	181,9
1956	166 460	2 238,7	742,7	61,9	161,5	1 621,0	110,1	3 296,7	929,7	221,9
1957	179 033	2 590,5	859,6	81,7	222,2	2 019,4	117,5	4 329,8	1 172,5	228,8
1958 April	11 229	156,8	51,1	4,2	21,0	2 028,1	133,9	4 829,7	1 247,9	175,8
Mai	8 997	130,2	46,0	6,9	24,2	2 026,7	135,1	4 893,7	1 261,6	181,3
Juni	10 500	151,8	69,2	27,4	23,9	2 066,3	122,7	4 987,5	1 266,0	175,4
Juli	11 231	172,5	47,7	14,4	23,0	2 072,3	125,3	5 193,8	1 294,8	179,9
August	10 652	161,2	56,6	18,8	26,5	2 070,2	131,0	5 254,1	1 315,7	179,1
September	14 746	212,7	69,0	12,8	24,4	2 090,0	131,5	5 352,4	1 329,9	172,8

1) Bundesgebiet und Berlin (West). Letzteres erst ab 1952 in den Gesamtangaben enthalten. - 2) Stand am Ende der Berichtszeit. - 3) Bausparsummen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Verband der privaten Bausparkassen und Deutscher Sparkassen- u. Giroverband e.V., Geschäftsstelle Öffentliche Bausparkassen

### 3. Hypothekarkredite <sup>1)</sup> der Boden- und Kommunalkreditinstitute

1000 DM

Zeit Land Art der Darlehen	Hypothekenbestand				
	insgesamt	Grundstücke für Wohnungsneubauten	Gewerbliche Betriebsgrundstücke	Sonstige städt. Grundstücke	Landwirtschaftliche Grundstücke
<b>Bundesgebiet</b>					
1958 30.4.	16 953 967	12 807 428	1 816 097	588 400	1 742 042
31.5.	17 137 640	12 926 628	1 848 926	600 492	1 761 594
30.6.	17 301 674	13 036 019	1 881 049	587 568	1 797 038
31.7.	17 535 239	13 199 050	1 904 905	619 884	1 811 400
31.8.	17 838 768	13 383 561	1 978 442	640 853	1 835 912
30.9.	18 096 522	13 560 633	2 014 635	654 795	1 866 459
<b>30.9.1958 nach Ländern</b>					
Schleswig-Holstein	195 277	132 829	14 626	10 993	36 829
Hamburg	648 852	236 453	384 851	25 846	1 702
Niedersachsen	1 607 164	1 110 799	88 389	66 382	341 594
Bremen	567 576	458 969	92 355	13 488	2 764
Nordrhein-Westfalen	1 860 950	1 415 259	292 785	86 166	66 740
Hessen	1 882 577	1 552 308	149 291	55 260	125 718
Rheinland-Pfalz	312 615	253 783	32 671	22 862	3 299
Baden-Württemberg	3 682 794	3 209 459	215 648	113 162	144 525
Bayern	4 429 851	3 523 086	611 459	172 010	123 296
Bundesgebiet und Berlin (West) 2)	2 908 866	1 667 688	132 560	88 626	1 019 992
<b>30.9.1958 nach der Art der Darlehen</b>					
Deckungsdarlehen	9 762 085	7 176 006	1 393 052	561 284	631 743
Darlehen a. öfftl. Mitteln	6 536 030	5 330 366	43 252	22 360	1 140 052
Darlehen a. sonst. Mitteln	1 798 407	1 054 261	578 331	71 151	94 664

1) Einschließlich Hypothekendarlehen aus durchlaufenden Mitteln.- 2) Einschließlich eines Institutes, dessen Sitz nur in Berlin (West) ist.  
Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/8

### 4. Index der Aktienkurse

31. 12. 1953=100

Zeit <sup>1)</sup>	Wirtschaftsgruppen										
	insgesamt	Industrie								Übrige Wirtschaftsgruppen zusammen	
		zusammen	Grundstoffindustrien			Metallverarb. Industrien	Sonstige verarbeitende Industrien				
			zusammen	darunter			zusammen	zusammen	darunter		
				Zement-industrie	übrige Industrie d. Steine u. Erden				Glas-industrie		Hoch- und Tiefbau
1950	56,4	55,4	38,3	62,8	55,6	69,0	66,6	73,0	116,1	60,1	
1954	124,7	126,2	130,5	118,4	114,1	120,8	124,5	116,6	128,4	119,0	
1955	195,6	198,1	200,5	175,1	186,0	203,4	192,3	187,1	209,1	186,7	
1956	187,2	187,4	183,4	171,6	192,8	195,5	187,3	171,0	199,0	186,1	
1957	185,5	185,7	184,2	160,5	189,2	189,0	185,4	160,4	210,4	185,1	
1957 Oktober	190,0	190,4	189,8	156,8	190,2	192,9	189,7	163,5	213,6	188,4	
November	192,5	192,9	190,5	157,7	191,4	195,4	194,4	168,8	216,9	191,0	
Dezember	194,3	194,5	189,6	159,1	189,1	197,9	196,1	173,2	224,7	193,8	
1958 Januar	200,2	200,1	192,7	163,2	195,1	204,6	206,0	177,7	236,6	200,2	
Februar	205,0	204,3	191,9	173,9	202,2	211,5	214,1	184,3	248,2	207,2	
März	204,5	203,5	188,8	176,9	199,0	212,1	215,0	183,0	253,0	208,0	
April	212,6	210,9	192,8	181,7	203,3	221,8	225,0	190,6	277,4	218,6	
Mai	213,9	210,9	189,5	188,0	206,6	226,9	225,7	190,9	303,4	224,7	
Juni	223,5	219,9	195,4	190,3	215,5	242,0	234,5	195,4	300,4	236,9	
Juli	230,3	225,8	196,8	193,6	219,2	251,1	243,6	205,3	316,7	247,1	
August	246,3	240,1	207,6	209,9	228,3	269,4	259,6	232,2	346,8	268,9	
September	262,9	256,2	220,1	236,4	238,5	288,9	278,0	253,2	352,9	287,2	
Oktober	278,2	272,3	234,8	270,1	248,5	310,9	292,2	266,9	358,4	299,6	

1) Die Monatsdurchschnitte sind aus den Kursnotierungen an den vier Bankstichtagen jeden Monats errechnet. Der Jahresdurchschnitt 1950 ist aus Kursen am Monatsende errechnet worden.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/26

### 5. Konkurse <sup>1)</sup> und Vergleichsverfahren

Zeit	Konkurse							Vergleichsverfahren							Insolvenzen 2)						
	insgesamt	darunter						insgesamt	darunter						insgesamt	darunter					
		Baugewerbe			Steine und Erden				Baugewerbe			Steine und Erden				Baugewerbe			Steine und Erden		
		zusammen	Industrie 3)	Handwerk	zusammen	Industrie 4)	Handwerk		zusammen	Industrie 3)	Handwerk	zusammen	Industrie 4)	Handwerk		zusammen	Industrie 3)	Handwerk	zusammen	Industrie 4)	Handwerk
1950	4 235	389	202	187	99	77	22	1 684	94	44	50	14	10	4	5 453	455	231	224	105	82	23
1954	4 132	453	160	293	59	40	19	1 191	114	40	74	9	6	3	5 069	534	185	349	67	45	22
1955	3 691	443	118	325	63	49	14	835	86	22	64	4	4	-	4 297	493	131	362	64	50	14
1956	3 418	389	118	271	48	31	17	695	76	20	56	17	13	4	3 945	449	136	313	64	43	21
1957	3 116	353	112	241	65	53	12	727	80	22	58	15	10	5	3 705	415	130	285	78	62	16
1958 1.Vj.	718	85	16	69	16	14	2	164	27	11	16	2	2	-	850	108	27	81	18	16	2
2.Vj.	651	82	25	57	14	10	4	130	10	-	10	4	3	1	755	88	23	65	17	12	5
3.Vj.	719	87	28	59	15	12	3	153	9	6	3	2	-	2	849	92	33	59	16	12	4

1) Einschl. mangels Masse abgelehnter Konkursverfahren.- 2) Ohne Anschlußkonkurse.- 3) Und Bauhilfsgewerbe.- 4) Verarbeitung von Steinen und Erden einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik

## F. Preise

### 1. Erzeuger- bzw. Großhandelspreise ausgewählter Baustoffe<sup>1)</sup>

#### a) Inlandspreise

DM

Zeit	Vollziegel 2)					Bretter 3)	Schnittholz 4)	
	Niedersachsen	Nordrh.-Westf.	Hessen	Baden-Würtbg.	Bayern	Bayern	Schlesw.-Holst. 5)	Bayern 6)
	1000 Stück					1 cbm		
1950 Juni	66,07	67,53	67,19	77,00	64,00	82,65	113,00	89,14
1954 Juni	72,57	76,00	74,00	79,00	72,89	132,15	166,25	138,46
1955 Juni	78,71	78,22	78,20	82,00	76,95	170,15	200,00	177,00
1956 Juni	82,29	83,33	81,40	89,67	86,40	160,62	180,50	166,08
1957 Juni	83,71	85,22	85,40	94,33	90,53	159,62	178,63	165,46
1957 Oktober	83,71	85,78	84,20	94,33	90,53	159,54	177,38	165,00
November	83,71	86,56	84,20	94,33	90,53	159,54	177,38	165,00
Dezember	82,07	86,56	84,20	94,33	90,34	159,54	177,38	165,00
1958 Januar	82,07	86,56	84,20	94,33	90,53	159,38	175,50	164,85
Februar	82,07	86,56	84,20	94,33	90,53	159,00	175,50	164,46
März	82,07	86,56	84,20	94,33	90,34	157,77	175,50	164,23
April	81,79	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
Mai	81,79	87,11	83,60	94,33	89,28	157,77	175,50	164,23
Juni	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,77	175,50	164,23
Juli	82,50	87,11	83,60	94,33	89,59	157,62	174,25	164,08
August	81,79	87,11	83,60	94,33	89,44r	157,62	174,25	164,08
September	81,79	87,11	83,60	94,33	89,44	157,46	174,25	163,92

Zeit	Portlandzement 7)					Baukalk 9)		Fensterglas 10)
	Kiel	Hamburg	Hannover	Bremen	Essen	Frankfurt 8)	Bayern	Nordrh.-Westf.
	10 t					1 t		1 qm
1950 Juni	595,00	595,00	545,00	.	528,00	525,00	37,00	1,48
1954 Juni	790,00	790,00	735,00	750,00	713,00	755,00	48,00	1,80
1955 Juni	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	48,00	1,76
1956 Juni	770,00	770,00	715,00	730,00	693,00	735,00	48,00	1,76
1957 Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
1957 Oktober	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
November	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
Dezember	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
1958 Januar	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
Februar	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,76
März	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
April	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
Mai	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
Juni	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
Juli	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
August	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79
September	800,00	800,00	745,00	760,00	723,00	765,00	53,50	1,79

1) Die Preise beziehen sich jeweils auf den 21. eines jeden Monats.- 2) (Hintermauerziegel) DIN 105, Werkverkaufspreise bei Abnahme von mindestens 100 000 Stück.- 3) Fichte/Tanne, Güteklasse III, 3-6 m lang, parallel besaunt, 8-17 cm breit, 24 mm dick, Werkverkaufspreis ab Sägewerk.- 4) Dachschalbretter, Kiefer/Fichte/Tanne, 24 mm dick, Werkverkaufspreise ab Sägewerk.- 5) 8-17 cm breit, Güteklasse II.- 6) 18-28 cm breit, Güteklasse III.- 7) Normalqualität, einschl. Verpackung, Werkverkaufspreise - frei Empfangsstation.- 8) Einschl. des Markenaufpreises von DM 5,00 je 10 t.- 9) (Stückkalk), DIN 1060, Werkverkaufspreise an den Baustoffhandel.- 10) Tafelglas zur Bauverglasung), 2. Sorte ED, DIN 1249, 32-50 cm breite und bis 1,60 m lange Freimaße, Werkverkaufspreise bei Abnahme von 15 t ohne Verpackung.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

#### b) Weltmarktpreise von Zement und Schnittholz

Zeit	Zement 1)								Schnittholz		
	Hamburg 2)		New York 3)		London 4)		Niederländische Häfen 5)		Schweden 8)	Finnland 9)	Österreich 10)
	DM je 6) 10 t	DM je 100 kg	S je 6) 170,55 kg	DM je 7) 100 kg	S je 6) 2 240 lbs	DM je 7) 100 kg	hfl je 6) 1000 kg	DM je 7) 100 kg	DM je m <sup>3</sup>		
1950 JD	600,14	6,00	3,16	7,78	62,6	3,62	42,33	4,68	155,13	182,27	103,72
1954 JD	783,33	7,83	3,60	8,87	96,3	5,58	53,81	5,94	215,69	215,69	149,83
1955 JD	770,00	7,70	3,75	9,23	98,7	5,69	54,04	5,98	244,06	233,15	171,80
1956 JD	770,00	7,70	3,90	9,60	103,0	5,95	55,50	6,11	233,96	217,72	165,59
1957 JD	797,50	7,98	4,26	10,48	108,3	6,25	59,63	6,57	227,19	214,61	167,05
1957 Oktober	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,48	60,00	6,64	223,39	213,36	167,32
November	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,49	60,00	6,64	225,19	215,14	167,00
Dezember	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,48	60,00	6,65	225,04	214,84	167,00
1958 Januar	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,49	60,00	6,67	225,24	214,58	167,00
Februar	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,49	60,00	6,65	225,24	212,44	165,04
März	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,48	60,00	6,64	222,43	212,57	164,50
April	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,47	60,00	6,63	215,68	204,90	164,50
Mai	800,00	8,00	4,32	10,64	112,0	6,45	60,00	6,63	210,02	200,15	164,50
Juni	800,00	8,00	4,24	10,44	112,0	6,45	60,00	6,63	210,30	200,67	164,50
Juli	800,00	8,00	4,16	10,24	112,0	6,44	60,00	6,63	210,26	200,46	163,75
August	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,44	60,00	6,63	209,40r	199,50r	163,75
September	800,00	8,00	4,14	10,20	112,0	6,44	...	...	209,41p	199,51p	163,75

1) Ab 1.1.1954 wurden zur Umrechnung auf DM die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Devisenbörse in Frankfurt/M. genommen.-

2) Portland-Großhandelspreis bei Abnahme von 5 t frei Empfangsstation einschl. Papiersack.- 3) Portland - in Säcken ab Werk.- 4) Portland - bei Lieferung von 6 ts und darüber einschl. Jutesack.- 5) Portland - A, belgischer, einschl. Papiersack ab Kai.- 6) Originalpreis.- 7) Umgerechnet.- 8) Kiefern Bretter, unsortiert cif Hamburg.- 9) Tannenbretter, unsortiert cif Hamburg.- 10) Fichten- und Tannenbretter, Güteklasse O-III frei deutsche Grenze.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 8  
Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/20

**2. Index der Erzeugerpreise ausgewählter Industrie-Produkte**

1950=100

Jahres- durchschnitt — 1)	Gesamte Industrie	Maschinen für die Bau- wirtschaft	Steine und Erden								Schnitt- holz (Nadelholz)	Stahl- bauten
			insgesamt	Gewinnung u. Bearbeitung v. Naturstein	Sand und Kies	Zement	Kalk	Gips	Grob- keramik	kunstliche Stein- erzeugnisse		
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1954 JD	116	130	123	129	119	136	137	121	114	114	148	155
1955 JD	119	131	126	131	125	133	138	126	120	116	174	160
1956 JD	121	137	130	142	131	133	140	131	126	119	166	167
1957 JD	124	145	134	149	133	139	147	139	132	119	165	176
1957 April	124	145	134	145	132	139	147	141	131	119	165	176
1957 Mai	124	145	135	152	133	139	147	141	132	120	165	176
1957 Juni	124	145	135	152	133	139	148	141	133	119	165	176
1957 Juli	124	146	135	152	134	139	148	141	132	119	165	176
1957 August	124	146	135	152	135	139	148	141	132	119	165	176
1957 September	124	146	135	152	133	139	148	141	132	119	165	176
1957 Oktober	124	146	135	152	133	139	148	141	132	119	164	176
1957 November	125	146	135	152	134	139	149	141	132	118	164	176
1957 Dezember	125	146	135	152	134	139	149	141	132	118	164	177
1958 Januar	126	147	135	152	134	139	150	141	132	118	163	182
1958 Februar	126	148	136	152	134	139	150	141	133	118	163	183
1958 März	126	148	136	152	134	139	151	141	133	118	163	183
1958 April	125	149	136	152	134	139	153	141	133	118	163	183
1958 Mai	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	183
1958 Juni	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	182
1958 Juli	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	182
1958 August	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	163	181
1958 September	125	151	136	152	135	139	153	141	133	118	162	181

1) Stichtag 21. eines jeden Monats.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/6

**3. Preisindex für den Wohnungsbau 1)**

1950=100

**a) Gesamtindex nach Bauleistungen am Gebäude und nach Baunebenleistungen**

Zeit	Bauleistungen am Gebäude										Baunebenleistungen				Gesamtindex			
	Erd- abfuhr	Baustoffe frei Bau darunter						Löhne 2)		Hand- werker- ar- beiten	ins- ge- sam	Planung und Bau- leitung	Bau- pol. Ge- bühren	Zinsen für Baugeld des Bauherrn				ins- ge- sam
		ins- ge- sam	Mauer- steine	Kalk	Zement	Schnitt- holz	Bau- eisen	ins- ge- sam	darunter Tarif- löhne 3)									
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	184	191
1954 JD	108	123	105	121	130	152	161	125	127	112	120	111	122	117	113	120	221	229
1955 JD	116	135	113	122	128	180	164	135	135	117	129	119	132	121	120	129	237	246
1956 JD	123	136	119	124	129	170	167	144	143	121	134	123	137	132	126	133	246	255
1957 JD	128	137	119	127	133	168	174	156	154	128	140	129	143	140	132	140	257	267
1957 Febr.	125	136	119	124	131	168	174	145	143	125	136	125	138	139	128	135	249	258
1957 Mai	129	137	120	128	133	169	174	159	157	128	142	131	145	144	134	141	260	270
1957 Aug.	129	137	119	128	133	168	173	159	157	128	142	131	145	145	134	141	260	270
1957 Nov.	129	137	119	128	133	168	173	159	157	128	142	131	145	144	134	141	260	270
1958 Febr.	130	137	119	128	133	167	178	163	161	130	144	132	146	140	134	143	263	273
1958 Mai	131	137	119	131	133	167	178	169	167	131	146	135	149	139	136	145	268	278
1958 Aug.																146	268	278

1) Geometrische Mittelwerte aus den Indizes der 8 Städte Hamburg, Hannover, Bremen, Essen, Köln, Frankfurt, Karlsruhe und Stuttgart.- Methodische Unterlagen siehe "Wirtschaft und Statistik" 1.Jg. N.F., Juli 1949, Heft 4 und Stat.Bericht VI/21/1 vom 12.9.1949.- Die Indizes und die geometrischen Mittelwerte werden mit 2 Dezimalstellen berechnet und in ganzen Zahlen veröffentlicht.- 2) Löhne, d.h. Tariflöhne einschl. Zuschläge für Stundenlohnarbeiten bei Maurern, Putzern, Zimmerern, Bauhilfsarbeitern, Dachdeckern, Dachdeckerhilfsarbeitern und Polierern sowie einschl. tariflich zustehender Lohnzulagen (Lohnnebenkosten) und einschl. Zuschlag für Minderleistung in den Jahren 1944 bis Februar 1954.- 3) Tariflöhne ohne Zuschläge für Stundenlohnarbeiten, jedoch sonst wie unter 2) angegeben.- 4) Vom Stat.Reichsamt und vom Stat.Bundesamt berechnet.

**b) Preisindex der Bauleistungen am Gebäude nach Roh- und Ausbauarbeiten**

Zeit	Erd- abfuhr	Mauer- werk	Beton-u. Stahl- beton	Zim- merer- arbeiten	Dach- decker- arbeiten	Klemp- ner- arbeiten	ins- ge- sam	Putz- und Stuck- arbeiten	Tisch- ler- arbeiten	Glaser- arbeiten	Maler- arbeiten	Klebe- arbeiten	Ofen-und Herd- 1)	Be- u. 2) Entw.- Anlagen	Elektr. Anlagen	ins- ge- sam	Baulei- stungen am Ge- bäude 3)
1950 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1954 JD	108	117	127	139	116	104	124	123	115	107	104	101	117	115	95	114	120
1955 JD	116	125	134	158	126	106	134	131	123	109	110	104	121	121	99	120	129
1956 JD	123	133	140	156	131	113	139	138	126	113	117	107	124	122	107	124	134
1957 JD	128	139	149	158	137	118	145	148	130	117	127	111	132	130	116	131	140
1957 Febr.	125	133	142	155	133	117	140	139	129	115	120	108	131	128	114	128	136
1957 Mai	129	141	151	159	140	119	147	151	131	117	128	112	132	131	116	132	142
1957 Aug.	129	141	151	159	139	119	147	151	131	118	129	112	133	131	116	133	142
1957 Nov.	129	141	151	159	138	118	146	151	131	118	129	112	133	131	116	133	142
1958 Febr.	130	143	154	159	139	119	148	154	132	119	130	112	132	132	116	134	144
1958 Mai	131	147	158	161	139	119	151	159	133	125	131	112	135	133	119	136	146

1) Ohne Indizes der Städte Essen und Köln.- 2) Und Gasleitungen.- 3) Die Bauleistungen am Gebäude, die sich nach dem Mengenschema des Indexhauses aus den Aufwandssummen für Erdabfuhr, Baustoffe frei Bau, Löhne und Handwerkerarbeiten zusammensetzen, werden nach der Gebührensordnung für Architekten (GOA 1950) in die einzelnen Roh- und Ausbauarbeiten aufgliedert.- Im Hinblick auf die Arbeiten an der Reform des Preisindex für den Wohnungsbau sind diese Zahlen nur als "vorläufig" anzusehen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VI/21

## G. Löhne

### 1. Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen<sup>1)</sup>

Zeit — Leistungsgruppe — Land	Bezahlte Wochenarbeitszeit						Bruttowochenverdienste						Bruttostundenverdienste					
	Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche			Arbeiter insgesamt			darunter männliche		
	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden	Gesamte Industrie	Bau- ge- werbe	Indu- strie der Steine u. Erden
	Stunden						DM						Pf					
Bundesgebiet																		
1950 JD	48,0	46,2	49,6	49,0	46,2	49,8	60,54	62,88	63,59	67,65	62,91	64,54	126,1	136,2	128,2	138,1	136,3	129,7
1954 JD	48,6	47,6	50,5	49,5	47,6	50,6	80,99	87,59	85,61	90,96	87,61	86,62	166,8	184,0	169,5	183,8	184,0	171,1
1955 JD	48,8	48,4	51,0	49,8	48,4	51,1	86,85	96,36	93,33	97,73	96,38	94,46	177,9	199,0	183,1	196,3	199,0	184,9
1956 JD	48,0	48,5	50,6	49,0	48,5	50,8	92,96	102,90	101,21	104,49	102,94	102,50	193,5	212,0	199,9	213,3	212,1	201,9
1957 JD	46,5	46,4	48,7	47,1	46,4	48,8	100,74	107,22	106,45	111,20	107,27	107,55	216,8	231,2	218,8	236,1	231,3	220,5
1958 Febr. Mai	45,1 45,8	43,2 46,6	46,7 48,2	45,8 46,5	43,2 46,6	46,9 48,3	102,27 105,95	104,97 114,23	105,66 112,96	113,60 116,33	105,02 114,28	106,68 114,00	226,9 231,5	242,8 245,2	226,0 234,4	248,3 250,0	242,9 245,3	227,7 236,1
Mai 1958 nach Leistungsgruppen <sup>2)</sup>																		
1	.	.	.	46,7	46,6	48,7	.	.	.	123,97	122,34	120,77	.	.	.	265,6	262,3	247,7
2	.	.	.	46,5	47,1	48,6	.	.	.	114,85	112,52	117,75	.	.	.	247,0	239,1	242,3
3	.	.	.	46,3	46,2	47,3	.	.	.	98,68	100,27	100,14	.	.	.	213,3	217,1	211,8
Mai 1958 nach Ländern																		
Schlesw.-Holst.	47,3	47,1	49,7	48,0	47,1	49,7	107,54	114,80	119,13	116,48	114,80	119,37	227,4	244,0	239,9	242,9	244,0	24,3
Hamburg	46,5	45,2	50,0	47,1	45,2	50,1	114,46	134,21	137,92	126,88	134,27	139,85	246,0	296,7	276,0	269,4	296,8	279,3
Niedersachsen	46,3	47,3	48,6	47,0	47,3	48,7	104,52	113,52	110,36	112,03	113,52	111,06	225,7	240,1	226,9	238,5	240,1	227,9
Bremen	46,7	46,0	48,3	47,2	46,0	48,4	110,57	118,71	112,31	117,06	118,71	113,94	236,6	258,3	232,7	248,2	258,3	235,6
Nordrh.-Westf.	45,6	46,5	48,2	46,2	46,5	48,3	113,52	118,15	123,75	122,47	118,24	124,51	248,9	254,0	256,8	264,8	254,2	258,0
Hessen	45,7	45,7	47,3	46,4	45,7	47,3	100,56	110,95	107,41	110,52	110,95	108,02	219,8	243,0	227,2	238,2	243,0	228,3
Rheinl.-Pfalz	45,7	45,2	47,5	46,7	45,2	47,5	96,05	105,87	111,04	106,63	105,87	111,56	210,2	234,2	233,8	228,4	234,2	234,8
Baden-Württbg.	45,5	46,6	48,7	46,7	46,6	48,8	96,72	111,15	107,32	110,01	111,15	108,79	212,5	238,5	220,6	235,8	238,5	225,9
Bayern	45,8	46,9	48,2	46,9	46,9	48,4	90,70	102,73	98,01	102,69	102,84	99,51	198,2	219,2	205,2	219,0	219,4	202,6

1) Ab Februar 1957 neuer Berichterstattekreis und "Gesamte Industrie" einschl. Bergbau und Energiewirtschaft. - 2) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebsbandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung u.a.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsbandwerker, Betriebsarbeiter u.a.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter u.a.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 15 - Teil I

### 2. Tariflohnänderungen in ausgewählten Gewerbegruppen

in der Zeit vom 1. März bis 31. Mai 1958

(hoheste tarifmäßige Altersstufe und Ortsklasse)

Fachlicher Geltungsbereich	Tarifgebiet	Zeitpunkt der Veränderung	Neuer Tariflohn des männlichen Facharbeiters (Ecklohn) Pf	Erhöhung des vorhergehenden Ecklohnsatzes vH	Fachlicher Geltungsbereich	Tarifgebiet	Zeitpunkt der Veränderung	Neuer Tariflohn des männlichen Facharbeiters (Ecklohn) Pf	Erhöhung des vorhergehenden Ecklohnsatzes vH
Baugewerbe	Bundesgebiet (ohne Bayern) Bayern	1.5.1958 15.5.1958	255 255	3,7 3,7	Kalk- und Gipsindustrie	Südbaden	1.5.1958	201	4,7
Natursteinindustrie	Schleswig-Holstein Hamburg Nordwürttemberg Nordbaden Südbaden Württemberg-Hohenz. Rheinl.-Rheinhausen Pfalz	1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958	197 285 2) 190 188 198 182 184 180	2,1 5,6 5,0 5,0 4,8 5,2 6,4 5,3	Betonsteinindustrie	Hamburg Niedersachsen Bremen Nordrhein-Westfalen Rheinl.-Rheinhausen Pfalz Württemberg-Baden Württemberg-Hohenz. Südbaden	1.4.1958 16.5.1958 1.5.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.5.1958	236 219 229 222 191 190 216 195 211	4,4 4,8 4,6 4,7 6,1 5,6 4,3 4,3 4,5
Naturwerksteinindustrie	Schleswig-Holstein Hamburg Pfalz Rheinl.-Rheinhausen Württemberg-Baden Württemberg-Hohenz.	10.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958	240 2) 285 2) 210 2) 191 214 199	8,1 5,6 4,5 6,1 4,4 3,6	Kalksandsteinindustrie	Schleswig-Holstein und Hamburg Niedersachsen, Bremen u. Nordrh.-Westf.	1.5.1958 1.4.1958	221 204	5,2 5,2
Sand- und Kiesgewinnung	Schleswig-Holstein Hamburg Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Pfalz Nordwürttemberg Nordbaden Südbaden Württemberg-Hohenz.	1.4.1958 21.4.1958 1.5.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958	197 214 205 207 192 236 226 203 207 3)	2,1 5,4 5,1 5,1 4,9 4,0 4,1 4,6 4,5	Wärme-, Luftungs- u. Gesundheitstechnik	Niedersachsen Nordrhein-Westfalen Hessen Rheinland-Pfalz Württemberg-Baden	1.4.1958 1.3.1958 1.3.1958 1.3.1958 1.4.1958	249 265 265 4) 245 237	6,0 6,9 6,0 6,1 0,9
Zementindustrie	Rheinl.-Rheinhausen Baden-Württemberg	1.4.1958 1.4.1958	191 212	6,1 4,4	Sanitärkeramische Industrie	Nordrh.-Westf., Schlesw.-Holst., Nieders. und Hessen (nur Flörsh.)	1.3.1958	200	7,5
Kalkindustrie	Aachen u. linkerhein. Teil d. Reg.-Bez. Köln rechtsrhein. Teil des Reg.-Bez. Düsseldorf Rheinl.-Rheinhausen Württemberg-Baden Württemberg-Hohenz.	1.5.1958 1.3.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958	219 237 191 213 207	6,3 6,3 6,1 4,4 4,5	Wand- u. Bodenfliesenindustrie	Rheinland-Rheinhausen	1.4.1958	178	6,6
Gipsindustrie	Württemberg-Baden Württemberg-Hohenz.	1.4.1958 1.4.1958	211 203	6,6 5,2	Flachglasverarbeitung u. -veredelung	Bayern (ohne Oberpfalz)	1.5.1958	201	5,2
Ziegelindustrie	Hessen Rheinl.-Rheinhausen Württemberg-Baden Württemberg-Hohenz. Südbaden	1.5.1958 1.4.1958 1.5.1958 1.5.1958 1.5.1958	192 191 218 204 206	4,9 6,1 4,3 4,6 4,6	Sägeindustrie	Schleswig-Holstein Nordrhein-Westfalen Hessen Pfalz	1.5.1958 1.5.1958 1.5.1958 1.4.1958	197 200 196 180	3,7 2,6 2,6 4,0
					Holzverarbeitung Industrie	Schleswig-Holstein Hamburg Niedersachsen Bremen Nordrhein Nordrhein Westfalen-Lippe Hessen Pfalz Bayern	12.3.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.4.1958 1.3.1958 1.5.1958	205 239 206 236 214 217 206 197 204	2,5 2,6 3,0 1,7 3,9 1,4 4,0 3,7 2,0

1) Gilt als Ecklohn nicht der Facharbeiterlohn, so ist dies durch Anmerkung gekennzeichnet. - 2) Steinmetz. - 3) Facharbeiter in Trockenbetrieben. - 4) Heizungsinstallateur.

Ausführliche Ergebnisse in: Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen, Reihe 15 - Teil I

## H. Sondertabellen

### 1. Förderung des Wohnungsbaues für Geschädigte mit Aufbaudarlehen nach dem Lastenausgleichsgesetz bis zum 30.6.1958

a) Anträge und bewilligte Darlehensbeträge 1)

Land	Anträge <sup>2)</sup>				Bewilligte Darlehensbeträge		
	Eingereichte	Bewilligte	Abgelehnte	Unerledigte	insgesamt	öffentlich geforderte	nicht öffentlich geforderte
	Anzahl				1 000 DM		
Schleswig-Holstein	65 613	43 632	15 256	6 725	154 665,2	136 214,5	18 450,7
Hamburg	36 025	29 133	5 390	1 502	113 942,5	96 332,3	17 610,2
Niedersachsen	136 750	94 182	30 474	12 094	351 459,8	277 848,7	73 611,1
Bremen	15 071	10 087	3 747	1 237	39 987,6	34 656,9	5 330,7
Nordrhein-Westfalen	248 848	188 550	41 897	18 401	864 465,4	735 474,5	128 990,9
Hessen	92 002	59 425	24 906	7 671	216 204,7	144 924,6	71 280,1
Rheinland-Pfalz	29 664	19 344	8 325	1 995	96 076,9	66 323,2	29 753,7
Baden-Württemberg	105 996	76 655	21 933	7 408	238 132,7	192 631,3	45 501,4
Bayern	135 260	102 125	24 438	8 697	391 712,4	250 390,4	141 322,0
Bundesgebiet	865 229	623 133	176 366	65 730	2 466 647,2	1 934 796,4	531 850,8
Saarland	1	-	1	-	-	-	-
Berlin (West)	37 769	30 813	4 738	2 218	138 009,1	135 778,0	2 231,1

1) Im Individualverfahren sowie im Ablosungsverfahren von Sammeldarlehen eingereichte Anträge. Aufbaudarlehen nach § 254 Abs. 2 LAG. Wiederaufbau und Ersatzbau, § 254 Abs. 3 LAG. Bau einer Wohnung für den eigenen Bedarf, § 254 Abs. 4 LAG. Erwerb eines Grundstücks zum Bau eines Familienheimes. - 2) Bremen und Saarland § 254 nur Abs. 2 und 3.

### b) Bewilligte Sammeldarlehen für den Wohnungsbau

Land	Bewilligte Sammeldarlehen							
	Anträge <sup>1)</sup>	Darlehens- beträge 1)	Wohnungen					
	Anzahl	1 000 DM	insgesamt <sup>1)</sup>	Äußere Umsiedlung	innere Umsiedlung (Umsetzung)	Wiederaufbau	Sonstige Fälle bis zum 31.12.1956	Eigentums- nahmen und Not- standsprogramme nach d. 31.12.56
Schleswig-Holstein	1 828	59 918,8	20 145	-	14 319	2 596	3 230	-
Hamburg	183	15 577,8	5 123	2 115	-	694	1 253	1 061
Niedersachsen	3 642	128 919,6	40 445	-	17 999	5 755	11 410	5 281
Bremen	124	8 153,0	2 251	317	-	680	782	472
Nordrhein-Westfalen 1)	11 771	290 428,0	91 311	30 181	8 403	26 052	21 459	5 131
Hessen	1 827	72 187,4	23 735	2 937	9 052	596	11 021	129
Rheinland-Pfalz	736	16 526,3	5 226	1 651	1 243	1 249	1 083	-
Baden-Württemberg	10 315	59 960,4	27 732	18 835	4 423	365	3 820	289
Bayern	2 920	142 268,9	45 873	7 894	12 344	5 848	17 083	2 704
Bundesgebiet	33 346	793 940,2	261 841	63 930	67 783	43 835	71 141	15 067
Berlin (West)	1 078	101 126,2	31 438	-	8 732	13 199	8 947	560

1) Einschließlich Durchführung des Kostplans: Bewilligt 3 Anträge mit einem Gesamtbetrag von 290 000.- DM zur Erstellung von 85 Wohnungen und restlos abgelöst.

### c) Mit Aufbaudarlehen für den Wohnungsbau geförderte Wohnungen

Land	Anzahl der mit Aufbaudarlehen geförderten Wohnungen							
	nach § 254 Abs. 2 LAG				nach § 254 Abs. 3 LAG			
	insgesamt	Eigenheime und Kleinsiedlungen	Miethäuser	Wohnungs- eigentum	insgesamt	Eigenheime und Kleinsiedlungen	Mehrfamilien- häuser sow. Ei- gentumswohnungen	sonstige Wohnungen
<u>im Individualverfahren</u>								
Schleswig-Holstein	3 487	2 785	382	320	21 503	7 552	566	13 385
Hamburg	9 950	8 17	9 022	111	22 360	4 055	1 275	17 030
Niedersachsen	17 913	8 197	8 290	1 426	53 448	20 661	1 667	31 120
Bremen	4 069	722	3 009	338	5 753	1 005	850	3 898
Nordrhein-Westfalen	92 635	13 898	76 159	2 578	92 551	36 624	2 923	53 004
Hessen	13 384	6 681	4 772	1 931	34 247	9 517	6 202	18 528
Rheinland-Pfalz	12 286	3 157	7 761	1 368	10 147	4 297	828	5 022
Baden-Württemberg	25 126	15 753	7 271	2 102	36 703	16 462	2 681	17 560
Bayern	25 042	11 578	10 127	3 337	49 801	17 940	3 106	28 755
Bundesgebiet	203 892	63 588	126 793	13 511	326 513	118 113	20 098	188 302
Berlin (West)	15 167	688	14 068	411	4 221	462	333	3 426
<u>im Ablosungsverfahren von Sammeldarlehen</u>								
Schleswig-Holstein	624	311	135	178	18 301	2 180	457	15 664
Hamburg	-	-	-	-	4 850	169	28	4 653
Niedersachsen	1 746	842	725	179	29 112	4 808	478	23 826
Bremen	374	287	44	43	1 541	239	54	1 248
Nordrhein-Westfalen	1 023	132	825	66	64 559	1 758	799	62 002
Hessen	3 490	603	1 286	1 601	13 636	1 177	1 824	10 635
Rheinland-Pfalz	16	10	1	5	4 225	74	152	3 999
Baden-Württemberg	803	329	448	26	22 064	454	51	21 559
Bayern	618	359	82	177	35 843	1 480	807	33 556
Bundesgebiet	8 694	2 873	3 546	2 275	194 131	12 339	4 650	177 142
Berlin (West)	7	-	1	6	23 904	94	618	23 192

Statistische Informationen des Bundesausgleichsamtes

## 2. Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden <sup>1)</sup>

### Kassenergebnisse der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen

Mill. DM

Zeit	1. nach Arten								2. nach Ländern						
	insgesamt	von der Ingesamtsomme entfielen auf						Schlesw.-Holstein	Niedersachsen	Nordrh.-Westfalen	Hessen	Rheinl.-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	
		Schulbau	Wohnungsbau 2)	Zuschüsse und Darlehen f. Wohnungsbau 2)	Straßenbau	Wirtschaftliche Unternehmen 3)	Sonstige Verwaltungszweige								Trummerbeseitigung
1951 Rechnungsjahr	1 203,5	217,3	113,2	107,0	255,2	92,3	406,0	12,4a)	49,3	108,5	474,0	107,5	44,6	205,0	214,6
1952 Rechnungsjahr	1 590,0	292,8	150,3	134,1	321,1	146,4	478,7	66,6	55,1	142,1	645,1	155,9	65,2	277,3	249,3
1953 Rechnungsjahr	1 863,5	341,8	171,5	165,5	406,6	159,8	561,4	57,0	81,0	169,4	717,1	177,1	91,0	324,7	303,3
1954 Rechnungsjahr	2 145,4	403,8	132,1	185,3	503,9	168,0	699,6	52,6	78,8	216,3	836,8	197,4	126,7	367,0	322,4
1955 Rechnungsjahr	2 672,9	486,4	127,5	229,7	673,6	250,1	862,9	42,7	78,8	272,5	1032,5	265,6	160,4	475,8	387,1
1956 Rechnungsjahr	2 870,6	571,0	139,2	215,6	726,4	231,0	950,1	37,3	91,1	287,8	1148,5	291,5	158,1	478,1	415,4
1957 Rechnungsjahr	2 987,3	554,4	121,2	192,1	697,3	453,3	934,7	34,3	105,8	243,9	1205,4	263,9	183,5	517,7	467,0
1958 1. Rechnungsj. Kreisfr. Städte	431,0	70,0	14,0	36,8	75,1	86,2	142,4	6,5	9,3	30,9	182,6	37,6	25,0	79,7	66,0
Sonst. Gebietskörperschaften	252,7	48,5	12,0	9,9	78,4	11,4	92,2	0,3	12,7	21,8	101,6	32,2	15,5	47,2	21,9
Zusammen dar. durch Landermittel gedeckt	683,7	118,5	26,0	46,7	153,5	97,6	234,6b)	6,9	22,0	52,6	284,2	69,8	40,4	126,9	87,8
	137,8	37,8	4,8	2,4	53,0	5,3	28,1	6,5	5,0	5,1	86,9	10,4	7,1	13,1	10,4

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.- 1) Soweit statistisch erfaßt: Kreisfreie Städte, kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern, Landkreise, Bezirksverbände vollständig (jedoch in Nordrhein-Westfalen nur der Provinzverband Westfalen 1951 u. 1952; von den nach Auflösung der Provinzverbände geschaffenen Landschaftsverbänden der Landschaftsverband Westfalen-Lippe ab 1.4.1954, der Landschaftsverband Rheinland ab 1.7.1954) - die kreisangehörigen Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern und die Ämter nur teilweise erfaßt, und zwar in den Ländern Schleswig-Holstein kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern im Rechnungsjahr 1953 und 1954, Nordrhein-Westfalen Ämter ab 1951, Hessen kreisangehörige Gemeinden mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern ab Rechnungsjahr 1952, Rheinland-Pfalz kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern ab Rechnungsjahr 1952, Ämter ab 1953, Bayern kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern ab Rechnungsjahr 1951 bis 1957.- 2) Nur eigener Wohnungsbau - ohne weitergeleitete Wohnbaumittel.- 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden nachgewiesen - einschl. von Gebietskörperschaften an ihre wirtschaftl. Unternehmen weitergeleitete Darlehen für Investitionen.- a) 1951 nur an eigenen Grundstücken.- b) Darunter 43,8 Mill.DM für Krankenhäuser usw., 69,1 Mill.DM für Stadtentwässerung (anlagen), 49,6 Mill.DM für übrige öffentl. Einrichtungen.

Ausführliche Ergebnisse in: Statistische Berichte, Arbeitsreihe VII/42

## 3. Wohnungsbau im Jahr 1957

### a) Bruttoflächen der in den Jahren 1953 bis 1957 fertiggestellten Baumaßnahmen <sup>1)</sup>

Jahr	Wohnbau				Nichtwohnbau				Wohn- und Nichtwohnbau zusammen			
	Bruttowohnfläche	Bruttoutzfläche	Bruttoflächen zusammen	Veransch. reine Baukosten	Bruttowohnfläche	Bruttoutzfläche	Bruttoflächen zusammen	Veransch. reine Baukosten	Bruttowohnfläche	Bruttoutzfläche	Bruttoflächen zusammen	Veransch. reine Baukosten
	1 000 qm			Mill.DM	1 000 qm			Mill.DM	1 000 qm			Mill.DM
<b>Alle Baumaßnahmen</b>												
1953	28 065	2 861	30 926	6 665	928	19 206	20 134	3 106	28 993	22 067	51 060	9 771
1954	30 921	2 943	33 864	7 712	1 013	20 034	21 047	3 549	31 934	22 977	54 911	11 261
1955	31 961	3 185	35 146	8 205	902	22 955	23 857	4 215	32 863	26 140	59 003	12 420
1956	33 954	3 392	37 346	9 333	960	25 512	26 472	5 240	34 914	28 904	63 818	14 573
1957	32 906	3 175	36 081	9 650	967	24 956	25 923	5 482	33 873	28 131	62 004	15 132
<b>Neu- und Wiederaufbau <sup>2)</sup></b>												
1953	25 919	2 466	28 385	6 303	691	14 643	15 334	2 410	26 610	17 109	43 719	8 713
1954	28 667	2 548	31 215	7 298	797	15 428	16 225	2 777	29 464	17 976	47 440	10 075
1955	29 644	2 740	32 384	7 750	716	17 654	18 370	3 330	30 360	20 394	50 754	11 080
1956	31 791	2 968	34 759	8 844	781	20 181	20 962	4 181	32 572	23 149	55 721	13 025
1957	30 706	2 761	33 467	9 121	775	19 924	20 699	4 417	31 481	22 685	54 166	13 538

1) Normalbau.- 2) Die durch Umbau gewonnenen Gebäude werden wegen ihrer geringen Zahl (weniger als 0,5 vH) ab 1956 bei dem Neu- und Wiederaufbau von Gebäuden mitgezählt.

### b) Im Jahre 1957 fertiggestellte Wohnungen <sup>1)</sup> in Wohngebäuden und Nichtwohngebäuden

Bauherr — Land	Wohnungen in Wohngebäuden			Wohnungen in Nicht- wohngebäuden zusammen	Wohnungen insgesamt	Dagegen: Wohnungen insgesamt 1956
	zusammen	davon zugegangen durch				
		Neu- und Wiederaufbau	Sonstige Baumaßnahmen			
<u>Gemeinden mit 50 000 und mehr Einwohnern</u>						
Private Haushalte	117 400	108 400	9 000	600	118 000	139 200
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsuntern. Betriebe <sup>2)</sup> und Behörden	85 800 20 900	85 600 30 100	200 700	100 3 100	85 800 33 900	89 300 39 400
Insgesamt	234 100	224 200	9 900	3 700	237 800	268 000
<u>Gemeinden bis unter 50 000 Einwohner</u>						
Private Haushalte	196 800	171 100	25 600	700	197 500	190 500
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsuntern. Betriebe <sup>2)</sup> und Behörden	67 300 21 300	67 100 20 200	200 1 200	100 4 900	67 400 26 200	72 200 28 300
Insgesamt	285 400	258 400	27 000	5 700	291 100	291 000
<u>Alle Gemeinden zusammen</u>						
Private Haushalte	314 200	279 600	34 600	1 300	315 500	329 800
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsuntern. Betriebe <sup>2)</sup> und Behörden	153 100 52 200	152 700 50 300	400 1 900	100 7 900	153 200 60 200	161 500 67 700
Insgesamt	519 500	482 600	36 900	9 400	528 900	558 900
<u>Alle Gemeinden nach Ländern</u>						
Schleswig-Holstein	21 500	19 400	2 100	400	21 800	23 000
Hamburg	22 500	21 700	800	400	22 900	26 400
Niedersachsen	54 400	51 400	3 100	800	55 300	65 100
Bremen	10 700	10 200	400	100	10 800	13 400
Nordrhein-Westfalen	178 300	170 000	8 200	2 500	180 700	176 400
Hessen	48 400	44 900	3 500	800	49 200	53 800
Rheinland-Pfalz	27 800	23 400	4 400	600	28 400	31 100
Baden-Württemberg	73 200	64 700	8 500	2 000	75 200	79 500
Bayern	82 900	76 900	5 900	1 800	84 700	90 300
Berlin (West)	20 700	19 400	1 300	200	20 900	21 000

1) Normalbau. Echtes, auf den ganzen Jahresabschnitt bezogenes Fertigstellungsergebnis. Am Ende des Jahres bereits bezogene Wohnungen in noch nicht vollständig fertiggestellten Bauvorhaben sind dem Jahre zugerechnet, in dem sie bezogen wurden.- 2) Einschl. Freie Wohnungsunternehmen und Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen.



noch: H. Sondertabellen

noch: 3. Wohnungsbau im Jahr 1957

c) Im Jahre 1957 durch Neu- und Wiederaufbau zugegangene Wohnungen in normalen Wohngebäuden 1)  
nach ihrer Ausstattung mit Bad und Heizung

Art der Wohnung	Bauherr						
	Zugang insgesamt	Behörden und Verwaltungen	Gemeinn. Wohnungs- u. landl. Siedlungsunternehmen	zusammen	Freie Wohnungsunternehmen	Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	Private Haushalte
<b>Neu- und Wiederaufbau insgesamt</b>							
	<u>Anzahl</u>						
Wohnungen	481 200	12 300	152 600	316 400	22 500	15 600	278 300
davon mit							
Ofenheizung	372 200	7 000	130 500	234 600	17 300	10 300	206 900
und Bad	46 100	3 600	9 900	32 600	1 000	300	31 300
ohne Bad	61 300	1 600	11 800	47 900	4 200	4 700	39 000
Zentralheizung	1 600	100	300	1 200	0	100	1 100
ohne Bad							
	<u>vH</u>						
Wohnungen	100	2	32	66	5	3	58
davon mit							
Ofenheizung	77	57	86	74	77	67	74
und Bad	10	29	6	11	4	2	11
ohne Bad	13	13	8	15	19	30	15
Zentralheizung	0	1	0	0	0	1	0
ohne Bad							
<b>Öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau</b>							
	<u>Anzahl</u>						
Wohnungen	264 400	5 300	122 200	136 900	13 100	6 400	117 400
davon mit							
Ofenheizung	221 200	3 700	106 200	111 200	10 200	4 900	96 000
und Bad	18 600	1 100	6 900	10 600	600	100	9 900
ohne Bad	23 900	400	8 700	14 800	2 300	1 300	11 200
Zentralheizung	700	100	300	300	0	0	300
ohne Bad							
	<u>vH</u>						
Wohnungen	100	2	46	52	5	3	44
davon mit							
Ofenheizung	84	70	87	81	78	77	82
und Bad	7	21	6	8	4	2	8
ohne Bad	9	8	7	11	18	21	10
Zentralheizung	0	1	0	0	0	0	0
ohne Bad							
<b>Freifinanzierter und steuerbegünstigter Wohnungsbau</b>							
	<u>Anzahl</u>						
Wohnungen	216 800	7 000	30 400	179 500	9 400	9 200	160 900
davon mit							
Ofenheizung	151 000	3 300	24 300	123 400	7 100	5 400	110 900
und Bad	27 500	2 500	3 000	22 000	400	200	21 400
ohne Bad	37 400	1 200	3 100	33 100	1 900	3 400	27 800
Zentralheizung	900	0	0	900	0	100	800
ohne Bad							
	<u>vH</u>						
Wohnungen	100	3	14	83	4	4	75
davon mit							
Ofenheizung	70	47	80	69	76	60	69
und Bad	13	36	10	12	4	2	13
ohne Bad	17	17	10	18	20	37	18
Zentralheizung	0	0	0	1	0	1	0
ohne Bad							

1) Nur Wohngebäude, für die die Ausstattungsmerkmale festgestellt werden konnten.

Ausführliche Ergebnisse in: Wirtschaft und Statistik, Heft 8, August 1958

## I. Allgemeiner Witterungscharakter im Monat September 1958

Im September floß häufig Warmluft aus südlichen Richtungen in Deutschland ein, wodurch der Monat einen ausgesprochen sommerlichen Witterungscharakter erhielt und erheblich zu warm ausfiel. Da beim Wetterablauf außerdem Hochdruckeinfluß vorherrschte, war die Bewölkung für die Jahreszeit zu gering und die Sonnenscheindauer zu groß.

Aus dem monatlichen Witterungsbericht des deutschen Wetterdienstes